

Das Plus für Ihr Leben



VERANSTALTUNGS- VERZEICHNIS

Wintersemester 2014/15

Wichtige Semester-Termine (Details s. S. 10)

Informationsveranstaltung für InteressentInnen und neue TeilnehmerInnen **Mi 10.09.2014**, 09:00-10:45; Hörsaal **E.004, UNIPARK, EG**
Empfohlen: Besuch der anschließenden Veranstaltung für „bisherige“

Informationsveranstaltung für „bisherige (höhersemestrige)“ TeilnehmerInnen **Mi 10.09.2014**, 11:00-12:30; Hörsaal **E.004, UNIPARK, EG**

Anmeldung/Inschriftion für neue TeilnehmerInnen ab 07.07.-06.10.2014
(siehe Abschnitt „Anmeldung/Inschriftion“)

Anmeldungszeitrum für spezifische Proseminare/Exkursionen (ausschließlich über PLUSonline) bis 14 Tage vor Lehrveranstaltungsbeginn

Semester- und Lehrveranstaltungsbeginn Di 01.10.2014
(gilt für alle Lehrveranstaltungen mit Ausnahme der spezifischen Veranstaltungen)

Semester- und Lehrveranstaltungsschluss Fr 30.01.2015

Lehrveranstaltungsfreie Zeit Fr 31.10.2014 (Senatstag)
Mo 08.12.2014 (Mariä Empfängnis)
Mo 22.12.2014 bis Di 06.01.2015 (Weihnachtsferien)

Semesterferien Mo 02.02. bis Fr 27.02.2015

Kontakt

Büro der Universität 55-PLUS

Mag. Herta Windberger
Kaigasse 17, 2. Stock
5020 Salzburg

<http://www.uni-salzburg.at/uni-55plus>

uni-55plus@sbg.ac.at

Tel.: 0662 8044-2418

Bürozeiten:

Für telefonische Anfragen stehen wir Mo/Di/Mi von 09:00-11:00 Uhr zur Verfügung;
Beratungsgespräche nur nach vorhergehender terminlicher Vereinbarung.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
----------------	---

Allgemeine Informationen

• Anmeldung/Inschrift für neue Teilnehmerinnen	4
• Anmeldung/Fortsetzungsmeldung/Rückerstattung	5
• Erläuterungen zum Veranstaltungsverzeichnis	6
• Kontaktpersonen an den Fachbereichen	8

Veranstaltungen

• Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn	10
• Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS	11
• Übergreifende Lehrveranstaltungen der Universität Salzburg	19
• Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum	26
• Einführungs-Vorlesungen der Universität Salzburg	27
• Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen der Universität Salzburg	
○ Schwerpunkt Kultur	31
○ Schwerpunkt Sozietät und Gesellschaft	53
○ Schwerpunkt Gesundheit	71
○ Schwerpunkt Naturwissenschaft/Technologie/Umwelt	79
• Kursangebot des USI (Universitäts Sport Institut) für TeilnehmerInnen der <i>Uni 55-PLUS</i>	98

Lageplan/Hörsaalübersicht

Vorwort

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Uni 55-PLUS!

Das Angebot der bisherigen Semester unserer Uni 55-PLUS ist auf große Resonanz gestoßen. Das Konzept, wie es bisher realisiert wurde, hat sich in den meisten Bereichen bewährt, so dass wir für das Wintersemester 2014/15 ein vergleichbares Angebot vorlegen möchten. Wie Ihnen bereits mitgeteilt wurde, haben wir in den letzten Monaten folgende Neuerungen eingeführt:

- Nach langen Vorarbeiten ist der „TeilnehmerInnenrat Uni 55-PLUS“ konstituiert worden. Wir hoffen, dass damit auch in der Lehrplanung verstärkt die Interessen der TeilnehmerInnen miteinbezogen werden können.
- Für diejenigen, die ihre Prüfungsleistungen dokumentieren wollen, haben wir im SS 2014 die Zertifizierungs-Richtlinien eingeführt; Details sind der Website zu entnehmen.
- Neu im Programm haben wir Exkursionen, die über den Nahbereich Salzburgs hinausgehen, wobei eine Exkursion ein zweitägiges Programm beinhaltet.

Unser Veranstaltungsangebot ist in seiner Breite und Berücksichtigung der spezifischen Bedürfnisse der TeilnehmerInnen weiterhin einzigartig in Österreich. Das nachfolgend angeführte Veranstaltungsangebot für das WS 2014/15 enthält – wie bisher – vier unterschiedliche Lehrveranstaltungstypen:

(1) Lehrveranstaltungen aus den ordentlich Studien

Den TeilnehmerInnen steht eine sehr große Zahl (über 350) an Lehrveranstaltungen aus den *ordentlichen Studien* offen. Dies sind meist einführende Vorlesungen aus den Bachelor-Studien und auch Vorlesungen aus den Masterstudien. Es steht Ihnen frei, diese Vorlesungen mit Prüfungen abzuschließen oder ausschließlich Ihr Wissen zu erweitern, ohne eine Prüfung abzulegen.

Vorlesungen, die aufgrund der starken Nachfrage in überfüllten Hörsälen stattfinden, sind für die Uni 55-PLUS nicht zugänglich. Dasselbe gilt für Seminare, Übungen etc., die aufgrund der Studienpläne spezielle Voraussetzungen erfordern oder betreuungsintensiv sind. Die Kooperation mit der Universität Mozarteum wird weitergeführt und so bieten wir auch im WS 2014/15 Lehrveranstaltungen der *Universität Mozarteum* an.

(2) Spezifische Vorlesungen (VO)

Diese Vorlesungen werden ausschließlich für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS angeboten und sind auf das Wissen und die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen zugeschnitten.

- Zum einen bieten wir *Spezial-Vorlesungen* an. Im WS 2014/15 führen wir vier Vorlesungen mit unterschiedlichen Themen durch:
 - Aktuelle Grundfragen der Soialethik (Sedmak, Gaisbauer et al.)
 - Psychische Störungen und deren psychologische Behandlung im Alter (Laireiter, Aschenbrenner)
 - Salzburger Geschichte: ausgewählte Themen (Reith et al.)
 - Biologie: Von /extremen) Systemen und Strukturen(Eisendle-Flöckner)
- Zum andern werden wir in diesem Semester wiederum *Einführungs-Vorlesungen* in einzelne Fachgebiete durchführen, die den Einstieg in weiterführende Lehrveranstaltungen erleichtern und die speziell für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS konzipiert werden.

Auch bei diesen Vorlesungen sind Prüfungen möglich, nicht aber Pflicht:

- Einführung in die Literaturwissenschaften (Schmidt)
- Einführung in die Geographie (Koch et al.)

Ergänzend kommen Einführungsveranstaltungen unterschiedlicher Fachrichtungen hinzu, die auch für unsere TeilnehmerInnen offen sind und die wir gesondert (siehe S. 27) ausweisen.

(3) Spezifische Computerkurse (KS)

Erneut werden die stark nachgefragten spezifischen Kurse zum Erwerb von Computerkompetenz angeboten, in denen wir Ihnen die für die Uni 55-PLUS notwendigen Grundlagen oder vertiefenden Kenntnisse vermitteln. Diese Kurse berücksichtigen unterschiedliche Niveaus. Erstmalig haben wir auch einen Kurs zu PowerPoint.

(4) Spezifische Proseminare (PS) / Exkursionen (EX)

Die spezifischen Proseminare/Exkursionen sind ausschließlich für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS konzipiert. Es handelt sich um PS/EX, in denen man gemeinsam mit den anderen TeilnehmerInnen an einer Thematik arbeitet und nach erfolgreichem Abschluss ein Leistungszeugnis erwirbt. PS sind einstündige Lehrveranstaltungen, die in der Regel in 7 Sitzungen (jeweils 2 Einheiten) durchgeführt werden; Exkursionen finden in Form von Teilblöcken statt. In den PS/EX können Sie viel lernen und erfahren, aber auch die Freude erleben, wenn gemeinsam in Kleingruppen ein Ziel erreicht wird. Folgende PS/EX werden angeboten:

- Rechtsphilosophische Fragen zum Verhältnis von Recht, Moral und Macht (Thaler)
- Fitness durch Muskeln kräftigende und Knochen stärkende Bewegung im Alltag (Jungreitmayr, Pötzelsberger)
- Wetter, Klima und Naturkatastrophen aus historischer Sicht (Bitschnau)
- Astronomie (mit Besuch der Sternwarte Voggenberg; Pühringer)
- Bio-Ernährung/Landwirtschaft/Nahrungsmittelproduktion (mit zweitägiger Exkursion in die Steiermark; Winkler)
- München auf dem Weg zur Metropole. Städtebaulich-geographische Entwicklung im 20. und 21. Jahrhundert (mit 2 eintägigen Exkursionen nach München; Keidel).

Zusätzlich zum Lehrangebot bieten wir Ihnen Informationsveranstaltungen und Kurse für die Bibliotheksbenutzung an, die Ihnen den Einstieg in die Universität 55-PLUS erleichtern.

Bitte beachten Sie, dass in der Regel Lehrveranstaltungen aus den Masterstudien bzw. in Fremdsprachen und Fortsetzungslehrveranstaltungen (gekennzeichnet durch LV 1,2 etc.) oft nicht voraussetzungsfrei sind und daher spezielle Kompetenzen erfordern. Bei allen Lehrveranstaltungen sollte man daher sorgfältig die erforderlichen Voraussetzungen prüfen (PLUSonline und/oder Rücksprache mit Lehrenden per eMail).

Bei den meisten Lehrveranstaltungen ist eine Eintragung in PLUSonline wünschenswert bzw. erforderlich. Bitte tragen Sie sich nicht einfach prophylaktisch ein, obwohl noch unsicher ist, ob Sie an der LV teilnehmen werden. Vielmehr sollten Sie sich nur eintragen, wenn Sie sicher sind, dass Sie die LV besuchen werden. Wenn Sie Ihren Entschluss nachträglich ändern, sind Sie dringend gebeten, sich über PLUSonline wieder von der LV abzumelden!

Das vorliegende Veranstaltungsverzeichnis wurde Ende August 2014 erstellt, so dass es bis zu Semesterbeginn und teilweise auch noch im laufenden Semester zu Änderungen und Ergänzungen kommen kann. Dies gilt für fehlende LV-Beschreibungen, sowie für noch ausstehende Termine und Abhaltungszeiten. Für Anregungen und Kritik sind wir offen.

Abschließend möchten wir Ihnen ein spannendes und bereicherndes Semester wünschen.

Urs Baumann
Leiter Uni 55-PLUS

Susanne Ring-Dimitriou
Stv. Leiterin der Uni 55-PLUS

Anmeldung/Inskription für neue TeilnehmerInnen

Um am Programm der Uni 55-PLUS teilnehmen zu können, ist eine **Anmeldung als außerordentliche Hörerin bzw. außerordentliche Hörer an der Universität Salzburg** notwendig.

Für das Wintersemester 2014/15 ist eine Anmeldung **ab dem 07. Juli 2014** möglich.

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

1. Bevor Sie sich persönlich bei der Serviceeinrichtung (SE) Studium (Kapitelgasse 4, EG) einschreiben können, muss bei erstmaligem Studium an der Universität Salzburg (oder bei einer Letztinskription vor 1989) eine onlineVORANMELDUNG durchgeführt werden.
Sollten Sie nach 1989 an der Universität Salzburg inskribiert gewesen sein, bedarf es keiner onlineVORANMELDUNG – Sie können ohne Termin mit all Ihren Unterlagen (Reisepass, eCard, Studierendenausweis) in die SE Studium zur Inskription kommen (Mo/Di/Do/Fr 09:00-12:00; Mi 12:00-16:00).
2. Die Online-Voranmeldung erreichen Sie direkt über
https://online.uni-salzburg.at/plus_online/studentenvoranmeldung.startseite.
Das nachfolgende pdf-Dokument führt Sie Schritt für Schritt durch die onlineVORANMELDUNG:
http://www.uni-salzburg.at/fileadmin/oracle_file_imports/2097479.PDF
Falls Sie bei der onlineVORANMELDUNG Hilfe benötigen, unterstützen wir Sie gerne:
 - Anschließend an die Info-Veranstaltung am Mi 10.09.2014 (09:00-10:45 Uhr; HS E.004, UNI-PARK Nonntal) oder, wenn Sie keine Möglichkeit haben, diesen Termin wahrzunehmen,
 - während der Bürozeiten (Mo/Di/Mi, 09:00-11:00 Uhr) gg. Voranmeldung (Tel. oder eMail).
3. Persönliche Einschreibung in der SE Studium zu dem in der onlineVORANMELDUNG selbst gebuchten Termin. Bitte nehmen Sie zu diesem Termin folgende Unterlagen (im Original) mit: Reisepass od. Personalausweis, eCard (sofern in Österreich sozialversichert) und Reifezeugnis (falls vorhanden). Sollten Sie bereits einen akademischen Grad besitzen, bringen Sie bitte auch die Verleihungsurkunde mit.
ACHTUNG: Sollten Sie bereits einmal an einer österreichischen Universität inskribiert gewesen sein, haben Sie unbedingt Ihre damalige Matrikelnummer anzuführen – diese bleibt Ihnen ein Leben lang erhalten und es werden keine neuen Matrikelnummern vergeben. Sollte Ihnen diese Matrikelnummer nicht mehr bekannt sein, wenden Sie sich bitte an jene österreichische Universität, an der Sie erstmals eine Matrikelnummer erhalten haben.
4. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie den Studierendenausweis (Uni Salzburg Card).
5. Im Zuge der Anmeldung erhalten Sie einen PIN-Code, mit dem Sie PLUSonline (= Studien- und Informationssystem der Universität Salzburg) aktivieren. Über PLUSonline können Sie sich den Zahlschein für die Studiengebühr (= € 381,86 inkl. ÖH-Beitrag) vor Ort ausdrucken, oder die Kundendaten für Telebanking aufrufen.
6. Erst wenn Sie die Studiengebühr entrichtet haben, können Sie sich zu den Veranstaltungen der Uni 55-PLUS anmelden.
7. Ist die Studiengebühr im Bundesrechenzentrum eingelangt, erhalten Sie ein automatisiertes eMail auf Ihre studentische Webadresse, welches Sie darüber informiert, dass Sie gültig inskribiert sind. Diese Information können Sie sich auch über PLUSonline / „Studierendenstatus“ abrufen.
8. Antrag auf Rückerstattung der Hälfte der Studiengebühr stellen (s. S. 5).

Anmeldung/Fortsetzungsmeldung (für Personen, die bereits für die Uni 55-PLUS inskribiert waren) / Rückerstattung

Die Verlängerung Ihrer Teilnahme am Programm der Uni 55-PLUS erfolgt nicht automatisch.

Bitte gehen Sie wie folgt vor:

1. Studiengebühr für a.o.-HörerInnen entrichten: Als TeilnehmerIn der Uni 55-PLUS sind Sie außerordentliche/r HörerIn der Universität Salzburg und haben eine Studiengebühr von € 381,86 (inkl. € 18,50 ÖH-Beitrag) zu entrichten. Nur wenn der volle Betrag im Bundesrechenzentrum eingelangt (dauert etwa 3-4 Werkstage), löst dies einen „aktiven“ Studierendenstatus aus.
Die Studiengebühr können Sie entweder per Zahlschein oder per Telebanking entrichten: Den Zahlscheine können Sie sich mit Hilfe Ihres Studierendenausweises an den Servicepoints (Kapitelgasse 4 oder UNIPARK Nonntal) ausdrucken.
Alternativ dazu können Sie die auf Ihrer Visitenkarte (PLUSonline) unter „Studienbeitragsstatus“ angeführten akteuellen Überweisungsdaten/Kundendaten entnehmen und den vorgeschriebenen „Rechnungsbetrag“ z.B. via Telebanking überweisen.
2. Ist die Studiengebühr im Bundesrechenzentrum eingelangt, erhalten Sie ein automatisiertes eMail auf Ihre studentische Webadresse, welches Sie darüber informiert, dass Sie gültig inskribiert sind. Diese Information können Sie sich auch über PLUSonline / „Studierendenstatus“ abrufen.
3. Aktualisierung Ihres Studierendenausweises: Sobald Sie aufgrund der gültigen Inschriftion „freigeschaltet“ worden sind, können Sie Ihren Studierendenausweis an einem der Servicepoints (Kapitelgasse 4 oder UNIPARK Nonntal) einführen; danach wird das Gültigkeitsdatum auf den Studierendenausweis automatisch aufgedruckt.
4. Antrag auf Rückerstattung der Hälfte der Studiengebühr stellen (s. unten).

Rückerstattung der Hälfte der Studiengebühr

Die Universität Salzburg hat sich bereit erklärt, den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS die Hälfte der Studiengebühr in der Höhe von € 183,36 rückzuerstatten. Um die Rückerstattung durchführen zu können, benötigen wir von Ihnen Ihre Bankverbindung (Name KontoinhaberIn, IBAN und BIC). Bitte senden Sie diese Daten nach erfolgreicher Inschriftion per Mail an uni-55plus@sbg.ac.at.

Reduktion oder Erlass der Studiengebühr

Sofern bei sozialer Bedürftigkeit eine Reduktion oder Erlass der Teilnahmegebühr gewünscht wird, ist ein entsprechender **Antrag bis spätestens 15. September 2014** zu stellen. Für Details wenden Sie sich bitte per eMail oder persönlich an Frau Mag. Windberger (herta.windberger@sbg.ac.at).

Erläuterungen zum Veranstaltungsverzeichnis

Das Veranstaltungsverzeichnis ist wie folgt gegliedert:

- Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn
- Spezifische Lehrveranstaltungen der Uni 55-PLUS
 - Vorlesungen, die ausschließlich für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS angeboten werden.
 - Spezifische Kurse für Computerkompetenz für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS
 - Spezifische Proseminare/Exkursionen aus einzelnen Fachgebieten für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS
- Lehrveranstaltungen aus den ordentlichen Studien der Universität Salzburg, die für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS geöffnet worden sind.
 - Übergreifende Lehrveranstaltungen für alle TeilnehmerInnen der Universität Salzburg.
 - Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum.
 - Überblick über **Einführungs-Vorlesungen** der einzelnen Studienrichtungen (soweit diese im Rahmen des Studiums angeboten werden).
 - Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen der Universität Salzburg. Diese Lehrveranstaltungen sind den **vier Schwerpunkten Kultur, Soziät/Gesellschaft, Gesundheit und Naturwissenschaft/Technologie/Umwelt** zugeordnet und untergliedern sich je Schwerpunkt nach den Fakultäten und den jeweiligen Fachbereichen.
Sofern die Lehrveranstaltung in mehr als einem Schwerpunkt angeführt ist, finden Sie die inhaltliche Beschreibung nur beim ersten Schwerpunkt.
- Kursangebot des USI (Universitäts Sport Institut) für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Jede Veranstaltung wird im Verzeichnis mit Nummer (6-stellig), Typ (z.B. VO, PS, ...), Veranstaltungstitel, Name LeiterIn, ECTS-Punkte, Stündigkeitszeit sowie Zeit und Ort angekündigt. Eine zusätzliche kurze inhaltliche Beschreibung pro Veranstaltung soll Ihnen die Auswahl der geeigneten Veranstaltung erleichtern. Aus Platzgründen können wir oft nicht die ganze Beschreibung abdrucken; weitere Angaben zu den einzelnen LV finden Sie im universitären Informationssystem PLUSonline.

Veranstaltungsnummer

Jede Veranstaltung ist mit einer sechsstelligen Nummer versehen. Sollte eine Anmeldung zur Veranstaltung über das PLUSonline nötig sein, ist diese Nummer anzuführen, ebenso bei Anfragen.

ECTS (European Credit Transfer System)

ECTS-Punkte beschreiben den geschätzten Arbeitsaufwand (inkl. Anwesenheit, Hausarbeiten, Prüfungsvorbereitung ect.) eines/einer durchschnittlich begabten „Vollzeit“-Studierenden, welcher notwendig ist, um die erwarteten Lernziele zu erreichen. Dabei entspricht 1 ECTS-Punkt 25 Echtzeitstunden.

Stündigkeitszeit

Jede Veranstaltung umfasst eine bestimmte Stündigkeitszeit (abgekürzt mit 1st., 2st. etc.), welche die Anzahl der zu erwartenden Veranstaltungstermine pro Semester und deren zeitlichen Umfang wiederspiegelt.

1st-ige Veranstaltungen werden häufig in „geblockter“ 2st-iger-Form angeboten (z.B. anstatt 14 einstündiger Termine werden sieben zweistündige Termine angeboten). Im Regelfall werden pro Semester 14 Termine angeboten; diese Zahl kann je nach Lehrveranstaltungsfreien Zeiten variieren.

Eine akademische Stunde (= eine Unterrichtseinheit) entspricht 45 Minuten Echtzeit. Daraus ergibt sich bei einer 2st. Lehrveranstaltung ein zeitlicher Aufwand von $14 \times 1 \frac{1}{2}$ Echtzeitstunden (= 21 Echtzeitstunden), wobei dies ausschließlich den zeitlichen Aufwand für die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung bedeutet. Dazu kommen dann weitere zeitliche Belastungen (siehe ECTS).

Zeitangabe

Veranstaltungen werden meist mit vollen Stunden (z.B. 09:00-10:00 Uhr) angegeben; sie beginnen aber im Regelfall eine sogenannte „akademische Viertelstunde“ später (z.B. 09:15 Uhr), teilweise wird dies mit dem Kürzel „c.t.“ (cum tempore) umschreiben; zum Beispiel beginnt eine LV mit Beginn 09:00 Uhr c.t. um 09:15 Uhr.

Veranstaltungstypen

VO	Vorlesung	VU	Vorlesung mit Übung
VA	Vorlesung mit Anwesenheitspflicht	VX	Vorlesung mit Exkursion
VK	Vorlesung mit Konversatorium	KO	Konversatorium
KU	Kurs	GK	Grundkurs
UE	Übung	PS	Proseminar
SE	Seminar	EX	Exkursion
AU	Anleitung und Übung	KP	Künstlerisches Projekt
M	LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)		

Veranstaltungstermine

- Im Veranstaltungsverzeichnis scheint meist nur der erste Abhaltungstermin auf. Wenn z.B. „Mo ab 06.10.; 18:30-20:00“ angegeben ist, findet diese Veranstaltung jeden Montag im Semester zur angeführten Zeit statt (ausgenommen veranstaltungsfreie Zeiten).
- Sollte es sich beim ersten Veranstaltungstermin um einen Vorbesprechungstermin (VB) handeln, an dem alle weiteren Termine erst vereinbart werden, scheint dies im Veranstaltungsverzeichnis z.B. mit „VB: Mo 06.10., 18:30-20:00“ auf.
- Sollte zum Zeitpunkt der Drucklegung der Termin und der damit verbundene Ort noch nicht bekannt sein, so steht dafür die Abkürzung „n.Ü.“ (nach Übereinkunft).
- Sie können auch **Lehrveranstaltungen in PLUSonline nach einem bestimmten Wochentag suchen**. Eine entsprechende Suchanleitung finden Sie auf unserer Homepage unter „Veranstaltungsangebot -> Veranstaltungsverzeichnis“.

Alle Zeit- und Raumangaben, aber auch deren Verschiebungen sind in PLUSonline unter der jeweiligen Veranstaltungsnummer zu finden.

Anmeldung zu Veranstaltungen vor Veranstaltungsbeginn

Bei Veranstaltungen mit **immanentem** Prüfcharakter (z.B. Proseminar PS) ist eine Anmeldung über PLUSonline verpflichtend. Bei **Vorlesungen** ist es dringend angeraten, sich ebenfalls über PLUSonline anzumelden. Dies erleichtert den Lehrenden die Vorbereitung und Organisation. Sie selbst profitieren dadurch, dass Sie bei Änderungen während des Semesters (z.B. Abhaltungszeit, Raumverschiebungen, Krankheit des/der Lehrenden) per Webmail benachrichtigt werden. Diese Anmeldung ermöglicht Ihnen auch die Nutzung von Blackboard für diese Veranstaltung.

Information über Änderungen

Zu Semesterbeginn und teilweise auch noch im laufenden Semester kann es zu Änderungen und Ergänzungen der im Veranstaltungsverzeichnis angeführten Veranstaltungen, Zeit- und Ortsangaben kommen. **All diese Änderungen sind in PLUSonline ersichtlich.** Bitte kontrollieren Sie auch regelmäßig Ihr studentisches Webmail.

Kontaktpersonen an den Fachbereichen:

Auf dieser Seite finden Sie Namen, Fachbereich und eMail-Adresse der Fachbereichs (FB)-Kontaktpersonen. Dies sind jene KollegInnen, die für TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS beratend zur Verfügung stehen, wenn es um fachbereichsspezifische Fragen geht. Insbesondere können Sie behilflich sein, wenn Sie bezüglich **fachspezifischer Schwerpunktbildung in den LV der jeweiligen FB** Beratung und Unterstützung wünschen. Sofern Sie individuelle Schwerpunkte in Fachgebieten setzen möchten, ist es empfehlenswert, den Rat von fachkompetenten Personen einzuholen. Aber auch wenn Sie Interesse haben, im jeweiligen Fachbereich unterstützend mitzuwirken – als HelferIn in der Forschung, Lehre oder Verwaltung –, ist ein Gespräch mit den betreffenden FB-Kontaktpersonen sinnvoll. Bitte kontaktieren Sie die FB-Kontaktpersonen zuerst über eMail, wobei sie Ihr Anliegen darlegen, oder besuchen Sie – sofern Sprechstunden vorhanden sind (im Internet bei der jeweiligen Person angegeben) – die FB-Kontaktperson persönlich. Bitte nur über diese beiden Varianten in Kontakt treten und nicht zu irgendeinem Zeitpunkt plötzlich ein Gespräch anstreben.

Einige Fachbereich bieten **Führungen durch ihren Fachbereich** an, so dass Sie die Teilbereiche der Universität und damit auch die Kontaktpersonen an den Fachbereichen näher kennen lernen können. Zu diesen Führungen wird gesondert eingeladen werden.

Theologische Fakultät		
Systematische Theol.	Univ.-Prof. Hans-Joachim Sander	hans_joachim.sander@sbg.ac.at
Bibelwiss. u.Kirchengesch.	Univ.-Prof. MMag. Dr. Dietmar Winkler	DietmarW.Winkler@sbg.ac.at
Prakt. Theol.	Astrid Künstner	astrid.kuenstner@sbg.ac.at
Philosophie a.d. kath.-theol. Fakultät	Ass.Prof. DDr. Bernhard Schwaiger	bernhard.schwaiger@sbg.ac.at
Rechtswissenschaftliche Fakultät		
Arbeits-,Wirtschafts- u. Europarecht		
Öffentlich. Recht	Mag. Paul Weismann, LL.M. (LSE)	paul.weismann@sbg.ac.at
Privatrecht	Dr. Angelika Grünanger	Angelika.Gruenanger@sbg.ac.at
Sozial- u.Wirtschaftsw.	Mag. Katharina Wimmer	katharina.wimmer2@sbg.ac.at
Kultur- u. Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät		
Altertumswiss.	V.Ass. Mag. Dr. Rupert Breitwieser	Rupert.Breitwieser@sbg.ac.at
Anglistik u. Amerikanistik		
Erziehungswiss.		
Germanistik	Prof. Armin Eidherr	armin.eidherr@sbg.ac.at
	Dr. Siegrid Schmidt (Vertretung)	siegrid.schmidt@sbg.ac.at
Geschichte	Dr. Grazia Prontera	Grazia.Prontera@sbg.ac.at
Kommunikationswiss.	Univ.-Prof. Dr. Rudi Renger	Rudolf.RENGER@sbg.ac.at
Kunst-, Musik- u. Tanzwiss.	Univ.-Prof. Andrea Lindmayr-Brandl	Andrea.Lindmayr-Brandl@sbg.ac.at
Linguistik	Univ.-Prof. Dr. Thomas Krisch	thomas.krisch@sbg.ac.at
Philosophie a.d. KGW-Fakultät	Univ.-Ass. Mag. Dr. Alexander Zimmermann	alexander.zimmermann@sbg.ac.at
Politikwiss. u. Soziologie	Ulrike KLOPF	ulrike.klopf@sbg.ac.at
Romanistik	ao.Univ.-Prof. Dr. Roman Reisinger	roman.reisinger@sbg.ac.at
Slawistik	ao.Univ.-Prof. DDr. Ulrich Theissen	ulrich.theissen@sbg.ac.at

Naturwissenschaftliche Fakultät		
Computerwiss.	Univ.-Ass. Mag. Dr. Clemens Amstler	clemens.amstler@sbg.ac.at
Geographie u. Geologie	Univ.-Prof. Dr. Christian Zeller	christian.zeller@sbg.ac.at
Mathematik	Dipl.-Ing. Dr. Clemens Fuchs	clemens.fuchs@sbg.ac.at
Materialforsch. u. Physik	Claudia Heissl	Claudia.Heissl@sbg.ac.at
Molekulare Biol.	Univ.-Ass. Dr. Jutta Horejs-Höck und	Jutta.HOREJS-HOeCK@sbg.ac.at
	Dr. Martin Himly	Martin.Himly@sbg.ac.at
Organismische Biol.	Univ.-Prof. Dr. Ulrike-G. Berninger	ulrike.berninger@sbg.ac.at
Psychologie	ao.Univ.-Prof. Dr. Anton LAIREITER	Anton.Laireiter@sbg.ac.at
Zellbiologie	ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Eckl	Peter.Eckl@sbg.ac.at
 Interfakultäre Fachbereiche		
Sport- u. Bewegungswiss.	Assoc.-Prof. Dr. Susanne Ring-Dimitriou	susanne.ring@sbg.ac.at
Gerichtsmedizin u. Forens. Neuropsychiatrie	Ingrid Landerer	ingrid.landerer@sbg.ac.at
Geoinformatik	Univ.-Prof. Dr. Josef Strobl	josef.strobl@sbg.ac.at

Informationsveranstaltungen zu Studienbeginn

**1. Informationsveranstaltung für InteressentInnen und neue TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS
Mi 10. September 2014, 09:00-10:45 Uhr (Hörsaal E.004, UNIPARK, EG)**

In dieser Informationsveranstaltung werden das Konzept der Uni 55-PLUS im Detail vorgestellt und die Teilnahmemodalitäten (Anmeldeverfahren) erläutert. Vor allem aber besteht ausreichend Zeit, um Fragen zu beantworten. Es wird empfohlen, die anschließend stattfindende Veranstaltung für „bisherige“ ebenfalls zu besuchen.

2. Informationsveranstaltung für „bisherige“ TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS

Mi 10. September 2014, 11:00-12:30 Uhr (Hörsaal E.004, UNIPARK, EG)

In dieser Informationsveranstaltung werden u.a. allg. Informationen gegeben, sowie die spezifischen, fachgebiet-bezogenen PS und EX erläutert.

3. Einführung in die Universitätsbibliothek

Für die jetzigen und zukünftigen BenutzerInnen der UBS (Universitätsbibliothek Salzburg) ist es von großer Bedeutung, dass sie „ihre“ Bibliothek kennen (lernen) und deren Potential optimal nutzen können. Die Universitätsbibliothek Salzburg bietet daher eine Reihe von Führungen/Schulungen zu allen Facetten der Bibliotheksbenutzung an – von der Benutzung der Bibliothekskataloge über Recherchen in elektronischen Fachdatenbanken bis zum Umgang mit Literaturverwaltungssystemen –, deren Ziel es ist, die Medien- und Informationskompetenz ihrer BenutzerInnen zu stärken.

Den TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS bietet die Universitätsbibliothek spezielle Einführungsveranstaltungen an. Bitte melden Sie sich zu diesen Kursen online (<http://www.unisalzburg.at/index.php?id=32279&MP=132-44829>) an.

Kurs 1: „Kennen lernen Bibliothek 55-PLUS“ (Fachbereichs- und Fakultätsbibliothek)

	Datum	Uhrzeit
UNIPARK, Erzabt-Klotzstr. 1	07.10.2014	10:00-11:00
Rechtswissenschaften	08.10.2014	10:00-11:00
Gesellschaftswissenschaften, Rudolfskai 42	08.10.2014	10:00-11:00
Sport- u. Bewegungswiss., Rifer Schlossallee 49, 5400 Hallein-Rif	10.10.2014	10:00-11:00
Philosophie(KGW), Franziskanergasse 1	15.10.2014	10:00-11:00
Naturwissenschaften	17.10.2014	09:00-10:00
Altertumswissenschaften (Residenzplatz 1)	17.10.2014	10:00-11:30

Kurs 2: „Durchstarten Bibliothek 55-PLUS“ (Hauptbibliothek, Hofstallgasse 2)

	Datum	Uhrzeit
Durchstarten I	02.10.2014	09:00-11:00
Durchstarten I	09.10.2014	13:00-15:00
Durchstarten II	14.10.2014	09:00-10:00

Spezifische Lehrveranstaltungen der Universität 55-PLUS

1. Vorlesungen

- (a) **Spezifische-Vorlesungen:** In diesen werden Themen durch eine/n oder mehrere Lehrende/n vertieft. Bei diesen VO sind Prüfungen möglich, nicht aber Pflicht.

VO	Aktuelle Grundfragen der Sozialethik <i>Gaisbauer H, Graf G, Kapferer E, Koch A, Schweiger G, Sedmak C</i>	1st. 55P.012 HS 240 (Edmundsburg)
Termine: Do 16./30.10., 20.11., 04./18.12.; 15./29.01.; jeweils 16:00-18:00		
Diese als Ringvorlesung des Zentrums für Ethik und Armutsforschung gestaltete Veranstaltung bietet Einblicke in aktuelle Grundfragen der Sozialethik. Der inhaltliche Bogen spannt sich von Fragen wie eine Gesellschaft als defekt und nicht richtig funktionierend ausgewiesen werden kann („Sozialpathologien“), über Fragen von Verwundbarkeit als Teil der allgemeinen conditio humana, von Gerechtigkeitsfragen (Armut bei Kindern; Körperlichkeit und Armut; gerechte Verteilung der Lasten in der Gesellschaft) hin zur Reflexion auf die öffentliche Thematisierung von sozialer Ausgrenzung. Im Hintergrund aller Themen steht aus sozialethischer Perspektive die Frage nach dem guten Leben. Anmeldung: über PLUS-online		
VO	Psychische Störungen und deren psychologische Behandlung im Alter <i>Aschenbrenner Alexander, Laireiter Anton</i>	1st. 55P.013 HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)
Termine: Do 09./16./30.10., 06./13./27.11., 04.12.; jeweils 16:00-18:00		
Die Vorlesung behandelt die wichtigsten psychischen Störungen und deren psychologische Behandlung im Alter. Einleitend wird auf Veränderungen in den Erscheinungsbildern und der Symptomatik psychischer Störungen im Alter eingegangen, ebenso wie auf die Epidemiologie psychischer Störungen im Alter. Daran anschließend werden die Störungsbilder der Altersdepression und deren Behandlung, von Angststörungen im Alter, einschließlich Zwang und deren Behandlung sowie Schlafstörungen und deren Behandlung vorgetragen. In einem abschließenden Termin wird auf die Demenz und deren multiprofessionelle Therapie eingegangen. Anmeldung: über PLUS-online		
VO	Salzburger Geschichte: ausgewählte Themen <i>Brandhuber Ch, Dohle G, Dohle O, Ebner R, Kramml P, Reith R, Weigl H</i>	1st. 55P.014 Di 15:00-17:00
Termine: 28.10.: Einführung (Reith Reinhold) 04.11.: Das Gedächtnis der Stadt – das Stadtarchiv Salzburg (Kramml Peter) 11.11.: Das Gedächtnis der Region – das Landesarchiv Salzburg (Dohle Oskar) 18.11.: Das Gedächtnis der Universität – Universitätsarchiv (Brandhuber Christoph) 25.11.: Wasser in Salzburg: Vom römischen Juvavum bis in die Gegenwart (Ebner Romana / Weigl Herbert) 02.12.: Spängler – eine Salzburger Kaufmannsfamilie im 18. Jahrhundert (Reith Reinhold) 09.12.: Geschichte vor Ort: Stadtrundgang zum Gewerbe in Salzburg (Dohle Gerda) 16.12.: Klausur für InteressentInnen		
SR 1.42 (Residenzpl. 1) Haus der Stadtgeschichte, Glockengasse 8		
Landesarchiv, Michael-Pacher-Straße 40		
Kleine Bibliotheksaula (Hofstallgasse 2-4)		
SR 1.42 (Residenzpl. 1)		

Im Rahmen der Vorlesung sollen ausgewählte Themen zur Geschichte Salzburgs vorgestellt werden und (in einer Einleitung) wie Geschichte geschrieben wird. Zunächst sollen wichtige Institutionen bzw. Archive vorgestellt werden, die Quellen für die Forschung bereitstellen. Die Studierenden sollen das Stadtarchiv, das Landesarchiv und das Universitätsarchiv – ihre Funktion und ihre Bestände – kennen lernen. Diese Termine werden vor Ort durchgeführt. In einem zweiten Block werden abgeschlossene und laufende Forschungsprojekte zur Geschichte Salzburgs vorgestellt, wobei das Thema „Wasser“ und das Thema „Gewerbe“ zeitlich übergreifend behandelt wird, das Thema „Spängler, die Geschichte einer Kaufmannsfamilie“ sich vor allem auf das 18. Jh. bezieht. Dabei sollen nicht nur Forschungsergebnisse vorgestellt, sondern auch Einblick in die „Werkstatt“, in das Schreiben von Geschichte, gegeben werden.

Anmeldung: über PLUS-online

VO	Biologie: Von (extremen) Systemen und Strukturen <i>Eisendle-Flöckner Ursula</i>	1st.	55P.015
			HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)

Termine: Do 27.11., 4./11./18.12., 15./22./29.01; jeweils 14:00-16:00

Die Vorlesung beschäftigt sich mit oft als extrem bezeichneten Lebensräumen und stellt deren Besonderheiten und besondere Anforderungen, die sie für ihre Lebensformen darstellen, vor. Gletscher, Quellen und Grundwassersysteme, Bereiche, die eine Rolle in der Trinkwasserversorgung spielen, aber auch verschiedene Fließgewässertypen (z.B. Gletscherbach, intermittierende Fließgewässer) werden ebenso wie Tiefseeregionen, hier mit Hauptaugenmerk auf die sogenannten hydrothermalen Vents, thematisiert. Den Teilnehmern werden ausgewählte Organismengruppen, mögliche unterschiedliche Anpassungsstrategien und Strukturenkomplexe nähergebracht. Strukturanalytische Methoden werden vorgestellt - neben einer theoretischen Einführung unterschiedlicher Analysemethoden steht hier vor allem aber speziell die praxisnahe Vorstellung der Elektronenmikroskopie im Vordergrund. **Anmeldung:** über PLUS-online

(b) Spezifische Einführungs-Vorlesung: Erneut bieten wir in diesem Semester Einführungs-Vorlesungen in einzelne Fachgebiete an, die den Einstieg in weiterführende Lehrveranstaltungen erleichtern sollen. Auch bei diesen Vorlesungen sind Prüfungen möglich, nicht aber Pflicht.

VO	Einführung in die Literaturwissenschaften <i>Schmidt Siegrid</i>	1st.	55P.010
			HS 3.101 (UNIPARK)

Termine: Mo 06./13./27.10., 17./24.11., 01./15.12.; jeweils 15:00-16:30

In Verbindung von Wissenschaftsgeschichte und Literaturtheorien sollen die wichtigsten theoretischen und methodischen Grundlagen für den Umgang mit Literatur allgemein und im Besondern mit der Literatur des deutschen Sprachraumes vermittelt werden. Dies soll im Wechsel von theoretischem und historischem Input und der Betrachtung praktischer Beispiele aus der Literaturgeschichte umgesetzt werden. In diesem Sinne ist es grundlegend, die einschlägige Terminologie vom Literatur- und Textverständnis und deren Bandbreite in der Literaturwissenschaft zu thematisieren. Die Wissenschaftsgeschichte von den allerersten literarischen Betrachtungen über den Beginn der akademischen Literaturwissenschaft im späten 18. Jh. bis zur Postmoderne soll mit den jeweiligen Schwerpunkten dargestellt und entwickelt werden. Dabei spielen Literaturgeschichte, die Literaturgeschichtsschreiben und nicht zuletzt die literaturwissenschaftlichen Methoden von der Editionswissenschaft, sprachwissenschaftlichen Anfängen, hermeneutischen Zugängen bis zu den aktuellen Zugängen zu Literatur über Kulturwissenschaft und „Close Reading“ die zentrale Rolle.

Einige Aspekte sollen bei einem Besuch des Literaturarchivs der Universität Salzburg lebendig werden. Dort wird uns der Leiter, Dr. Manfred Mittermayer, Manuskripte österreichischer Schriftsteller präsentieren, über die Arbeit des Archivs selbst sprechen und Probleme der aktuellen Literaturedition sprechen.

Anmeldung: über PLUSonline

VO	Geographie – eine Disziplin, viele Perspektiven <i>Breuste J, Dollinger F, Götz J, Koch A, Weingartner H, Zeller Ch</i>	1st.	55P.011
		Mi 15:30-17:00	HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)

Termine:

- Mi 05.11.: Geographie der Ware und der internationalen Arbeitsteilung (Zeller Christian)
- Mi 12.11.: Der Flächenwidmungsplan ist keine Karte – Ursachen für „Planversagen“ in der Kommunalen Raumplanung aus geographischer Sicht (Dollinger Franz)
- Mi 19.11.: Die Almen. Eine alpine Charakterlandschaft im Nutzungswandel
(Weingartner Herbert)
- Mi 26.11.: Wenn sich das Klima ändert. Ursachen und Auswirkungen. (Weingartner Herbert)
- Mi 03.12.: Umweltaspekte der Stadtentwicklung (Breuste Jürgen)
- Mi 10.12.: Geomorphologie und Alpine Naturgefahren (Götz Joachim)
- MI 17.12.: Segregationsprozesse als Problem gegenwärtiger Städte (Koch Andreas)

Die Geographie geht der komplexen Frage nach, wie Menschen ihre Lebensräume gestalten, verändern und wie sie wiederum von diesen beeinflusst werden. Phänomene geographisch zu sehen heißt, die räumlichen Ausprägungen natürlicher Bedingungen und gesellschaftlicher Verhältnisse zu untersuchen und zu erklären. Die Physische Geographie in Salzburg widmet sich dabei den natürlichen Strukturen und Prozessen der Erdoberfläche, dem Klima und den landschaftsökologischen Gegebenheiten. Die Sozialgeographie untersucht, wie Menschen und Gruppen aufgrund ihrer Lebensstile und wirtschaftlichen Möglichkeiten ihren Lebensraum prägen, also „Geographie machen“. Die Wirtschaftsgeographie hinterfragt Prozesse der räumlichen Expansion und Konzentration ökonomischer Tätigkeiten. Bei ein und demselben Betrachtungsgegenstand ‚Raum‘ ergeben sich so viele unterschiedliche Blicknahmen auf ihn.

Anmeldung: über PLUS-online

2. Kurse (KS)

In den nachfolgenden Computerkursen lernen Sie in 7 Terminen die für den universitären Alltag notwendigen Grundkenntnisse. Es werden Kurse auf unterschiedlichem Niveau durchgeführt.

KS	Computerkurs – Einführung (Basis) <i>Gaube Georg</i>	1st.	55P.000
		Computerraum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
	<u>Termine Gruppe 1:</u> Fr 03./10./17.10., 07./14./21./28.11.; jeweils 08:00-09:30		
	<u>Termine Gruppe 2:</u> Do 09./16./23./30.10., 06/13./30.11.; jeweils 15:30-17:00		
	Die Computermaus / Die Tastatur / Das Dateisystem (Navigation mit dem Windows Explorer...) / Weitere Software (Paint, MS Word, Browser...) / Internet & Email (Browser und Webmail nutzen) / Universitäre Systeme (PlusOnline, Blackboard etc.). Anmeldung: über PLUSonline; Achtung: Der Kurs wird in zwei Gruppen abgehalten; eine Anmeldung ist aber nur für eine Gruppe möglich!		
KS	Computerkurs –Einführung (Fortsetzung von Basiskurs) <i>Gaube Georg</i>	1st.	55P.001
		Computerraum, Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
	<u>Termine Gruppe 1:</u> Fr 05./12./19.12., 09./16/23./30.01.; jeweils 08:00-09:30		
	<u>Termine Gruppe 2:</u> Do 27.11., 04./11./18.12., 08/15./22.01.; jeweils 15:30-17:00		
	Fortsetzung des 1. Computerkurses (alle Inhalte beziehen sich auf Windows 7) Den Computer personalisieren und Dokumente sinnvoll organisieren / Installation von PortableApps / Einrichtung der universitären Emailadresse mit einem (portablen) Emailclient / Nutzung des Google Adressbuchs / Verwalten (Import/Export) von Terminen mittels Google Calendar / Nutzung erweiterter Emailfunktionen (Emails an Gruppen etc.) / Nutzung von Google Drive an der Uni Wenn zeitlich möglich: - Nutzung von Microsoft Office für die Uni (insb. Word, Excel und PowerPoint) Anmeldung: über PLUSonline; Achtung: Der Kurs wird in zwei Gruppen abgehalten; eine Anmeldung ist aber nur für eine Gruppe möglich!		
KS	Computerkurs (Fortgeschrittene): Das Internet: Chancen, Möglichkeiten, Risiken <i>Gaube Georg</i>	1st.	55P.002
		Computerraum Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
	Termine: Mi 01./08./29.10., 12./26.11, 10.12., 07.01.; jeweils 16:30-18:00		
	Was bringt das Internet? / Ein Postfach anlegen / Informationen suchen u. finden/ Wissens und Medienplattformen / Sicher Einkaufen im Internet / Die virtuelle Identität / Soziale Netze & Web 2.0 Anmeldung: über PLUSonline		
KS	Computerkurs (Fortgeschrittene): PowerPoint <i>Gaube Georg</i>	1st.	55P.003
		Computerraum Kapitelgasse 6, EG (neben Lift)	
	Termine: Mi 15./22.10., 05./19.11, 03./17.12., 28.01.; jeweils 16:30-18:00		
	Das Menüband / Dokumente (erstellen, speichern und öffnen) & Organisation (Ansichten, Zoom, Kopieren, Ausschneiden, Einfügen) / Die „Todsünden“ der PC-Präsentation / Erst planen, dann gestalten Layouts und Designs / Fotos und ClipArts / Tabellen und Diagramme / Audio- und Videodateien einbinden / Interaktivität durch Hyperlinks / Der Folienmaster Inhaltliche Voraussetzungen: Sicherer Umgang mit Tastatur und Maus / Grundlegende Kenntnisse in Windows (Markieren, Kopieren, Einfügen, Ordner erstellen, Speichern etc.) & Microsoft Office Anmeldung: über PLUSonline		

3. Proseminare (PS) / Exkursionen (EX)

Spezifische PS/EX aus einzelnen Fachgebieten sind Lehrveranstaltungen, in denen man gemeinsam mit den anderen TeilnehmerInnen an einem Themengebiet arbeitet und nach erfolgreichem Abschluss auch ein Leistungszeugnis erwirbt. Die PS/EX der Uni 55-PLUS vermitteln zum einen das „Handwerkszeug“ wissenschaftlichen Arbeitens (Literatursuche, Referat erarbeiten, Bericht verfassen etc.), zum andern sollen sie inhaltliche Themen behandeln. PS sind meist einstündige LV, die in der Regel in 7 Sitzungen (jeweils 2 Einheiten) durchgeführt werden; Exkursionen finden in Form von Teilstücken statt. In den PS/EX können Sie viel lernen und erfahren aber auch die Freude, gemeinsam in Kleingruppen ein Ziel zu erreichen.

Manche haben vor PS/EX etwas „Hemmungen“, weil Ihnen die PS/EX-Unterrichtsform fremd ist. Diese Befürchtungen sind unbegründet, weil man in den PS/EX – wie die Erfahrung zeigt – viel Befriedigung erlebt. Wir möchten daher alle TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS ermuntern, spezifische PS/EX zu besuchen, da diese auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten und keine Vorkenntnisse erforderlich sind; es handelt sich um einführende PS/EX. Der Arbeitsaufwand verteilt sich auf das ganze Semester und umfasst incl. Präsenz in den PS ca. 40 Zeitstunden (ca. 1,7 ECTS); d.h. zur Präsenzzeit in der Lehrveranstaltung kommen noch ca. 28 Stunden (verteilt auf 14 Wochen) an zusätzlicher Arbeit dazu; für die EX gelten ähnliche Zeitaufteilungen.

PS/EX sind bereichernde Angebote, weil sich die TeilnehmerInnen vielfach in Kleingruppen intensiv mit einem Stoff auseinandersetzen und dabei viel Unterstützung erfahren; man ist also nicht allein mit den einzelnen Aufgaben. Während man in den Vorlesungen sich vielfach erst am Ende der Lehrveranstaltung entscheiden kann, ob man die Prüfung (meist Klausur) ablegen möchte, entscheidet man sich bei PS/EX bereits zu Semesterbeginn verbindlich über die Teilnahme. Wenn man sich also eingetragen hat, ist man dringend gebeten, an allen Sitzungen teilzunehmen (im Regelfall ist bei PS das einmalige Fehlen in den 7 Sitzungen möglich); das Ausscheiden aus dem PS/EX wäre für den Ablauf und damit für die anderen TeilnehmerInnen störend.

Für die Detailplanung der PS/EX ist eine Frühzeitige **Anmeldung** für uns sehr wichtig. Daher ist in PLUSonline das zeitliche Fenster zur Anmeldung nur bis **22.09.2014** geöffnet. Spätere Anmeldungen erfolgen über Frau Windberger (eMail: herta.windberger@sbg.ac.at).

PS	Rechtsphilosophische Fragen zum Verhältnis von Recht, Moral und Macht <i>Thaler Michael,</i>	1st.	55P.020
			HS 212 (Churfürststr. 1)

Termine: Di 07./14./28.10., 04./18./25.11., 02.12.; jeweils 11:00-13:00

Die Lehrveranstaltung richtet sich vor allem an Nichtjuristen, die sich Fragen hinsichtlich des Zusammenhangs zwischen Recht und Gerechtigkeit bzw. Recht und Moral sowie zwischen Recht und Macht stellen. Sie hat keinerlei Fachkenntnisse im Bereich der Jurisprudenz, der Philosophie, der Soziologie oder der Politologie zur Voraussetzung. Die diesbezüglichen Fragestellungen werden im Rahmen der Lehrveranstaltung durchgespielt und anhand konkreter und aktueller Beispiele verdeutlicht. Als Lehrveranstaltungsunterlage wird das Lehrbuch, Michael Thaler, Rechtsphilosophie 2. Auflage, verwendet. Auf der Basis dieses Buches erfolgt zunächst eine Einführung in den Problembereich durch einen Vortrag, wobei PowerPoint-Folien verwendet werden. **Anmeldung:** über PLUSonline

PS	Wetter, Klima, und Naturkatastrophen aus historischer Sicht <i>Bitschnau Hieronymus</i>	1st.	55P.021
			SE U10 (Rudolfskai 42)

Termine: Mi 15./22.10., 05./12./26.11., 10./17.12.; jeweils 15:00-17:00 Uhr

Einführendes Proseminar in die Grundlagen der Umwelt- und Klimgeschichte mit Beispielen aus aktuellen Forschungen zur frühen Neuzeit (1500-1800):

Die Umweltgeschichte hat in den letzten 15 Jahren starke Impulse bekommen und es sind richtungsweisende Arbeiten mit unterschiedlichen Zielsetzungen aus der Forschung hervorgegangen. Davor wurde das Klima als Konstante angesehen und durch die aktuelle Klimadiskussion wurden neue Fragen an die Geschichte gestellt.

Im Proseminar soll ein Überblick über die verschiedenen Forschungsrichtungen vorgetragen und erarbeitet werden. Der Bogen wird von Klimarekonstruktionen, Arbeiten zu Extremereignissen bis zu Arbeiten der sogenannten „Impact-Forschung“ - also wie geht der Mensch bzw. die Gesellschaft mit langfristigen Klimaveränderungen und kurzen, aber einschneidenden Witterungsextremen um, gespannt werden. Eine klimatisch besonders interessante Epoche ist die sogenannte „Kleine Eiszeit“, welche Ausgangspunkt mehrerer Forschungen und auch des Proseminars ist. In dieser Zeit sank die Durchschnittstemperatur leicht ab und Witterungsexteme tauchten häufiger auf.

Wie Daten und Folgen in der Forschung für eine Zeit vor der Instrumentenmessung rekonstruiert werden konnten und können, wird auch Gegenstand des Proseminars sein. Es werden die „Archive der Natur“, aber auch die „Archive der Gesellschaft“ vorgestellt und diskutiert. Hier sollen die TeilnehmerInnen Einblick in die Forschungspraxis bekommen und diverse Quellentypen werden vorgestellt. Anhand des Weinbaus werden Vorgangs- und Verhaltensweisen der Gesellschaft in einer klimatisch unruhigen Zeit erörtert und auch ein kurzer Exkurs in die Lebenswelt der Gesellschaft der Neuzeit gemacht. Kann sich eine (von der Landwirtschaft abhängige) Gesellschaft dem Einfluss des Klimas und der Witterung entziehen oder darauf einstellen?

Ein Abschluss soll eine Exkursion durch die Stadt Salzburg sein und zu den manifestierten Spuren von Witterungseignissen führen.

Anmeldung: über PLUSonline

PS	Astronomie <i>Pühringer Herbert</i>	1st.	55P.022
		Do 14:00-16:00	

Termine:

- Do 09.10.: Grundlagen der Astronomie. Was kann ich am Himmel sehen? Orientierung am Nachthimmel, Helligkeitseinheit, Entfernungseinheiten, Einführung in die Astrosoftware Stellarium. EDV-Raum C3.004 (Hellbrunnerstr.34)
- Do 23.10.: Geschichte der Astronomie und zugleich Entfernungs berechnungen zu anderen Himmelskörpern. EDV-Raum C3.004 (Hellbrunnerstr.34)
- Besuch des Planetenweges im PG-Liefering, Sonne und Planetensystem, die Zukunft unseres Mondes. Termin und Treffpunkt noch offen
- Do 13.11.: Unsere Galaxie-Die Milchstraße. Geschichte der Entdeckung der Milchstraße. Das Schwarze Loch im Zentrum unserer Galaxie. EDV-Raum C3.004 (Hellbrunnerstr.34)
- Besuch der Sternwarte Voggenberg, visuelle und fotografische Beobachtung der aktuell sichtbaren stellaren Objekte Termin und Treffpunkt noch offen
- Do 18.12. oder 08.01.: Kosmologie. Hubble – Expansion des Universums, Mikrowellenhintergrund, warum gibt es Dunkle Materie und Dunkle Energie. EDV-Raum C3.004 (Hellbrunnerstr.34)

Anmeldung: über PLUSonline

PS	Fitness durch Muskel kräftigende und Knochen stärkende Bewegung im Alltag <i>Jungreitmayr S, Pötzelsberger B</i>	1st.	55P.023
		HS 434 (Hellbrunnerstr. 34) UFZ (Otto Holzbauer Str. 1-3)	

Termine: 1.+ 2. Einheit Theorie: Mo 27.10., 03.11. (HS 434)
 3., 4. + 5. Einheit Praxis: Mo 10./17./24.11. (UFZ) jeweils 12:00-13:30
 6. + 7. Einheit Theorie: Mo 01./15.12. (HS 434)

Es gibt verschiedene Strategien um die altersbedingten Verschlechterungen in Muskulatur und Knochengewebe abzufedern. Mehrere Krafttrainingsmethoden scheinen geeignet um hier positive Änderungen zu bewirken. Neben der klassisch konzentrischen Methode beschäftigen sich aktuelle Studien mit den Methoden „superslow Training“, „Power Training“ und „exzentrisches Training“.

Jede dieser Methoden beinhaltet Vor- und auch Nachteile gegenüber den anderen erwähnten. Ziel dieser LV ist es die angeführten Methoden sowie deren Intensitätsanforderungen in Theorie und Praxis kennenzulernen. **Anmeldung:** PLUSonline

EX	Bio-Ernährung/Landwirtschaft/Nahrungsmittelproduktion“ (EX in die Steiermark) <i>Winkler Henrike</i>	1,5st.	55P.030
----	--	--------	----------------

1. Termin: Do 02.10., 10:15-11:45, HS 426 (Hellbrunnerstr. 34)

Vorbereitung der Exkursion:

- Organisatorischer Ablauf und inhaltliche Vorbereitung
- Verteilung der Arbeitsaufträge: Protokoll zu einer Station der Exkursion oder kurze Hausarbeit zum Themenbereich Bio- Ernährung / Landwirtschaft, Nahrungsmittelproduktion

2. Termin: Do 16. bis Fr 17.10., Exkursion, Abfahrt 07:30 Uhr, Rückkehr ca. 19:00 Uhr

- 1. Tag:
 - ❖ Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt Raumberg-Gumpenstein (HBLFA) – Schule und Forschung, (<http://www.raumberg-gumpenstein.at/>): Pflanzenbau und Kulturlandschaft / Nutztierforschung, artgemäße Tierhaltung und Tiergesundheit / Biolandwirtschaft – Moarhof
 - ❖ Fachschule für Weinbau und Kellerwirtschaft und Weingut Silberberg, (<http://www.silberberg.at/>); Kellerführung mit Weinverkostung und Weinlehrpfad
 - ❖ Schloss Seggau, Führung durch das Schloss und Übernachtung
- 2. Tag:
 - ❖ Ölmühle Hartlieb, (<http://www.hartlieb.at>): Führung durch Ausstellung und Produktion, Verkostung
 - ❖ Zotter Schokoladen Manufaktur, (<http://www.zotter.at>): Besichtigung und Verkostung
 - ❖ Biohof Renner, (<http://www.biohof-renner.at>): Besichtigung und Bio-Jause

3. Termin: Do 06.11., 10:15-11:45 UHR, HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)

Nachbearbeitung der Exkursion: Besprechung/Diskussion der in den Hausarbeiten behandelten Themen

Anmeldung: Verbindliche Anmeldung zur Exkursion per eMail ans Büro der Uni 55-PLUS (her-ta.windberger@sbg.ac.at) bis spätestens **25. Juli 2014**. Bitte teilen sie uns im Rahmen der Anmeldung mit, ob sie ein DZ oder EZ (Kategorie 1 oder 2) wünschen.

Die Organisation der EZ-/DZ-Belegung erfolgt durch Frau Winkler am 10. September 2014, HS E.004 (UNIPARK), nach der Informationsveranstaltung.

EX	München auf dem Weg zur Metropole. Städtebaulich-geographische Entwicklung im 20. und 21. Jahrhundert <i>Keidel Thomas</i>	1,5st.	55P.031
	Theorieteil 1: Fr 10.10., 10:00-12:00 Theorieteil 2: Fr 24.10., 10:00-12:00 Zwischenbesprechung: n.Ü. Exkursion 1: Sa 25.10.; Abfahrtszeit wird im Theorieteil 1 vereinbart Exkursion 2: Dezember (Termin wird in der ersten Sitzung vereinbart)	HS 413 (Hellbrunnerstr. 34)	
München ist im 20. Jh. zu einer Metropole von weltweiter Bedeutung geworden (z.B. nationalsozialist. Parteizentrale, olympische Spiele). Nach zwei Vorbereitungssitzungen im Oktober (Themen: Städtebau und Architekturentwicklung im deutschsprachigem Raum im 20. Jh. sowie Entwicklung der Stadt München), befasst sich der erste Geländetermin mit der Entwicklung in den Außenbereichen der Stadt: Olympiagelände mit damals begründetem U-Bahn/S-Bahn Netz, neuer Stadtteil Riem, altes Messegelände. Nach einer Zwischenbesprechung werden auf dem zweiten Geländetermin im Dezember Themen im inneren Stadtgebiet beleuchtet (Maxvorstadt – ursprüngliche Entwicklung und Umbau in den 1930er Jahren; „Bahnflächen“ – Planungen der 1930er Jahre und aktueller Umbau zu neuen zentrumsnahen Stadtteilen; aktuelle Veränderungen im Innenstadtbereich). Abgeschlossen wird die LV durch eine Nachbesprechung im Jänner. Anmeldung: über PLUSonline			

Übergreifende Lehrveranstaltungen der Universität Salzburg

Ringvorlesungen (Ring-VO)

VO	Neuere Geschichte (Politics, History and Culture in Austria and Central Europe)	2st.	3 ECTS	603.063
	<i>Hahn Sylvia</i>	Do ab 02.10., 17:00-19:00	E.004 (Unipark EG)	
Österreich heute, geographisch in der Mitte von Europa gelegen spielt mit seinen knapp 8 Millionen Einwohnern im Gesamtgefüge der Europäischen Union oder im globalen politischen Kontext nur eine periphere Rolle. Trotzallem kann Österreich auf eine interessante und wechselvolle Geschichte zurückblicken und auch im kulturellen Bereich war und ist Österreich bis heute ein global player. Dazu kommt die geopolitische Lage im Herzen Europas, die sowohl die frühere Habsburgermonarchie wie auch die kleine Republik stets ein Zentrum der Zu- und Abwanderung, wie auch eine wichtige Transitstation für zigsauende Flüchtlinge vor und nach den beiden Weltkriegen und im ausgehenden 20. Jahrhundert. Dieser wechselvollen Geschichte von Politik, Wirtschaft, Kultur, Sprache und auch ökologischer Entwicklung wird in dieser Ringvorlesung in der historischen Langzeitperspektive bis zur unmittelbaren Gegenwart nachgegangen. Die Ring-VO wird in englischer Sprache abgehalten. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Zeitgeschichte (Varianten des Faschismus/ Nationalismus/ Rechtsextremismus und Rechtspopulismus (in Kooperation m. d. ÖH Salzburg))	2st.	3 ECTS	603.082
	<i>Lichtblau Albert</i>	Do ab 02.10., 17:00-19:00	HS 381 (Rudolfskai 42)	
Die von der ÖH Salzburg initiierte und mitgestaltete Ring-VO befasst sich mit dem Phänomen Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in europäischen Gesellschaften. Einerseits führten die Erfahrungen von Faschismus und Nationalsozialismus als auch der europäische Einigungsprozess zu einer Auflösung alter nationalistischer Ideologien, andererseits sind neue Formen rechtsextremer Subkulturen entstanden, die in einigen Ländern bereits weit ins Innere der Gesellschaft wirken. Die Folgen dieser Außenwirkungen sind vielfältig, etwa beobachtbar in der allgemeinen politischen Terminologie und Argumentation. Die Ring-VO versammelt Expertinnen und Experten, die sich in unterschiedlichen Disziplinen mit dem Thema auseinandersetzen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Österreichische Geschichte (Der Erste Weltkrieg – Österreich-Ungarn im europäischen Kontext)	2st.	3 ECTS	603.101
	<i>Cole Laurence</i>	Mi ab 08.10., 13:00-15:00	HS 381 (Rudolfskai 42)	
Überblick zur Geschichte des Ersten Weltkrieges in Österreich-Ungarn im europäischen Kontext (mit Gastvorträgen). U.a. werden folgende zentrale Themen behandelt: Juli-Krise 1914; Serbien-Feldzug; die Ostfront; die Zentralmächte im Ersten Weltkrieg; der Kriegseintritt Italiens und die Südwestfront; wirtschaftliche Mobilisierung; die Heimatfront; der Medienkrieg. Dabei werden verschiedene Aspekte der politischen und sozialen Geschichte des Ersten Weltkrieges in der Habsburgermonarchie mit Einblicke in die Kriegserfahrung der Zivilbevölkerung und der Soldaten. Anmeldung: PLUSonline				

VO	Tiere in der Kultur der frühen Neuzeit	2st.	3 ECTS	650.400
	<i>Bieber U, Matschinezg I</i>	Mo ab 06.10., 18:00-19:30		HS E.004 (UNIPARK)
Tiere waren und sind auf vielfältige Weise in die menschlichen Lebenswelten eingebunden. Fragen nach den Mensch-Tier-Beziehungen im Mittelalter und der frühen Neuzeit bilden zahlreiche Anknüpfungspunkte für die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit den unterschiedlichsten Bedeutungen, Darstellungen und Funktionen von Tieren in religiösen, kulturellen, sozio-ökonomischen oder rechtlichen Kontexten. Die Ring-VO „Tiere in der Kultur des Mittelalters und der frühen Neuzeit“ verfolgt die Spuren der Tiere in ihren ambivalenten Bedeutungszusammenhängen, so z.B. als Symbole im religiös-theologischen Diskurs, als Motive und Figuren der Literatur, in Musik und bildender Kunst, in der Funktion und als Muster allegorischer Repräsentation sowie generell in der Alltagskultur. Von besonderem Interesse ist die Integrierung, Transformierung und Realisierung von Tierkonzeptionen in materiellen Artefakten auf profaner und sakraler Ebene. Darüber hinaus werden Beziehungen und (unscharfe) Grenzlinien zwischen Tier und Mensch in den diversen kulturellen Spiegelungen reflektiert. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Biologie als Wissenschaft vom Leben	3st.	3 ECTS	445.008
	<i>Tenhaken R, Berninger U, Comes H, Dötterl S, Eckl P, Foissner I, Hilberg S, Himly M, Kerschbaum H, Neubauer F, Ring-Dimitriou S, Sänger A, Steinbacher P, Stoiber W, Uhlir C, Weßler S</i>	Mo ab 06.10., 11:00-13:00 u. Mi ab 08.10., 16:00-18:00 u. Fr ab 10.10., 13:00-15:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34) HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) (die LV endet Mi 26.11.)	

Die wesentlich in der Biologie vertretenen Fachgebiete werden im Überblick dargestellt und die Bedeutung der modernen Biologie anhand ausgewählter aktueller Forschungsergebnisse beispielhaft erörtert.

Anmeldung: PLUSonline

LV „gendup – Zentrum für Gender Studies und Frauenförderung“

PS	Sowjetische Kultur und Gender im Transformationsprozess <i>Huber Elena</i>	Mi ab 01.10., 15:00-17:00	2st.	4 ECTS	999.001
Kulturelle Transformationsprozesse einer Gesellschaft basieren auf dem Zusammenspiel zwischen Tradition und Innovation. In der sowjetischen Kultur verliefen die gesellschaftlichen Transformationen im Bereich des politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens sukzessiv in Korrelation mit einzelnen Zeitabschnitten, die die Zeit von 1917 bis 1985 strukturieren. Am Beginn stand ein radikaler Bruch mit den traditionellen Kategorien von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Es galt nicht nur, das gesamte politische und wirtschaftliche System umzubauen, sondern auch einen gänzlich neuen Menschen für diesen ersten Arbeiter- und Bauernstaat zu erschaffen. Der kulturelle Diskurs wurde dabei zu einer zentralen Stütze der Hoffnung auf die Verwirklichung dieses Vorhabens. Anmeldung: PLUSonline					
VK	Mit Haut und Haar. Inszenierung von Sexualität, Macht und Gewalt in der Performance-Kunst von Männern <i>Leonhardmair Teresa</i>	Di ab 07.10., 10:00-12:00	2st.	4 ECTS	999.005
Im Wintersemester 2013/14 untersuchte die LV „Am eigenen Leib“ Formen der Inszenierung von Sexualität, Macht, Gewalt und deren Querverbindungen in der Performance-Kunst von Frauen. Strategien des Ausdrucks von damit kollaborierenden Aspekten wie Geschlecht, Schmerz oder Hierarchien können parallel zur Geschichte der Frauenbewegung gelesen werden. Auch Männer arbeiten innerhalb der Performance-Kunst mit genannten Themen. Doch während die künstlerischen Produktionen von Frauen unübersehbar mit emanzipatorischen Anliegen einhergehen, stellt sich hinsichtlich einer „männlichen“ Performance-Kunst die Frage nach der Kontextualisierung anders. Die LV bedient sich eines weiten Begegnungsverständnisses von Performance und greift Künstler verschiedener Strömungen und Phasen auf: An Protagonisten wie Joseph Beuys, Nam June Paik, Hermann Nitsch, John Cage, Christoph Schlingensief, Ismael Ivo oder Helge Meyer werden Fragen nach der Existenz einer spezifisch „männlichen“ künstlerischen Sprache und nach der Relevanz des Themenkomplexes Sexualität, Macht und Gewalt in der Performance-Kunst von Männern bearbeitet. Wie unterscheiden sich die Arbeiten von Künstlerinnen von jenen ihrer männlichen Kollegen und welche (Geschlechter-) Stereotypen werden in der Zusammenarbeit der Geschlechter (de-)konstruiert? Welche Rolle spielt der Leib? Neben Grundlagen aus den Performance Studies, welche die einführende Theorien aus der LV Am eigenen Leib um weitere Zugänge ergänzen, wird die Entwicklung der Performance-Kunst mit Fokus auf Männer und den Themenkomplex dargestellt sowie verschiedene Werke analysiert und diskutiert werden. Anmeldung: PLUSonline					
VU	Migration, Intimität und Geschlecht. Kulturwissenschaftliche Perspektiven <i>Stadlmair Johanna</i>	Fr 17.10., 10:00-17:00 Fr 14./28.11., 12.12., 10:00-17:00	2st.	4 ECTS	999.007
Ausgehend von methodischen und theoretischen Ansätzen der Europäischen Ethnologie/der Kulturanthropologie sowie angrenzender Disziplinen widmet sich diese Lehrveranstaltung dem Wechselverhältnis von Geschlecht, Migration und intimen Beziehungen. Die Erarbeitung der Inhalte erfolgt interaktiv, in einer Kombination aus Vortrag durch die Leiterin und Diskussion sowie eigenständiger Auseinandersetzung mit Literatur durch die Studierenden. Gender findet heute in Migrationsstudien Berücksichtigung als die sozial konstruierte und performierte Geschlechtsidentität, die Lebensstil und gesellschaftliche Stellung beeinflusst (Bahl/Ginal). Es wird davon ausgegangen, dass die Zugehörigkeit zu einer Gender-Kategorie Migration beeinflussen (erleichtern/erschweren) und umgekehrt Migration Geschlechterverhältnisse beeinflussen kann (Lutz, Morokvasic). In interdisziplinären gendersensiblen Migrationsforschungen, die subjektzentriert arbeiten, wird derzeit die Perspektive von AkteurInnen und deren Praktiken fokussiert. Ein Beispiel ist der transnationale Ansatz in der Betrachtung von Migrationsprozessen, der nicht eine „Integration“ von MigrantInnen in Aufnahmegerüsten untersucht, sondern auf ihre Strategien der Herstellung und Aufrechterhaltung von manchmal weltumspannenden Verbindungen fokussiert. Genderbezogene Fragestellungen werden in der interdisziplinären Migrationsforschung also mittlerweile berücksichtigt, aber Fragen von Sexualität, insbesondere differenter Formen sexuellen Begehrns und nicht-normativer Familienkonstellationen, sind weiterhin marginalisiert. Sexualität wirkt allerdings weitergehender als nur persönlich und					

lokal: Kämpfe um Sexualitäten tragen in unterschiedlichem Maße und lokalitätsübergreifend zu Praktiken der Raumaneignung und zu Mobilitätsbewegungen bei (Kosnick). In Migrationspolitiken werden heteronormative Maßstäbe bezüglich Sexualität herangezogen, um die Einreise und die Niederlassung von Nicht-StaatsbürgerInnen zu reglementieren, die Kontrolle von Einwanderung steht somit in engem Zusammenhang mit staatlichen Projekten zur Steuerung und Reglementierung der normativen Sexualität und des Reproduktionsverhaltens der BürgerInnen (Manalansan). **Anmeldung:** PLUSonline

PS	Queer Cannibals and Wicked Wives: Gender, Sexuality and Violence in Popular Horror Films <i>Farghaly Nadine</i> Mo ab 06.10., 11:00-13:00 Dieses Seminar behandelt die Darstellung von Geschlecht und Sexualität in zeitgenössischen populären Horrorfilmen der letzten 12 Jahre. Populärkultur fungiert oft als Spiegel der Ängste, unterdrückten Themen und Ideologien einer Gesellschaft. Das Medium Film bietet hierbei sehr umfangreiche Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit ebendiesen Ängsten. Tatsächlich werden unser Welt- und Selbstbild oft in Horrorfilmen reflektiert; je genauer die Reflexion, umso wirkungsvoller und erfolgreicher der Film. Indem wir diese Verbindungen untersuchen, können wir viel über die sich ändernden Wertvorstellungen in Bezug auf Geschlecht und Sexualität, zwei im Horrorgenre ständig wiederkehrende Themen, erfahren; und das obwohl Horrorfilme von vielen Kritikern oft als „Trash“ oder „geistlose Unterhaltung“ bezeichnet werden. Der Horrorfilm in den letzten Jahren hat sich jedoch stark verändert und die wachsende Anzahl an „feministischen“ Horrorfilmen verdeutlicht das vielfältige Kontrastprogramm an Frauenbildern in den Filmen. Die Wandlung der Frauenrolle vom gequälten Opfer hin zur Heldenin, zur aktuell beliebten Rolle der heroischen Kriegerin, wird in diesem Seminar besonders behandelt werden. Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	999.004
PS	Interferenz von gesellschaftlichen Strukturen und Recht – Machtverhältnisse und das Ziel der Gleichstellung der Geschlechter <i>Schmutzhart I,</i> Do 16./30.10., 27.11., 11.12., 15./29.01., 10:00-13:15 <i>Jobst-Hausleithner A</i> Do 13.11., 10:00-13:15 Die Entwicklung des österreichischen „Familienrechts“ basiert auf dem Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB) aus dem Jahr 1811. In den letzten Jahren hat es zahlreiche familien- und arbeitsrechtliche Reformen gegeben, weitere sind noch in Diskussion. Inwieweit lassen sich diese neuen Regelungen auf gesellschaftliche Veränderungen zurückführen und welchen Einfluss hat die neue Gesetzeslage auf bestehende Machtverhältnisse zwischen den Geschlechtern? Anhand der Entwicklung verschiedener Gesetzesnormen im Familien- und Arbeitsrecht wollen wir vorerst diesen Fragen nachgehen und die Gleichstellung der Geschlechter, sowie die unterschiedlichen Folgen der gesetzlichen Regelungen für Frauen und Männer diskutieren. Ebenso sollen die Folgen und wirtschaftlichen Auswirkungen des bestehenden Rechts in aufrechter Ehe und LebenspartnerInnenschaften, sowie im Fall der Auflösung (Scheidung, Trennung) betrachtet und diese aus der Genderperspektive beleuchtet werden. Welche Möglichkeiten gibt es, um hier durch gezielte rechtliche und faktische Maßnahmen Abhilfe zu schaffen und entsprechend der UN-Konvention zur Beseitigung jeder Form der Diskriminierung der Frau die „De-facto-Gleichberechtigung von Frauen und Männern“ herbeizuführen?	2st.	4 ECTS	999.008

Innerhalb der Lehrveranstaltung ist eine Exkursion (Debatte Parlament) geplant. Nähere Details werden in der ersten Einheit (Vorbesprechung) festgelegt. **Anmeldung:** PLUSonline

Lehrveranstaltungen des Zentrums für jüdische Kulturgeschichte

VO	Religion und Alltagspraxis <i>Plietzsch Susanne</i>	Mo ab 06.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	839.010
Das traditionelle Judentum ist eine Religion, in der die rituelle und ethische Praxis des/der Einzelnen von großer Bedeutung ist. Diese starke Praxisbezogenheit macht die Faszination des Judentums aus, ist aber auch immer wieder im Konflikt mit dem Leben in der Moderne und Postmoderne erfahren worden. Die Vorlesung soll Teilbereiche jüdischer religiöser Praxis (wie z.B. Speisegebote oder Sabbat) vorstellen und auf Differenzen zwischen orthodoxen und liberalen Auffassungen des Judentums eingehen. Außerdem soll die Entstehung des liberalen Judentums im 19. Jh. und die damit verbundenen Diskussionen über Spannungen zwischen Religion und moderner Gesellschaft behandelt werden. Anmeldung: PLUSonline					
KO	Modernes Hebräisch I <i>Kogler Birgitta</i>	Mi ab 01.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	839.008
Dieser Kurs soll einen Einstieg in die moderne hebräische Sprache vermitteln. Wir werden die hebräischen Schriftzeichen und grammatische Grundbegriffe erlernen, sowie grundlegende Fähigkeiten im Sprechen und Schreiben erwerben. Neben der theoretischen und praktischen Aneignung der hebräischen Sprache wird dieser Kurs anhand möglichst vielfältiger Beispiele auch auf die Kulturgeschichte des Hebräischen eingehen. Anmeldung: PLUSonline					
KO	Modernes Hebräisch III <i>Plietzsch Susanne</i>	Mi ab 01.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	839.009
Die bisher erworbenen praktischen und theoretischen Sprachkompetenzen sollen erweitert und vertieft werden. Inhaltliche Voraussetzungen: Der Kurs setzt den erfolgreichen Abschluss von „Modernes Hebräisch II“ voraus. Anmeldung: PLUSonline					
PS	Jüdisches Festjahr <i>Plietzsch Susanne</i>	Mi ab 01.10., 13:00-15:00	2st.	5 ECTS	839.006
In diesem Proseminar sollen die Inhalte der jüdischen Jahresfeste erarbeitet werden, die in ihrer historischen Entwicklung wahrgenommen werden sollen. Auch die unterschiedliche Praxis der einzelnen jüdischen Strömungen soll dabei thematisiert werden. Anmeldung: PLUSonline					

Lehrveranstaltungen von „Wissenschaft und Kunst“

VU	Kulturelle Produktion im Kontext zeitgenössischer Kunst I <i>Klaus Elisabeth, Lang Siglinde, Zobl Elke</i>	VB: Do 16.10., 14:00-16:15 Mi-Fr 03.-05.12., 09:00-15:00 Prüfung: 08.01., 09:00-11:30	2st.	4 ECTS	901.246
Was bedeutet Kultur produzieren? Welche Rolle nimmt kulturelle Produktion in der zeitgenössischen Kunst ein? Und vice versa: Inwiefern spielen künstlerische Produktionen in der kulturellen Bedeutungsproduktion eine Rolle? Wie gestalten verschiedene Teilöffentlichkeiten Prozesse kultureller Produktion aktiv mit? Welche künstlerischen und kulturellen Interventionen, Strategien und Taktiken werden eingesetzt? Welche Räume einer kollaborativen Bedeutungs- und Wissensproduktion werden hergestellt?					
Es werden drei Schwerpunkte vorgestellt und diskutiert, die verschiedene Aspekte des Themas „kulturelle Produktion im Kontext zeitgenössischer Kunst“ beleuchten:					
1. Cultural Production im Kontext zeitgenössischer Kunst: Öffentlichkeit(en) und Interventionen 2. Cultural Production im Kontext zeitgenössischer Kunst: Partizipation und Edukation 3. Cultural Production im Kontext zeitgenössischer Kunst: (Gegen-)Räume und kollaborative Wissensproduktion Anmeldung: über PLUSonline					

VU	Arts Entrepreneurship & Cultural Management	2st.	901.248
	Mi 03.12., 15:00-20:00		
<i>Lang Siglinde</i>	Mi 07.01., Do 08.01, 09:00-12:00	Bibliothek (Bergstraße 12)	
	Fr 09.01., 09:00-13:00		
	Do 08.01., 16:00-18:00	Seminarraum (Bergstraße 12)	

Immer mehr KulturmanagerInnen machen „ihr eigenes Ding“: Sie eröffnen einen Off-Space, gründen ein Festival oder machen sich mit einem mobilen Trickfilmstudio selbständig – und liegen damit voll im Trend. Denn einer aktuellen Studie zufolge werden zukünftig 50% aller KulturmanagerInnen abseits eines Angestelltenverhältnisses Projekte oder Unternehmungen auf freier Basis initiieren und realisieren. Diese „neuen Kulturunternehmer“ verfolgen neben existenzsichernden und ökonomischen verstärkt gemeinnützige und soziale/gesellschaftliche Ziele. Die UNESCO bezeichnet diese initiativ agierenden KulturakteuerInnen daher als „Agenten kultureller Wandlungsprozesse“2, da diese u.a. Defizite des öffentlichen Kulturbetriebs ausgleichen und neue kulturelle Bedürfnisse wecken. Die Arbeitsweise von Cultural & Arts Entrepreneurs ist geprägt durch interdisziplinäres Arbeiten, einen hohen Dienstleistungsanspruch (an die Gesellschaft) sowie der Integration von künstlerischen und kreativen Methoden/Verfahren in ihre Arbeitspraxis. Dieser „Boom der Selbständigen im Kultursektor jenseits traditioneller Kulturberufe“2 resultiert zumeist aus einer persönlichen Begeisterung für eine spezifische programmatische Kunstrichtung und/oder kunstvermittelnde Formate - und damit vor allem aus Ideen, Visionen und experimentellen Unternehmungen, die nach professioneller Realisierung, einer profunden wirtschaftlich-ökonomischen Basis und einer nachhaltigen Existenzgründung verlangen. In dieser Lehrveranstaltung setzen wir uns mit Visionen von, Anforderungen an und der Arbeitsweise von Arts Entrepreneurs auseinander. Unterrichtet wird in einem Methodenmix aus kreativen Übungen, Präsentationen, Gastvorträgen und Diskussionen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Pflichtlektüre lesen! (wird Mitte November am Blog hochgeladen, Information via Mail) **Anmeldung:** über PLUSonline

VU	Hot Spot: Cyprus	1st.	901.241
	Mo 20.10., 15:30-18:30		
<i>Lang Siglinde</i>	Di 11.11., 14:00-17:00	Bibliothek (Bergstraße 12)	
	Di 02.12., 16:00-19:00		
	Mi 07.01., 16:00-18:00		

„Sigá, sigá!“ lautet das Motto der zypriotischen Bevölkerung – und genau so lässt sich die Lebensweise des Eilands am besten beschreiben: Immer mit der Ruhe! Etwas 70 km von Asien, 395 km von Europa und 375 km von Afrika entfernt, ist Zypern seit jeher ein Schnittpunkt der Kulturen, ein Schmelztiegel zahlreicher kultureller Einflüsse, aber auch umkämpfter strategischer Knotenpunkt imperialer und kolonialistischer Annexionen. Die Insel hat in diesem Spannungsfeld, aber auch im Dialog mit vielfältigen multi- und interkulturellen Prägungen, im Aufeinandertreffen vergangener, traditioneller sowie neuer, antizipativer Tendenzen seine Identität, seine speziell zypriotische, gelassene, tolerante und offene Lebensart sowie kulturelle Eigenständigkeit entwickelt. Speziell in den letzten Jahren haben sich die Hauptstadt Lefkosia (Nicosia), aber auch die Wirtschafts- und Handelsstadt Limassol zu einem lebendigen Hot Spot einer zeitgenössischen Kunst- und Kulturszene entwickelt: Die Auseinandersetzung mit der eigenen (Kultur)Geschichte spielt im aktuellen Kunstgeschehen dabei ebenso eine Rolle, wie analog eine erfrischende interkulturelle Perspektive auf nationale und globale Entwicklungen gerichtet wird.

In einer vier stündigen Lehrveranstaltung (WS + SoSe) begeben wir uns auf kulturgechichtliche Spurensuche, suchen die Eigenart Zyperns aus ihrer Historie, sowie der Kunstgeschichte des Landes ebenso zu erfassen, wie wir auch vor Ort in einer 5-tägigen Exkursion (13.4. – 17.4.2015) die zeitgenössische Kunst- und Kulturszene erkunden werden. In einer abschließenden Ausstellung in der ENTER-Zone von W&K werden wir unsere Erlebnisse, Eindrücke und Erkenntnisse in Form von Collagen, Videos, Skulpturen und einem Reiseführer aufarbeiten und der Öffentlichkeit vermitteln.

Die LV startet mit einer 1 stdg. VÜ im Wintersemester, die dann im SoSe fortgesetzt wird.

Details (bitte vor Anmeldung gut durchlesen) sowie mit der LV verbundene Kosten (etwa 450 - 500 Euro) unter: Link! (Status LV Plan) **Anmeldung:** über PLUSonline

SE	Experimentelle Musikkonzepte. Praxis, Geschichte, Theorie <i>Heilgendorff Simone</i>	2st. Do 23.10., 19:00-22:00 Fr 12.12., 15:00-18:00 Sa 13.12. u. 17.01. 10:00-16:00 Fr 16.01., 15:00-18:00	901.521 Bibliothek (Bergstraße 12)
Dieser Kurs bietet eine praktisch-theoretische Einführung zu experimentellen musikalischen und musikalisch-szenischen Kompositionen/Konzepten der letzten ca. 60 Jahre mit wissenschaftlichen (Geschichte, Analyse), musikpraktischen (Erproben einiger Konzepte) und musikpädagogischen (Vermittlungsaspekte zw. Musikpraxis und Bildungseinrichtungen) Komponenten. Es wird u.a. gehen um musikalische Konzepte von John Cage, Alvin Lucier, Vinko Globokar, Pauline Oliveros, Frederick Rzewski, Dieter Schnebel, Karl-heinz Stockhausen, Mathias Spahlinger und Christian Wolff. Anmeldung: über PLUSonline			
SE	Revue-Operette-Kabarett-Revue – 85 Jahre Inszenierungspraxis "Im weißen Rössl" <i>Stahrenberg Carolin</i>	2st. Di ab 07.10., 13:00-15:00	901.520 Bibliothek (Bergstraße 12)
Als das Singspiel „Im weißen Rössl“ im Jahr 1930 in der Version von Erik Charell (mit Musik von Ralph Benatzky, Robert Stolz, Bruno Granichstaedten und Robert Gilbert) in Berlin Premiere hatte, stand es in der Tradition der Revueoperetten des Großen Schauspielhauses und stellte mit seiner Mischung aus Schauspiel, Tanz, Musik und Show eine Zugnummer des Berliner Unterhaltungsbetriebs dar. Als „The White Horse Inn“ fand es in dieser Fassung den Weg zum Broadway und ans Londoner West End. Doch die deutschsprachige Nachkriegsrezeption des Stückes war fast ausschließlich geprägt durch die neu instrumentierte und arrangierte Operettenfassung Charells sowie durch die Verfilmungen mit Johannes Heesters (1952) und Peter Alexander (1960) – auch da die „Urfassung“ als verloren galt. Die kabarettistische Neu-Inszenierung der Geschwister Pfister in der Berliner „Bar jeder Vernunft“ (1994) versuchte erstmals, das ironische und satirische Potenzial des Stückes konsequent zum Vorschein zu bringen. Diese Lesart trieb die ab November 2013 gezeigte Neuverfilmung von Christian Theede noch weiter, die mit besonderen Spiegelungseffekten die Rezeptionsgeschichte des Stücks selbst reflektiert und mit intertextuellen Stilverweisen den Gegenstand in eine komplex strukturierte popkulturelle Gegenwart versetzt. Mit dem Wiederauffinden des Orchestermaterials der Originalfassung aus dem Jahr 1930 begann 2009 ein neuer Abschnitt in der Inszenierungsgeschichte des Stücks, in die sich in der Saison 2014/15 nun auch das Landestheater Salzburg einreicht. Das Seminar beleuchtet die Inszenierungsgeschichte des „Weißen Rössls“ im jeweiligen historischen Kontext. Geplant ist eine Kooperation mit dem Salzburger Landestheater (z.B. Produktionsbegleitung, Regiegespräch, Workshop). Anmeldung: über PLUSonline			

Lehrveranstaltungen aus dem „Medienpass“

PS	Multimedia digital <i>Gruber Christian</i>	2st. Mo ab 06.10., 13:00-15:00	4 ECTS AV Studio (Hellbrunnerstr. 34)	417.008
Produktion eines Medienprodukts unter marktrealistischen Arbeitsbedingungen. Starke gruppenarbeits- und blended-learning-Orientierung. Selbständiges Lernen wird erwartet. Die Integration in eine multimediafähige Ausgabesoftware ist Ziel der Lehrveranstaltung. Neben computertechnischen Fragen soll ebenfalls auf Zielgruppenkonformität, lizenzirechtliche Überlegung und allgemeine Erscheinungsformen eingegangen werden. Anmeldung: über PLUSonline				
VU	Video-Intensivschulung („Der Weg zum Oscar“) <i>Gruber Christian, Haigermoser Simon</i>	4st. Fr ab 03.10., 10:00-14:00	6 ECTS AV Studio (Hellbrunnerstr. 34)	417.034
Konzeptarbeit (Drehbuch, Dramaturgie, Filmanalyse) – Kameraarbeit (Technik, Kameraführung, Licht, Ton), Digitaler Schnitt und Nachbearbeitung. / Aufgabenstellung: Essay – Filmkritik auf Basis der in der Lehrveranstaltung vermittelten Inhalte, selbständige Videoproduktion im Team, intensive Mitarbeit in der Lehrveranstaltung. Inhaltliche Voraussetzungen: grundlegende Kenntnisse in der Bedienung eines Betriebssystems (Windows oder Mac OS-X); Anmeldung: über PLUSonline				

Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum

Alle Hörsäle befinden sich im Hauptgebäude der Universität Mozarteum, Mirabellplatz 1.

Die LV-Nummer des Mozarteums finden Sie unter der LV-Nummer der Uni 55-PLUS.

Bei der Anmeldung über PLUSonline bitte nur die Nummer der Uni 55-PLUS verwenden!

VO	Musikgeschichte 1	2st.	55P.040
			(LV-Nr. MOZ: 09.0087)
	<i>Gratzer Wolfgang</i>	Do ab 09.10., 14:00-15:30	Hörsaal EG 024
	Der Vorlesungszyklus Musikgeschichte 1-4 bietet die Möglichkeit		
	- geschichtliche Zusammenhänge im Überblick zu erkennen;		
	- Funktionen von Musik im Kontext der Zeit- und Sozialgeschichte zu sehen;		
	- die Bedeutung vergangener Musik für die Gegenwart zu bestimmen;		
	- unbekannte Musik zu entdecken;		
	- scheinbar Bekanntes neu hören zu lernen;		
	- neue Vorstellungen von Musikgeschichte zu entwickeln.		
	In Musikgeschichte 1 geht es speziell um: Einleitung / Anfänge der Musikgeschichte / Von den frühen Hochkulturen bis zum Ende der Antike / Musik des Mittelalters. Anmeldung: über PLUSonline		
VO	Geschichte der Klaviermusik	2st.	55P.041
			(LV-Nr. MOZ: 09.0047)
	<i>Brügge Joachim</i>	Mo ab 06.10., 09:30-11:00	Seminarraum 2048 (2. OG = A02)
	Die über 800jährige Geschichte der Musik für Tasteninstrumente wird in einer kurzen Synopse gestreift,		
	seit den Anfängen ab dem Mittelalter. Schwerpunkte bilden: J.S.Bach, Bach-Söhne, Wiener Klassik und		
	die Klaviermusik des 19. Jahrhunderts bis Skrabin (Wechselspiel aus Musikmarkt und der Entwicklung		
	des Virtuosentums, der Salonmuiks, des Klavierkonzertes u.a.). Anmeldung: über PLUSonline		
SE	Musikgeschichtliches Seminar: „Opern im Schatten von Richard Wagner und Richard Strauss“	2st.	55P.042
			(LV-Nr. MOZ: 09.0051)
	<i>Brügge J, Panagl O</i>	Mi ab 08.10., 17:00-18:30	Seminarraum 2048 (2. OG = A02)
	Das Seminar möchte einen alternativen Blick auf die Operngeschichte des 19. und frühen 20. Jahrhundert		
	eröffnen. Dabei werden Werke besprochen, die nur noch gelegentlich im zeitgenössischen Opernbetrieb		
	anzutreffen sind wie: H. Marschner, Hans Heiling / W. Kienzl, Der Evangelimann / H. Huber, Der Simplicius		
	/ A. Dietrich, Robin Hodd / K. Goldmark, Die Königin von Saba u.a.		
	Anmeldung: über PLUSonline		
KP	Künstlerische Praxis: Kammermusik 55+	1st.	55P.043
			(LV-Nr. MOZ: 03.1678)
	<i>Redik Wolfgang</i>	VB 10.10., 16:30	Seminarraum 2045
	Alle musikinteressierten TeilnehmerInnen 55+, die auch selbst ein Instrument spielen, sind unabhängig		
	ihres instrumentalen Könnens herzlich eingeladen, an dieser geblockten Lehrveranstaltung teilzunehmen.		
	Gemeinsam mit Prof. Wolfgang Redik können kammermusikalische Werke ohne Druck erarbeitet und mit		
	Freude näher kennengelernt werden. Sowohl bestehende Gruppen, als auch einzelne Musikinteressierte		
	und Laienmusiker werden so mit neuen Aspekten des gemeinsamen Musizierens vertraut gemacht. Im		
	Fokus stehen die Erweiterung der Freude an der Kammermusik, der Abbau von Berührungsangsten, ver-		
	schiedene Probentechniken und das Kennenlernen neuen Repertoires.		
	Prof. Wolfgang Redik ist Leiter des Sandor Vegh Institutes für Kammermusik der Universität Mozarteum		
	und ein international konzertierender Solist, Dirigent und Kammermusiker.		
	Anmeldung: über PLUSonline		

Einführungs-Vorlesungen

Für die Teilnahme an LV ist oft ein Grundwissen wünschenswert. Aus diesem Grund werden sogenannte „Einführungs-Vorlesungen“ in einzelnen Fachgebieten abgehalten, die den Einstieg in weiterführende Lehrveranstaltungen erleichtern sollen. Zum einen werden speziell für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS Einführungsvorlesungen konzipiert (siehe S. 12), zum anderen gibt es aber eine Vielzahl von einführenden VO in den einzelnen Studienrichtungen, die auch für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS offen sind. Einführungsvorlesungen, die ein ganzes Fachgebiet zum Gegenstand haben (insbesondere VO der Studieneingangs- und Orientierungsphase), werden hier angeführt; Einführungsvorlesungen in Teilgebiete werden bei den betreffenden Fächern aufgelistet.

Folgende Einführungsvorlesungen in ganze Fachgebiete werden angeboten:

Einführungs-VO der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

VO	Einführung in die Volkswirtschaftslehre <i>Scherrer Walter</i>	2st.	3 ECTS	500.053
	Termine: Mo 03./10./17./24.11., 01.12. 12./19./26.01. und Fr 12.12., jeweils 13:30-16:00,			HS 230 (Kapitelgasse 4)
	Di 25.11., 13:30-15:30			
	Gegenstandsbereich, Grundbegriffe sowie methodische Grundlagen und Aufgaben der Volkswirtschaftslehre. / Wirtschaftssysteme im Überblick (Zentralverwaltungswirtschaft und Marktwirtschaft/Kapitalismus) und die Rolle des Staates in der Marktwirtschaft / Grundfragen der Mikro- und Makroökonomie: Nachfrage, Angebot und Marktgleichgewicht, Wirtschaftskreislauf und Bruttoinlandsprodukt / Zusammenhänge zwischen dem wirtschaftlichen und anderen gesellschaftlichen Subsystemen: Wirtschaft und neue Technologien, Wirtschaft und Ökologie sowie Wirtschaft und Politik.			
	Anmeldung: PLUSonline			

Einführungs-VO der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaften

VO	Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Archäologie <i>Reinholdt C., Wohlmayr W., Vettters M., Tober B.</i>	1st.	2 ECTS	314.000
	Fr 14./21./28.11., 05.12., 09:00-12:00			SR E.33 (Residenzpl. 1)
	Die VO ist Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase des BA-Altertumswissenschaft. Methode und Gegenstand des Faches werden darin exemplarisch vorgestellt. Den Studierenden soll damit ein Überblick und eine Hilfestellung für eine zukünftige Schwerpunktsetzung gegeben werden.			
	Der Abschluss weiterer Lehrveranstaltungen und damit eine erfolgreiche Fortsetzung des Studiums BA Altertumswissenschaft ist nur nach der positiven Absolvierung aller in der STEOP enthaltenen Lehrveranstaltungen möglich! Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geschichte

VO	Einführung in die Zeitgeschichte (Studieneingangs- und Orientierungsphase) <i>Lichtblau Albert</i>	2st.	3 ECTS	603.006
	Mi 01.10.-19.11., 09:00-13:00			HS 381 (Rudolfskai 42)
	Die LV beginnt mit einer Einführung in die „Zeitgeschichte“ und widmet sich in jeder Einheit einem anderen Themengebiet. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Kommunikationswissenschaft

VO	Einführung in die Kommunikationswissenschaft I <i>Thiele Martina</i>	2st.	3 ECTS	641.001
		Mo ab 06.10., 13:00-15:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
Die Vorlesung führt grundlegend in die verschiedenen Forschungsbereiche der Kommunikationswissenschaft ein. Vorgestellt wird die Geschichte des Faches in Österreich sowie die Entwicklung der Massen- (und Individual)kommunikation. Die verschiedenen Einzelmedien und Medienaussagen werden behandelt und die wichtigsten Ansätze innerhalb der KommunikatorInnenforschung wie der Rezeptions- und Wirkungsforschung im Überblick vermittelt. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Kunstgeschichte

VO	Kunstgeschichte I (Studieneingangs- und Orientierungsphase I) <i>Schmidhuber Helmut</i>	1st.	2 ECTS	315.020
Die einführende Lehrveranstaltung soll einen ersten Einblick in Aufbau und Inhalt des Studiums der Kunstgeschichte vermitteln. Thematisiert werden Berufsfelder sowie bedeutende Institutionen (Museen, Forschungsinstitute etc.). Ausgehend von der Geschichte der Kunstgeschichte und deren wichtigsten Vertretern wird ein erster Einblick in die Methoden des Faches sowie die Kunstarttheorie vermittelt. Epochen und Gattungen werden anhand ausgewählter Beispiele vorgestellt. Die Grundstruktur umfasst je sechs Sitzungen mit theoretischen und praktischen Inhalten sowie sechs Termine mit einem Überblick zu bzw. Einblick in Gattungen und Epochen anhand ausgewählter Beispiele. Dazu begleitend ein Tutorium mit Vertiefung und Wiederholung der Inhalte.				
Achtung: Diese LVA muss gemeinsam mit der VO "Kunstgeschichte II - STEOP II" (315.021) absolviert werden. Bitte melden Sie sich für die LVA 315.020 an - Sie werden, wenn Sie die LVA 315.020 positiv absolviert haben, für die LVA 315.021 automatisch angemeldet. Wegen der wöchentlichen Klausuren besteht Anwesenheitspflicht! Anmeldung: PLUSonline				

VO	Kunstgeschichte II (Studieneingangs- und Orientierungsphase II) <i>Schmidhuber Helmut</i>	1st.	2 ECTS	315.021
Beschreibung siehe VO „Kunstgeschichte I – STEOP I“.				
Achtung: Diese LVA muss gemeinsam mit der VO "Kunstgeschichte I - STEOP I" (315.020) absolviert werden. Bitte melden Sie sich für die LVA 315.020 an - Sie werden, wenn Sie die LVA 315.020 positiv absolviert haben, für die LVA 315.021 automatisch angemeldet. Wegen der wöchentlichen Klausuren besteht Anwesenheitspflicht. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Philosophie

VO	Einführung in die Philosophie <i>Ganthalter Heinrich</i>	2st.	3 ECTS	541.012
	Mi ab 01.10., 13:00-15:00 oder Di ab 07.10., 11:00-13:00			HS E.004 (UNIPARK)
Anmeldung: PLUSonline				

FB Politikwissenschaft und Soziologie

Abteilung Politikwissenschaft

VO	Einführung in die Politikwissenschaft <i>Miklin Eric</i>	2st.	3 ECTS	300.010
Di ab 07.10., 11:00-13:00 HS 380 (Rudolfskai 42)				
ACHTUNG: Diese VO beginnt pünktlich um 11:00 Uhr und dauert zwei Stunden. Da sie Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase ist, finden nur 10 Sitzungen statt (also keine Sitzungen mehr im Januar). Diese VO soll einen breiten Überblick über das Studium der Politikwissenschaft geben und wird dafür folgende Themen- und Frageblöcke behandeln: Grundbegriffe, Theoretische Perspektiven und Teilbereiche der Politikwissenschaft, Politische Akteure, Institutionen und Inhalte, Methoden, Nachbardisziplinen, Studium und Beruf. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Politik wissenschaftlich betrachtet <i>Heinisch Reinhart</i>	2st.	2 ECTS	300.050
Mo ab 06.10., 15:00-17:00 HS 381 (Rudolfskai 42)				
Diese Lehrveranstaltung ist als Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase konzipiert und somit eine Voraussetzung für das weitere Studium der Politikwissenschaft. Diese Vorlesung soll anschaulich wissenschaftliches Arbeiten anhand konkreter und im öffentlichen Diskurs präsenter Themenbereiche aufzeigen. Infolge soll ausgehend von tagespolitischen oder in den Medien aufgeworfenen Fragestellungen dargestellt werden, wie solche Themen wissenschaftlich aufgearbeitet werden können. Das beginnt mit der Präzisierung der Fragestellung, der Formulierung eines Rätsels oder Puzzles und reicht bis zu Erläuterung grundlegender Bausteine wissenschaftlichen Arbeitens wie methodische Überlegungen, das Vorstellen eines Forschungsdesigns und der Umgang mit Daten.				
Im Rahmen dieser Lehrveranstaltungen werden Wissenschaftler/innen der Abteilung Politikwissenschaft aus den verschiedenen Teilstudien der Disziplin exemplarisch Themen präsentieren, um Studierenden auch einen Überblick über die thematische Breite dieses Faches zu geben. Die Inhalte stellen jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit dar und das Ziel ist keinesfalls, das Fachgebiet in seinem gesamten Umfang vorzustellen. Das Bestreben der Vortragenden ist es jedoch, Forschung spannend aufbereitet und nachvollziehbar vorzustellen und so das Interesse und die Begeisterung für das Fach zu vertiefen.				
Da diese LV als Ringvorlesung konzipiert ist und von Woche zu Woche je nach Vortragenden unterschiedlich verlaufen kann, ist es empfehlenswert alle LV-Termin zu besuchen. Es ist dies nicht ein Kurs, bei dem nach einem einheitlichen Skriptum oder Begleitbuch gelernt werden kann.				
Der Kurs ist Blackboard-unterstützt und dort befinden sich auch alle diesbezüglichen Unterlagen.				
Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Slawistik

VO	Slawische Sprachen und Kulturen (Studieneingangs- u. Orientierungsphase) <i>Mendoza Imke</i>	2st.	3 ECTS	650.050
Fr ab 03.10., 11:00-13:00 HS 3.409 (UNIPARK)				
Die Vorlesung soll eine erste Einführung in den Gegenstand der Slawistik und ihre Arbeitsmethoden darstellen. Sie ist als Überblicksveranstaltung über den gesamten Sprach- und Kulturraum konzipiert und soll den Hintergrund für die Spezialisierung auf die jeweilige Schwerpunktsprache liefern.				
Es werden folgende Themen behandelt. Die modernen slawischen Sprachen und ihre Sprecher, slawische Minderheiten und Minderheitsensprachen, ausgestorbene slawische Sprachen, Siedlungsgeschichte der Slawen, die wichtigsten Sprachkontakte der Slawen, Probleme der Klassifizierung der slawischen Sprachen, die Anfänge der slawischen Schriftlichkeit, wichtige slawische Lautentwicklungen, Grundstrukturen der modernen slawischen Standardsprachen. Außerdem sollen die Studierenden mit den Grundlagen der slawistischen Arbeitstechnik vertraut gemacht werden (Transliteration, Transkription, Nutzung von traditionellen und digitalen Ressourcen, Recherche etc.). Anmeldung: PLUSonline				

Einführungs-VO der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Computerwissenschaft

VO	Orientierung Informatik <i>Hagenauer Helge</i>	Mi 01.10., 10:00-15:00 u. Do ab 02.10.-13.11., 08:00-10:00	1st.	2 ECTS	511.057
Lehrveranstaltung der Studieneingangs- und Orientierungsphase für das Bachelorstudium Angewandte Informatik! Orientierungshilfe für Studienanfängerinnen und -anfänger: allgemeine Einführung ins Studium, Studienziele, Curriculum (Studienplan), praktische Hinweise, Themenüberblick Informatik inkl. erster Aufgaben am Rechner. Anmeldung: PLUSonline					
VO	Einführung in die Programmierung I <i>Hagenauer Helge</i>	Mi ab 08.10.-03.12., 10:00-13:00	2st.	2 ECTS	511.054
Lehrveranstaltung der Studieneingangs- und Orientierungsphase für das Bachelorstudium Angewandte Informatik! Einführung in die Programmierung unter Verwendung der Programmiersprache Java: elementare Programme, primitive Datentypen, Ausdrücke, Zuweisungen, bedingte Anweisungen, Schleifen, Arrays (Reihungen), Zeichenreihen (Strings), Einführung in die Objektorientierung (Klassen, Objekte, Methoden) Anmeldung: PLUSonline					

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geologie

VO	Einführung in die Grundlagen der Geologie <i>Neubauer Franz</i>	VB Mi 01.10., 13:00-14:00, Fr 03./Mo 06. u. Fr 10.10., 08:30-12:00, Di 07.10., 08:15-11:30	1st.	1,5 ECTS	431.501
Wie funktioniert die Erde als Gesamtsystem? Diese Lehrveranstaltung gibt eine Übersicht über Gesteinsbildungsprozesse an der Erdoberfläche und tiefen Erde und deren Wechselwirkungen mit der Atmosphäre und Ozeane. Die Lehrveranstaltung führt damit in einige Grundlagen der Geologie, in geologische Arbeitsweisen und die verschiedenen Teilgebiete und die möglichen Anwendungsfelder der Geologie ein. Sie besteht aus einem ersten Vortragsteil und der Lösung zweier Aufgaben (eine davon ist am Gelände orientiert, die zweite ist eine geologisch orientierte Denksportaufgabe). Im Rahmen der LV findet auch eine Exkursion statt, in der geologische Arbeitstechniken verwendet werden, selbst gewonnene Ergebnisse gewonnen und interpretiert werden. Anmeldung: PLUSonline					

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen –

Schwerpunkt Kultur

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

FB Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

VO	Paulinische Theologie <i>Gielen Marlis</i>	1st.	1,5 ECTS	TLA.003
		Do ab 09.10., 14:00-15:00		HS 106 (Universitätspl. 1)
Die Vorlesung vermittelt anhand ausgewählter Textbeispiele einen Überblick über die theologische Argumentation des Paulus im Diskurs mit seinen Gemeinden.				
VO	Das Christliche Altertum <i>Winkler Dietmar W.</i>	2st.	3 ECTS	TG0.050
		Mi ab 01.10., 08:00-10:00		HS 101 (Universitätspl. 1)
Brennpunktartiger Überblick der Geschichte des Christentums mit seinen jüdischen Anfängen im Kontext der griechisch-römischen Welt und seiner Ausbreitung in der Spätantike. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Orientalische christliche Literaturen <i>Winkler Dietmar W.</i>	1st.	1 ECTS	TV0.118
		Di ab 07.10.-09.12., 08:00-10:00		HS 106 (Universitätspl. 1)
Die in dieser Vorlesung behandelten Literaturen – syrischer, koptischer, armenischer, christlich-arabischer, aber auch äthiopischer, georgischer Sprache – sind außerhalb des griechisch-lateinischen Kulturräumes gewachsen. Jede von ihnen hat Glaube, Sprache und Volkstum in spezifischer Weise in Verbindung gebracht. Sie beherbergen nicht nur wichtige Übersetzungen aus der griechischen christlich-antiken Literatur - so manches griechische Werk hat nur in einer der orientalischen Übersetzungen „überlebt“ – sondern schufen maßgebende und kreative eigenständige theologische Werke.				

FB Praktische Theologie

VO	Fundamental moral I (Grundbegriffe und Normenbegründung) <i>Weiss Andreas-Michael</i>	2st.	3 ECTS	TG0.040
		Mo ab 06.10., 10:00-12:00		HS 107 (Universitätspl. 1)
Die VO vermittelt das notwendige Grundwissen und zentrale Methodenfragen. Ausgangspunkt sind die zentralen Themen biblischer Ethik. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Pastoraltheologie <i>Steinpatz Anna</i>	2st.	3 ECTS	TG0.045
		Do ab 02.10., 14:00-16:00		HS 107 (Universitätspl. 1)
Die Vorlesung liefert einen Überblick über die Geschichte und die gegenwärtigen Ansätze der Pastoraltheologie. Das Theorie-Praxis-Problem, das besonders in diesem Fach auftaucht, wird dargestellt. Darauf aufbauend werden die Methoden der Pastoraltheologie sowie die Beziehung zu anderen Fächern und Disziplinen dargestellt. Darüber hinaus soll auf aktuelle Anfragen von Kirche und Gesellschaft sowie deren Reflexion in der Pastoraltheologie eingegangen werden. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Liturgie <i>Walz Frank</i>	2st.	2 ECTS	TG0.047
		Fr ab 03.10., 08:00-10:00		HS 104 (Universitätspl. 1)
Die LV führt in die Liturgie der römisch-katholischen Kirche ein (wenn auch sinnvollerweise ökumenische Aspekte nicht außer Acht gelassen werden dürfen). Sie bespricht Entstehung, Inhalt, Form, Theologie und Anthropologie der Liturgie und versucht letztendlich eine Antwort zu geben, auf die Frage nach dem Sinn der Liturgie. Anmeldung: PLUSonline				

VO	Taufe und Eucharistie <i>Walz Frank</i>	2st.	3 ECTS	TG0.048
		Fr ab 03.10., 10:00-12:00	HS 104 (Universitätspl. 1)	
	Anhand der offiziellen liturgischen Bücher werden die heutigen Ordnungen der Taufe und deren theologischer Hintergrund vorgestellt. Daran schließen ein geschichtlicher Überblick und die Behandlung heutiger Fragen an. Der zweite Teil der Vorlesung stellt Grundvollzüge und Ritus der Messe dar, bringt Exkurse zur Eucharistielehre und zur Geschichte, behandelt außerdem übergreifende Themen wie Gedächtnis, Opfer, Mahl. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Christliche Gesellschaftslehre <i>Putz Gertraud</i>	2st.	2 ECTS	TG0.056
	Di ab 07.10., 08:30-10:00	HS 121 (Universitätspl. 1)		
	Im Mittelpunkt stehen die Sozialprinzipien. Anhand des Personalitätsprinzips soll gezeigt werden, dass nach dem christlichen Menschenbild jeder Mensch Person ist und dass Mensch und Person nicht voneinander gekoppelt werden dürfen. Weiters wird aufgezeigt, welche Bedeutung der Solidarität, dem Einzel- und Gemeinwohl und dem Weltgemeinwohl zukommen. Hinterfragt soll das Subsidiaritätsprinzip werden und welche Bedeutungen der Gerechtigkeit, der sozialen Gerechtigkeit und der Barmherzigkeit zukommen. Die großen Sozialencykliken von „Rerum novarum“ (1891) bis „Centesimus annus“ (1991) und die Enzykliken von Benedikt XVI., das Recht auf Arbeit, das Recht auf Eigentum und das Sozialwort des Ökumenischen Rates der Kirchen in Österreich sind ebenfalls Gegenstände der VO. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Religionspädagogik <i>Bucher Anton</i>	2st.	3 ECTS	TG0.057
	Mi ab 08.10., 09:15-11:00	HS 104 (Universitätspl. 1)		
	Religionspädagogik als Wissenschaft / Relevante Bezugsdisziplinen. Speziell Religionssoziologie, Religionspsychologie / Pädagogik, Didaktik / Systematische Religionspädagogik: Legitimation und Ziele religiöser Erziehung / Mittel religiöser Erziehung: Katechismen etc. / Spiritualität, speziell des Kindes / Religiöse Erziehung im geschichtlichen Wandel / Empirische Religionspädagogik. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Aktuelle Probleme der Religionspädagogik <i>Bucher Anton</i>	2st.	2 ECTS	TG0.058
	Mi ab 08.10., 11:15-13:00	HS 107 (Universitätspl. 1)		
	Ethikunterricht in Österreich: Vorgeschichte, aktuelle Situation / Religionsunterricht in ausgewählten europäischen Staaten / Die aktuelle Situation des Religionsunterrichts in Österreich: Neue Lehrpläne, Lehrplanstreit / Ein Zukunftsmodell: Das Fach 'Lebensgestaltung, Ethik und Religionskunde' in Brandenburg / Standards im Religionsunterricht / Aktuelle Trends der Religionspädagogik: Kirchenraumpädagogik, performativer Religionsunterricht, Kinder- und Jugendtheologie / Ein aktuelles und bleibendes Anliegen: Interreligiöse Erziehung / Aktuelle empirische Befunde in der Religionspäd. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Pastoraltheologie: Schul- und Jugendpastoral <i>Schleinzer Friedrich</i>	2st.	3 ECTS	TLA.010
	Mi ab 08.10., 10:00-12:00	HS 122 (Universitätspl. 1)		
	Die Vorlesung bietet einen Überblick zu gegenwärtigen Ansätzen der Pastoraltheologie und den wichtigsten Methoden sowie einen Abriss zur Geschichte des Faches. Die unterschiedlichen Handlungsfelder werden mit ihren spezifischen Herausforderungen für die Seelsorge vorgestellt, wobei speziell auf den Bereich der Kooperation von Schule und Pfarre eingegangen wird. Die Reflexion der persönlichen und beruflichen Identität als Lehrer/in und zugleich Repräsentant/in von Kirche und Gemeinde wird angestossen: Wer bin ich als glaubender Mensch, als Lehrer/in, als Seelsorger/in? Anmeldung: PLUSonline			
VO	Spirituelle Theologie (für Lehramt Katholische Religion) <i>Bucher Anton</i>	1st.	2 ECTS	TLA.012
	Di ab 07.10., 10:15-11:00	HS 101 (Universitätspl. 1)		
	Spiritualität liegt im Trend der Zeit. Obschon sie eindeutig religiöse Wurzeln hat, wird sie vielfach der Religiosität, speziell der kirchlichen, gegenüber gestellt. Spiritualität ist „in“ und mittlerweile auch Gegenstand immenser psychologischer Forschung geworden. Amerikanische Spiritualitätspsychologen sprechen sogar von einer „Spirituellen Revolution“, die auch die Psychologie verändern werde. In dieser Lehrveranstaltung wird ein Überblick über die bisher vorliegenden Forschungsergebnisse präsentiert, speziell: Versuche, Spiritualität zu definieren und zu messen / Effekte von Spiritualität speziell auf Gesundheit, Wohlbefinden, Lebensbewältigung / Stufen der spirituellen Entwicklung / Höchstform der Spiritualität, speziell Psychologie der Mystik / Psychologisch fundierte Erkenntnisse zu spirituellem Wachstum / Spirituelle Elemente in der Psychotherapie und ihre Wirkungen Anmeldung: PLUSonline			

VO	Einführung in Pädagogisches Sehen und Denken (Pädagogisch-psychologisches Modul)	2st.	3 ECTS	TP0.256
	<i>Bucher Anton</i> Do ab 09.10., 11:15-13:00 HS 107 (Universitätspl. 1) Anthropologische Grundlagen der Pädagogik / Erziehung: Ziele, Mittel, Stile / Pädagogische Interaktionen / Entwicklung als Ziel der Erziehung. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theorien menschlicher Entwicklung, speziell der religiösen (Pädagogisch-psychologisches Modul)	2st.	3 ECTS	TP0.260
	<i>Bucher Anton</i> Do ab 09.10., 09:15-11:00 HS 107 (Universitätspl. 1) Überblick über die wichtigsten Theorien der religiösen Entwicklung: Religiöse Denkentwicklung / Entwicklung des religiösen Urteils / Entwicklung des Glaubens / Entwicklung des Bibelverständnis / Entwicklung von Gottesbildern / Entwicklung kosmologischer Konzepte / Religiös-spirituelle Entwicklung auch im mittleren und höheren Erwachsenenalter. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theorien des Lernens (Resilienz- und Ressourcenförderung im Spannungsfeld von psychologischer, psychotherapeut., pädagogischer und spiritueller Beratung)	2st.	3 ECTS	TP0.261
	<i>Rothbacher Heinz</i> Mi ab 08.10., 11:00-13:00 HS 103 (Universitätspl. 1) In dieser LV sollen die Möglichkeiten und Methoden einer ganzheitlichen Resilienz- und Ressourcenförderung aus der Sicht verschiedener Richtungen der Psychologie, Psychotherapie, Pädagogik und spiritueller Beratung mit Beiträgen einzelner FachvertreterInnen kennengelernt werden, um zu sensibilisieren und auf Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten im jeweiligen Handlungsfeld aufmerksam zu machen. Die einzelnen Theoriemodelle zu Resilienz- und Ressourcenförderung werden erarbeitet und mit Fallbeispielen aus der Praxis durch ExpertInnen aus der Beratung illustriert. Diese werden in der Gruppe reflektiert und evaluiert. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Erwachsenenbildung und Jugendarbeit (Christlich inspirierte alternative Bildung in Lateinamerika: Fe y Alegria-Gruppe u. - Impulse für Europa)	2st.	3 ECTS	TT0.206
	<i>Eder Hans</i> VB: Do 02.10., 16:00-18:00 HS 104 (Universitätspl. 1) Die im wesentlichen von Jesuiten geleitete Kette von ca. 2000 Bildungsinstitutionen hat durch ihren innovativen, gesellschaftsverändernden Ansatz große Bedeutung in vielen Bildungsprozessen Lateinamerikas. Das pädagogische Konzept ist ebenso originell wie ihre Strahlkraft nach aussen - über die kontinentalen Grenzen hinweg. Allein in Bolivien werden ca. 210.000 SchülerInnen von ca. 9.000 LehrerInnen im Sinne der "Education Popular" (Paulo Freires, kontextualisiert) unterrichtet. Die Effizienz im Sinne humanistischer, technischer aber auch politisch-ethischer Bildung ist unbestritten. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Kirchenjahr und Heiligenkalender	1st.	2 ECTS	TG0.049
	<i>Walz Frank</i> VB: Fr 03.10., 12:15-13:00 HS 104 (Universitätspl. 1) Sonntag (als Urfeiertag) und Woche, Osterfeier und Osterzeit und die anderen Festkreise, sowie das Gedächtnis der Heiligen, werden jeweils nach Geschichte, Inhalt und gegenwärtiger Ordnung dargestellt. Anmeldung: PLUSonline			
VU	„Te Deum“ und „De profundis“ in Vertonungen vom 13.-21. Jahrhundert: Theol. Ansätze und musikalische Klangrede	2st.	2 ECTS	764.019
	<i>Frieberger G</i> VB: Do 16.10., 14:30-15:30 2.23 (Universitätsplatz 1, 2. OG) WICHTIG! Die Anmeldung erfolgt per Mail an: rfg@aon.at oder direkt im Sekretariat bei Frau Bartosch mit Hinterlegung von e-mail Adresse und TelefonNr.!			

FB Systematische Theologie

VA	Theologie und Glaube I (Wie können wir von Gott reden?) <i>Halbmayer A</i> Mo u.Do ab 06.10.-24.11, 14:15-16:00	2st.	2,5 ECTS	TEO.000
Die LV ist Teil der neuen Studieneingangsphase STEOP und wird eine grundlegende „Einführung in den Begriff des Christentums“ (Rahner) geben. Darin werden die elementaren Inhalte und Strukturen des christlichen Glaubens reflektiert. Neben den inhaltlichen Komponenten sollen auch die Methoden der theologischen Auseinandersetzung eingeübt werden. Das Generalthema ist die Frage nach der Möglichkeit der öffentlichen und rational verantworteten Rede von Gott. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die frühe Entwicklung der Christologie und Trinitätslehre gelegt. Anmeldung: PLUSonline				
VA	Theologie und Glaube II (Was und wie können wir glauben?) <i>Halbmayer A</i> Mo u. Do ab 01.12.-15.01, 14:15-16:00	1st.	1,5 ECTS	TEO.001
Beschreibung siehe VA „Theologie und Glaube I“. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Theologie der Religionen <i>Winkler Ulrich</i>	1st.	1,5 ECTS	TG0.034
Termine: Fr 10./17./24.10., 07./14./21./28.11.; 10:00-12:00 Was den Menschen „unbedingt angeht“, ist global gesehen als Pluralität religiöser Heils- und Wahrheitsansprüche gegeben und stellt eine bedrängende theologische Herausforderung dar. Die Auseinandersetzung mit prominenten Positionen dieser kontroversen Diskussion soll helfen, den gegenwärtigen Problemstand der Religionstheologie wahrzunehmen. Anmeldung: PLUSonline				
KO	Einführung in die Theologie Interkulturell (Perspektiven afrikanischer Theologie) <i>Gmainer-Pranzl Franz</i>	1st.	1,5 ECTS	TG0.032
HS 104 (Universitätsplatz 1) Termine: Mo 06./13./20./27.10., 03./10./17.11.; 08:15-10:00 Schon vor der Entkolonialisierung in Afrika setzte eine vielfältige und kreative Auseinandersetzung im Spannungsfeld von Kirche und Gesellschaft, Kultur und Religion, Theologie und Politik ein, die bis heute andauert und die theologische Diskussion weltweit bereichert. Diese LV möchte am Beispiel afrikanischer Theologien die Methoden, Problemstellungen und Arbeitsfelder von „Theologie Interkulturell“ aufzeigen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Gotteslehre <i>Halbmayer Alois</i>	2st.	2 ECTS	TG0.036
HS 107 (Universitätsplatz 1) Hauptinhalte der Vorlesung sind: Was bedeutet das Wort „Gott“? Sprachphilosophische Überlegungen. / Wie können wir überhaupt von Gott reden? Das Spannungsfeld von Bilderverbot und negativer Theologie. / Das Gottesverhältnis Jesu. / Dogmengeschichtliche Entwicklung und Trinitätstheologie. / Aktuelle Fragestellungen: Wie heute von Gott reden? Was sind Gotteserfahrungen? Der Plausibilitätsverlust der Gottesfrage. Neuere Ansätze in der Gotteslehre. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Gnadenlehre (Katholisch "sola gratia" glauben?) <i>Sander Hans-Joachim</i>	1st.	1,5 ECTS	TV0.068
HS 103 (Universitätsplatz 1) Im Gnadendiskurs werden wichtige Grundlagen der europäischen Zivilisation gelegt, vor allem die Option für die Freiheit des einzelnen und des Kapitals. Diese Grundlagen schälen sich bei Paulus, Augustinus, Luther und Calvin heraus. Sie vollziehen Ortswechsel in der Lehre von Gott und dem einzelnen Menschen. An die Stelle von Macht rückt Ohnmacht. Sie wird zur Basiskategorie des Heils. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis der Paulusbriefe. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Grundfragen der Religionswissenschaft <i>Gmainer-Pranzl Franz</i>	1st.	3 ECTS	TT0.129
HS 104 (Universitätsplatz 1) Termine: Mo 17./24.11., 01./15.12., 12./19./26.01.; 10:15-12:00 Zahlreiche Debatten zur Rolle der Religion in der Öffentlichkeit und Politik fordern zu einer Auseinandersetzung mit Theorie und Praxis des Religiösen heraus. Diese LV vermittelt einen kritisch-differenzierten				

Blick auf „Religion(en)“ und führt in die wichtigsten Bereiche und Problemstellungen religionswissenschaftlicher Forschung ein (Methoden und Paradigmen der Religionswissenschaft, historische Religionswissenschaft, Religionspsychologie, Religionssoziologie, Religionsethnologie). **Anmeldung:** PLUSonline

- VO** Anthropologie (Die Schöpfungskrone?) 1st. 1,5 ECTS **TV0.069**
Sander Hans-Joachim Mi ab 01.10., 08:15-09:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Der Mensch stellt einen Diskurs dar, dessen Ordnung heute von Natur- und Kulturwissenschaften bestimmt werden (Anthropologie, Paläontologie, Ethnologie, Soziobiologie). Philosophien und Theologien sind demgegenüber derzeit nicht mehr über ihre eigenen diskursiven Universen hinaus aussagekräftig, weil sie von ungesicherten Axiomen wie der Sonderstellung der menschlichen Spezies ausgehen. Was geschieht, wenn die biblischen Narrative zum Menschen (im wesentlichen Gen 3) im Licht von natur- und kulturwissenschaftlichen Ergebnissen gelesen werden? **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Philosophie an der Katholischen Fakultät

- VO** Philosophiegeschichte: Antike 1st. 2 ECTS **TG0.008**
Ricken Friedo Mo ab 06.10.-03.11., 14:00-16:30 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Seit seinen ersten Anfängen hat das Christentum die Begegnung und die Auseinandersetzung mit der Philosophie gesucht. Der christliche Glaube geht davon aus, dass es nur eine Wahrheit gibt und dass deshalb philosophische Erkenntnis und Glaube einander nicht widersprechen können; er hat sich der Philosophie bedient, um seine Botschaft zu vermitteln. Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Fragen, Begriffe, Methoden und Lehren der Philosophie der Antike, deren Kenntnis notwendige Voraussetzung für das Verständnis der Lehre des Christentums in ihrer geschichtlichen Entfaltung ist.
Anmeldung: PLUSonline
- VO** Philosophie des Mittelalters 1st. 2 ECTS **TG0.009**
Darge Rolf Mo ab 10.11.-15.12., 14:00-16:30 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 Der von Humanisten geprägte Name 'medium aevum' ('mittleres Zeitalter') diente zunächst zur Bezeichnung einer fremdartigen "Wartezeit" zwischen zwei "eigentlichen" Zeitaltern: der griechisch-römischen Antike einerseits und der "Neuen Zeit" andererseits. Gerade dieses Fremde des Mittelalters fasziniert uns heute. Neueste Forschungen zeichnen ein ungewohntes Bild des mittelalterlichen Philosophierens als eines schöpferischen Transformationsprozesses, in dem das westeuropäische Denken eine entscheidende Wende vollzieht: die Philosophie kommt aus dem Mittelalter anders heraus, als sie in dieses eingegangen ist. Die Motive und Angelpunkte dieses Transformationsprozesses sollen sichtbar gemacht und analysiert werden. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO** Metaphysik im Horizont ihrer neuzeitlichen Kritik 2st. 3 ECTS **TG0.010**
Bauer Emmanuel Di ab 07.10., 08:15-10:00 HS 107 (Universitätsplatz 1)
 Die VO greift die aktuelle Infragestellung der Möglichkeit von Metaphysik durch neuzeitliche Philosophen bzw. philosophische Strömungen und aktuelle naturwissenschaftliche Ansätze auf (Kant, Hume, Feuerbach, Marx, Logischer Empirismus, Postmoderne u. a.), problematisiert sie und versucht – illustriert an systematischen Grundfragen – die Bedeutung der metaphysischen Frage nach dem Wesen des Seienden und dem Sinn von Sein aufzuzeigen. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO** Philosophische Anthropologie I 2st. 3 ECTS **TG0.012**
Darge Rolf Mi ab 08.10., 10:15-12:00 HS 101 (Universitätsplatz 1)
 Durch die schnellen und vielfältigen globalen Veränderungen unserer Lebensverhältnisse und die damit verbundenen Krisen bekommt die philosophische Frage, was der Mensch ist und welche Stellung er in der Natur einnimmt, eine besondere Dringlichkeit. Der Vorrang, den sie im modernen Denken besitzt, zeigt sich äußerlich darin, dass der Ausdruck 'Anthropologie' erst im 20. Jahrhundert zu einem festen Bestandteil der wissenschaftlichen und philosophischen Terminologie geworden ist. Die zweiteilige Vorlesung führt in fünf großen Abschnitten in die Philosophische Anthropologie ein: I. Gegenstand und Methoden der Philosophischen Anthropologie – II. Biologische Grundlagen – III. Der Mensch als Kulturwesen – IV. Das Bild des Menschen in der modernen Philosophischen Anthropologie (Scheler, Plessner, Gehlen, Heidegger, Jaspers, Sartre, Marxismus, Strukturalismus, Teilhard de Chardin) – V. Schlussfolgerungen.

VO	Philosophische Ethik (Allgemeine Ethik) <i>Darge Rolf</i>	Mo ab 06.10., 10:15-12:00	2st.	4 ECTS	TG0.013
Die VO dient der Orientierung in einem heute schwer überschaubaren Feld. Im Anschluss an eine Bestimmung und Differenzierung des Sittlichen werden die spezifischen Aufgaben und Methoden der philosophischen Ethik erläutert sowie – unter Berücksichtigung historisch maßgeblicher Positionen – das gegenwärtig kontrovers diskutierte Problem der philosophischen Begründung sittlicher Normen erörtert. Besondere Beachtung findet die Frage nach der Eigenart der praktischen Vernunft und dem ethischen Grundprinzip. Anmeldung: PLUSonline					
VO	Naturphilosophie (Grundprobleme und -positionen naturphilosophischen Denkens) <i>Bauer Emmanuel</i>	Mi ab 08.10., 08:15-10:00	2st.	3 ECTS	TV0.079
In der VO werden die verschiedenen Begriffe von Naturphilosophie und die ihr zugrunde liegenden erkenntnisphilosophischen Prinzipien, das Physis-Verständnis der Griechen anhand der bedeutendsten Vorsokratiker sowie der Umbruch des Naturverständnisses im Kontext der modernen Physik dargestellt und diskutiert. Anmeldung: PLUSonline					
VO	Georg Simmel: Denker der Moderne <i>Krämer Johannes</i>	Do ab 09.10., 10:15-12:00	2st.	3 ECTS	194.151
Georg Simmel wird primär als Soziologe und dabei als Begründer der formalen Soziologie wahrgenommen. Er hat sich jedoch nicht nur um die Grundlegung der Soziologie verdient gemacht, sondern sich primär als Philosoph verstanden und sich mit Erkenntnistheorie, mit Ethik und mit Ästhetik etc. auseinandergesetzt. Dass er sich dabei auch Themen wie der Geschlechterdifferenz, der Mode, dem Großstadtleben und dem Geld zugewandt hat, macht ihn nicht nur zu einem vielseitigen Denker, sondern auch zu einem „Denker der Moderne“. Simmels Grundthema ist der Mensch in der modernen Gesellschaft. Er geht der Frage nach, was das moderne Individuum und seine Lebensumstände auszeichnet und wie sich beide wissenschaftlich korrekt erfassen lassen. Simmels Denken ist durch den Bezug zu konkreten Lebenswirklichkeit des Menschen geprägt. Anmeldung: PLUSonline					
VK	Angewandte Ethik (Medizinethik/Wissenschaftsethik) <i>Weiss Andreas-Michael</i>	Do ab 02.10., 14:15-16:00	2st.	4 ECTS	194.462
Einführung und einen Überblick über die Wissenschaftsdisziplin der Angewandten Ethik. Diese ist gekennzeichnet durch einen über die Philosophie hinaus gehenden gesellschaftlichen Reflexionsprozess über die sinnvolle Lösung öffentlicher Probleme in umstrittenen Handlungsfeldern. Die Suche nach ethisch richtigem und verantwortbarem Handeln bzw. entsprechenden institutionellen Regelungen ist nicht selten durch ein gewisses Konfliktpotential gekennzeichnet und mit der Erwartung an die Ethik verbunden, zu einer angemessenen Gestaltung Orientierung zu bieten sowie zu entsprechenden Regelungen in Politik und Recht beratend beizutragen. Anmeldung: PLUSonline					
VO	Der Begriff der Macht <i>Sedmak Clemens</i>	Fr ab 10.10., 10:15-12:00	2st.	4 ECTS	194.801
Die VO beschäftigt sich mit dem Begriff der Macht, wie er von Vertreter/inne/n der Politischen Philosophie entwickelt wurde; es wird neben Theorien der Macht um Fragen gehen wie: Was ist Macht? Wie zeigt sich Macht? Wie verhalten sich Macht und Politik? Wie steht es um eine Ethik der Macht? Anmeldung: PLUSonline					
SE	Martin Buber und das dialogische Prinzip <i>Bauer Emmanuel</i>	Do ab 09.10., 16:15-18:00	2st.	5 ECTS	194.903
Martin Buber, dessen Todestag sich 2015 zum fünfzigsten Mal jährt, gilt als der Hauptvertreter der dialogischen Philosophie. Anhand von Texten sollen folgende Fragen vertieft werden: Was bedeutet das "dialogische Apriori" menschlicher Welt-Erfahrung und welches sind deren Kriterien, welche Bedeutung spielt das ewige, göttliche Du für die personale Verwirklichung und Erfüllung des Menschen, was sind die anthropologischen Grundbedingungen und die sozialontologischen Auswirkungen bzw. Rahmenbedingungen personaler Beziehung? Zudem wird auch das Verhältnis von Urdistanz und Beziehung, das sakramentale Verständnis von Schöpfung, die Bedeutung der Sprache und die Spannung von individualistischer und kollektivistischer Ideologie erhellt werden. Anmeldung: PLUSonline					

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

VO	Österreichisches Religionsrecht <i>Rinnerthaler Alfred</i>	Di ab 07.10., 09:15-10:45	2st.	3 ECTS	101.086
Grundbegriffe: Religionsfreiheit (Glaubensfreiheit, Religionsausübungsfreiheit, Bekenntnisfreiheit, Gewissensfreiheit), Religionsneutrale Gleichheit vor dem Gesetz, Kirche/Religionsgesellschaft/Verein; Anerkennung von Religionsgemeinschaften und deren Rechtsstellung gem. Art 15 StGG; Religiöse Bekennnisgemeinschaften; Religiöse Vereine, Neue Religiöse Bewegungen und "Sekten"; Katholische Kirche: Österreichisches Konkordatsrecht und dessen Geschichte. Anmeldung: über PLUSonline					
VO	Grundzüge der Rechtsgeschichte <i>Aichhorn Ulrike</i>	Do ab 09.10., 09:45-12:00	3st.	4,5 ECTS	101.088
Rechtshistorische Dimension des öffentlichen Rechts und des Privatrechts.					
VO	Ausgewählte Kapitel aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte <i>Hanke Marcus</i>	Do ab 02.10., 10:30-12:00	2st.	3 ECTS	101.309
Wuropäischen und globalen Wirtschaftsentwicklung; vom römischen Reich bis ins 20. Jahrhundert.					
VO	Geschichte des Umweltschutzes: Nationale und internationale Entwicklung <i>Hanke Marcus</i>	Do ab 02.10., 16:15-17:00	1st.	1,5 ECTS	101.345
Development of environmental awareness and legal and factual efforts of environmental protecting from the Middle Age to the 20th Century. Inhaltliche Voraussetzungen: Basic knowledge on History and public Law.					
VO	Geschichte des Völkerrechts I <i>Hanke Marcus</i>	Do ab 02.10., 15:00-15:45	1st.	1,5 ECTS	101.394
Historische Entwicklung von Staaten und ihren Beziehungen vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Inhaltliche Voraussetzungen: Basic knowledge on History and public Law.					
VO	Einführung in das Politische System Österreichs <i>Dimmel Nikolaus</i>	Mo ab 06.10., 17:30-19:00	2st.	3 ECTS	101.687
Parlamentarismus, Politische Parteien, Wahlen, Corporatismus, Föderalismus, Bundespräsident, Frauen im politischen System. Anmeldung: über PLUSonline					

Fachbereich Privatrecht

VO	Historische Grundlagen und Allgemeine Lehren des Römischen Rechts <i>Mader Peter</i>	Do 02.10., 08:00-09:30	2st.	3 ECTS	101.496
Die Entwicklung des Römischen Rechts von den Anfängen bis zu den modernen Kodifikationen Anmeldung: über PLUSonline					
VO	Römischrechtliche Grundlagen des geltenden Privatrechts (Schwerpunkt: Sachen- und Obligationenrecht) <i>Filip-Froeschl Johanna</i>	Mo 06.10., 09:30-11:00	2st.	3 ECTS	101.499
Römisches Privatrecht mit einem Schwerpunkt auf dem Sachen- und Obligationenrecht unter besonderer Berücksichtigung seiner Entwicklung und Bedeutung für die Moderne. Anmeldung: über PLUSonline					

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaften

VO	Herrscherdynastien in römischer Zeit II <i>Frass Monika</i>	2st.	3 ECTS	310.018
	Mi ab 08.10., 11:00-13:00		SR 1.42 (Residenzpl. 1)	
	Die VO gibt Einblick in die Entwicklung der Herrscherdynastien der römischen Kaiserzeit. Dabei werden sowohl die komplexen gentilizischen Vernetzungen, als auch entsprechend dem rezenten Forschungstrend, Einzelpersönlichkeiten von Herrschern vorgestellt. Die LV ist eine Fortsetzung der gleichnamigen LV des SS 14, deren Schwerpunkt die Herrscher der frühen Kaiserzeit, der Iulisch-Claudischen Dynastie bildeten. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Die Mykenische Welt <i>Nightingale Georg</i>	2st.	3 ECTS	310.020
	Mi ab 08.10., 15:00-17:00		SR 1.42 (Residenzpl. 1)	
	In der späten Bronzezeit erfolgte auf dem Festland der Aufstieg zur Hochkultur (auf Grundlage der bereits bestehenden minoischen Kultur auf Kreta). Staatlichkeit, Schriftlichkeit, eine geordnete Verwaltung und ein vielfältig ausgebildete Religion und Kultur prägen das mykenische Griechenland. Seit der Entzifferung der Schrift (Linear B) steht fest, dass die Mykener Griechisch sprachen. Damit ist diese Kultur die erste Hochkulturphase der Griechen. Ein Echo hinterließ diese Kultur in der griechischen Mythologie (troianischer Krieg, Helden wie Achilleus, Agamemnon, Odysseus, etc.), freilich vielfach gebrochen. Erst die moderne Wissenschaft eröffnete wieder einen direkten Blick auf diese frühen Wurzeln Europas.			
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Makedonien im Altertum <i>Breitwieser Rupert</i>	2st.	3 ECTS	310.021
	Mo ab 06.10., 11:00-13:00		SR 1.42 (Residenzpl. 1)	
	Vorbereitende und verpflichtende (!) VO für die im SS 15 stattfindende EX nach Makedonien. Überblick und Abriss der historischen und kulturellen Entwicklung des Raumes und der am Programm der Exkursion stehenden Ausgrabungsstätten. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Münzschatzfunde als archäologisch-historische Quelle <i>Thüry Günther E.</i>	2st.	3 ECTS	310.022
	Temine: Fr 10.10., 17:00-19:00 u. Sa 11.10., 09:30-11:30; weitere Termine nach Vereinbarung		SR 1.42 (Residenzpl. 1)	
	Münzschatzfunde sind ein Thema, das Menschen weit über die Grenzen der Altertumswissenschaft hinaus fasziniert. Aber sie sind auch ein Thema, mit dem sich viele Fragen verbinden: Wie kommen Münzschatzfunde überhaupt zustande? Sind Münzschatzfunde ein immer gleichartiges und auf gleiche Gründe zurückzuführendes Phänomen; oder gibt es verschiedene Kategorien solcher Funde, die auf verschiedene Weise gedeutet werden müssen? Und: Ist die verbreitete Ansicht richtig, daß Münzschatzfunde Zeugnisse für historische Ereignisse sind? Und wenn ja: Wie weit ist sie richtig; und wie geht man vor, um diese Aussage zu erschließen? Mit allen diesen Problemen setzt sich die VO auseinander. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Reichskrise und Spätantike <i>Grassl Herbert</i>	2st.	3 ECTS	310.023
	Mo ab 06.10., 13:00-15:00		SR 1.42 (Residenzpl. 1)	
	Übersicht über die Geschichte des römischen Reiches vom 3. bis 6. Jh. n. Chr. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Altertumswissenschaften im Überblick: Klassische Archäologie <i>Reinholdt C., Wohlmayr W., Vetters M., Tober B.</i>	1st.	2 ECTS	314.000
	Fr 14./21./28.11., 05.12., 09:00-12:00		SR E.33 (Residenzpl. 1)	
	Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Einführungs-LV. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Die Archaische Kunst in Griechenland <i>Reinholdt Claus</i>	2st.	3 ECTS	314.020
	Do ab 09.10., 13:00-15:00		SR E.33 (Residenzpl. 1)	
	Die archaische Zeit (ca. 700 v. Chr. bis 480 v. Chr.) zählt zu den wichtigsten kultur- und kunstgeschichtlichen Epochen im antiken Griechenland. Mit dem Ausgang der vorhergehenden geometrischen Kultur-			

phase (Beginn ca. 1050 v. Chr.) hat sich mit der Zeit um 700 v. Chr. in der Architektur und den bildenden Künsten (Plastik, Vasenmalerei, Kleinkunst etc.) ein Standard entwickelt, der für die folgende Zeit und die weitere Entwicklung der Kunstgeschichte von ausschlaggebender Bedeutung sein wird. Der Wechsel zwischen dem 8. und dem 7. Jh. v. Chr. ist eine markante Schwelle, über die die griechische Kunstgeschichte in ein neues Zeitalter eintritt. Dies betrifft gleichermaßen die Architektur, hier insbesondere die monumentale Sakralbaukunst, aber auch die figürliche Plastik, die Vasenmalerei und die Kleinkunst.

Anmeldung: PLUSonline

VO	Kaiser Hadrian. Kunst und Architektur seiner Zeit <i>Wohlmayr Wolfgang</i>	2st. Di ab 07.10., 13:00-15:00	3 ECTS SR E.33 (Residenzpl. 1)	314.021
	Beispiele der Kunstartentwicklung aus der Regierungszeit Hadrians (117-138) tragen nicht nur den Stempel eines imperialen Selbstverständnisses, sondern sie sind auch Zeugen der damaligen Politik und Gesellschaftsordnung. Das Pantheon, als bauliche Demonstration einer göttlichen Weltordnung, welche die Allgewalt des Kaisers mit einschließen sollte, eröffnet der römischen Architektur insgesamt eine neue Dimension. Vor den Toren Roms ließ sich dieser Kaiser einen Residenzbezirk in Form einer ausgedehnten Landschaftsvilla errichten: Die Villa Adriana von Tivoli. In den Einzelgebäuden dieser kaiserlichen Villa manifestieren sich unerhört kühne Baukonzepte, die zum damaligen Zeitpunkt an die Grenzen technischer Durchführbarkeit gelangten. Der Ausstattungsschmuck dieser Villa in Form von Statuen oder Mosaiken zählt zum erlesenen Bestand einer „Bildungswelt“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Die Entwicklung komplexer Gesellschaften am Beispiel des Frühhelladikums auf dem griechischen Festland <i>Vetters Melissa</i>	2st. Di ab 07.10., 09:00-11:00	3 ECTS SR E.33 (Residenzpl. 1)	314.022
	Die Zunahme der Fundplätze und eine stärker ausgeprägte Siedlungshierarchie sowie intensive interregionale Austauschbeziehungen zwischen dem südgriechischen Festland, der Peloponnes, den Kykladen und der kleinasiatischen Küste, das Aufkommen der Zinnbronze und im Verlaufe der Frühhelladisch (FH) II-Zeit das Auftreten von Monumentalarchitektur in Form der Korridorhäuser und von Befestigungsanlagen verbunden mit dem ersten Nachweis administrativen Siegelwesens bieten Hinweise auf die soziale Ausdifferenzierung einer bäuerlichen hin zu einer proto-urbanen Gesellschaft an Fundstätten wie Lerna, Tiryns, Tsoungiza, Ägina und Eutresis. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Archäologische Burgenforschung (mit eintägiger Exkursion) <i>Kühtreiber Thomas</i>	2st. Mo ab 06.10., 11:00-13:00	3 ECTS SR E.33 (Residenzpl. 1)	314.023
	Einführung in die Thematik; zum Burgenbegriff in den historischen Disziplinen (Geschichtsforschung, Architektur/Kunstgeschichte, Archäologie, Forschungsgeschichte; Methoden der Burgenforschung; Der frühe Burgenbau: Von der frühmittelalterlichen Wallanlage zur kleineren Adelsburg; Exkurs: Die früh- und hochmittelalterlichen Pfalzen, Der Burgenbau des Hoch- und Spätmittelalters Methodische Vorbereitung auf die Exkursion: Einführung in die archäologische Bauforschung 1-tägige Exkursion zu Burgen im Großraum Salzburg gemeinsam mit Dr. Peter Höglinger (Bundesdenkmalamt, Abteilung für Archäologie) Anmeldung: PLUSonline			
VO	Lykien. Geschichte und Denkmäler <i>Landskron Alice</i>	2st. SR E.33 (Residenzpl. 1)	3 ECTS	314.024
	Termine: Fr 10./24.10., 07.11., 12.12., 09.01.; 11:00-15:00 u. Fr 21.11., 23.01.; 12:00-16:00 Das antike Lykien wird als eigenständige Kulturlandschaft wahrgenommen, die unter wechselnder persischer und griechischer Herrschaft weitgehend unabhängig geblieben ist. Die Denkmäler in Lykien stehen fast ausschließlich in sepulkralen Kontext und präsentieren Bilder der Lebenswelten der Lykier. Außerdem prägt ein charakteristischer Stil die Bilder auf Denkmälern in Lykien. Die lykischen Bildthemen aus archaischer und klassischer Zeit sind Ausdruck von griechischer, lykischer und persischer Identität. In der Vorlesung werden die Kulturlandschaft Lykien und die Vielfalt der Denkmäler vorgestellt, wobei der Schwerpunkt auf der Topographie, der Forschungsgeschichte, der historischen Entwicklung und der Denkmäler archaischer und klassischer Zeit liegt. Bei Interesse und nach terminlicher Absprache kann eine eintägige Exkursion nach Wien angeboten werden (Trysa-Reliefs, KHM und Depot) Anmeldung: PLUSonline			

VO	Juvavum - Salzburg und sein Umland in römischer Zeit <i>Lang Felix</i>	Do ab 09.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	314.025
Mit der Okkupation des Alpenraumes unter Kaiser Augustus kam es zu einer grundlegenden Veränderung der Siedlungsstruktur. Im Salzburger Becken entstand in der Niederung zwischen Festungsberg, Mönchsberg und Kapuzinerberg eine Siedlung, die Mitte des 1. Jhs. n. Chr. das Stadtrecht erhielt, Iuvavum. Die lange Friedenszeit, die der Eingliederung in das Imperium Romanum folgte, führte zu einem raschen Aufblühen und der Übernahme mediterraner Kultur, die mit fortbestehenden lokalen Traditionen verbunden wurde. Spätestens ab dem 2. Jh. n. Chr. finden sich großzügig angelegte Wohnhäuser in römischer Steinbauweise, die mit Wandmalerei und Mosaiken ausgestattet waren. Anmeldung: PLUSonline					
VO	Grundzüge der lateinischen Literaturgeschichte <i>Geelhaar Margot</i>	Di ab 07.10., 13:00-15:00	2st.	3 ECTS	337.020
Die VO bietet einen Überblick über die lateinische Literatur von ihren Anfängen bis zum Ende der Nachklassik. Inhaltliche Voraussetzung: Lateinkenntnisse auf Maturaniveau; Anmeldung: PLUSonline					
VO	Homers Ilias und die Geschichte der griechischen Literatur <i>Schirren Thomas</i>	Di ab 07.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	340.013
Homers Ilias steht nicht nur am Anfang der griechischen Literatur, sie bildet auch einen dauernden Bezugspunkt für die griechische und römische Literatur. In dieser VO soll daher einerseits das Epos in seinen narrativen Strukturen und epischen Formen vorgestellt werden, aber auch immer im Blick bleiben, wie sich spätere Texte auf die Ilias beziehen, sei es inhaltlich oder formal. Inhaltliche Voraussetzung: Graecum von Vorteil, aber nicht vorausgesetzt; Anmeldung: PLUSonline					
VU	Einführung in Sprache und Kultur der Römer I (Kurs A) <i>Krämer Birgit</i>	Fr ab 03.10., 16:30-19:45	4st.		990.014
Diese Lehrveranstaltung führt in zwei Semestern zur gemäß UBVO 1998 BGBI. II Nr. 44/1998, idF II/26/2008 für bestimmte Studienrichtungen notwendigen Zusatzprüfung aus Latein. Im WS liegt der Schwerpunkt in der Erarbeitung der wichtigsten grammatischen und syntaktischen Grundlagen der lateinischen Sprache sowie der Aneignung eines Basiswortschatzes. Begleitend dazu wird anhand der Übungstexte eine Einführung in Geschichte und Kultur der Antike vermittelt. Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.					
VU	Einführung in Sprache und Kultur der Römer I (Kurs B) <i>Adomeit Friedrich-Leopold</i>	Do ab 02.10., 16:00-18:30 s.t. und Mo ab 06.10., 16:00-18:00	4st.		990.015
Beschreibung siehe oben (Kurs A); Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.					
VU	Einführung in Sprache und Kultur der Römer I (Kurs C) <i>Freinschlag Andreas</i>	Mo u. Di ab 06.10., 09:00-11:00	4st.		990.016
Beschreibung siehe oben (Kurs A); Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an der LV ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten. Erlagscheine werden zu Beginn der LV ausgeteilt.					
VU	Einführung in Sprache und Kultur der Griechen I <i>Lidauer Eva-Maria</i>	Di u. Do ab 02.10., 17:30-19:00	4st.	6 ECTS	990.011
Diese LV behandelt die sprachlichen Grundlagen, die zur Übersetzung von einfachen griechischen Originaltexten ins Deutsche befähigen. Sie ist die erste von zwei aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen, der Prüfungsstoff wird aus beiden Lehrveranstaltungen (I/WS und II/SS) bezogen. Unter Anwendung von verschiedenen Übersetzungstechniken werden sich die Kursteilnehmer mit Texten beschäftigen, die Einblick in die Auswirkungen der griechischen Kultur auf das heutige Europa bieten. Die Erarbeitung eines Basisvokabulars erleichtert das Verständnis für die Abhängigkeiten moderner Sprachen vom Griechischen. Anmeldung: PLUSonline; für die Teilnahme an diesem Kurs ist ein Beitrag von € 80,- pro Semester zu entrichten.					

Fachbereich Germanistik

VO	Deutsche Sprache (Soziolinguistik) <i>Elspaß Stephan</i> Anmeldung: PLUSonline	n.Ü.	2st.	4 ECTS	332.300 n.Ü.
VO	Ältere deutsche Literatur (Poesie des Widerstreits – Agonalität und Etablierung in der Dichtung des Mittelalters) <i>Kern Manfred</i> Anmeldung: PLUSonline	Di ab 07.10., 09:00-11:00	2st.	4 ECTS	332.304 E.004 (UNIPARK)
VO	Literaturgeschichte (Literatur des 19. Jahrhunderts) <i>Michler Werner</i> Anmeldung: PLUSonline	Do ab 02.10., 11:00-13:00	2st.	4 ECTS	332.315 E.004 (UNIPARK)
VO	Literaturgeschichte (Der 1. Weltkrieg und die Literatur) <i>Wolf Norbert Christian</i> Anmeldung: PLUSonline	Di ab 07.10., 13:00-15:00	2st.	4 ECTS	332.319 E.004 (UNIPARK)
PS	Neuere deutsche Literatur (Stefan Zweig und die Bibel) <i>Eidherr Armin</i>	Mo ab 06.10., 17:00-19:00	2st.	4 ECTS	332.172 HS 4.102 (UNIPARK)
	Das PS beschäftigt sich mit Stefan Zweigs Verhältnis zur Bibel. Dabei stellt sich zuerst die Frage, wie dieses geprägt war: etwa jüdisch oder literarisch oder beides? Betrachtet man Zweigs Werk, fällt auf, dass darin die Schriften zu überwiegen scheinen, in denen die Bibel beinahe gänzlich abwesend zu sein scheint. In anderen wird immerhin in der „Manier des Gebildeten“ direkt oder indirekt auf biblische Gestalten oder Szenen angespielt (es sind „biblische Spuren“, die oft Büchmanns „Geflügelten Worten“ eher als aus einem intensiven Bibelstudium geschuldet zu sein scheinen und wie sie sich bei anderen seiner Zeitgenossen, etwa Th. Mann oder H. Hesse, in ähnlicher Form finden). Dann wieder liest man kritische Bemerkungen hinsichtlich Bibel und hl. Büchern generell (etwa in „Castellio gegen Calvin“). Und schließlich finden sich – besonders in den „Legenden“ oder im „Jeremias“ intensive, produktive bzw. kreative Auseinandersetzungen mit biblischen Stoffen und – mehr noch – mit Traditionen der Exegese. Inhaltliche Voraussetzungen: Zumindest basale Kenntnisse der Werke St. Zweigs. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Literaturgeschichte (Die Darstellung des Antisemitismus in der deutschen Literatur) <i>Eidherr Armin</i>	Mi ab 08.10., 15:00-17:00	2st.	4 ECTS	332.307 E.004 (UNIPARK)
	Die VO beschäftigt sich mit der Darstellung des Antisemitismus in der deutschen Literatur (einschließlich der "deutsch-jüdischen Literatur") vom 18. bis zum 20. Jahrhundert und mit den damit verbundenen literaturwissenschaftlichen Diskussionen. Nach den nötigen Begriffserklärungen ('Antisemitismus' bzw. 'Antisemitismen' usf.), werden zentrale Werke der sich unserem Thema widmenden deutschen Literatur behandelt und analysiert. Im Zentrum der Betrachtung stehen dabei Werke wie Gotthold E. Lessings "Die Juden" (1749), Gustav Freytags "Soll und Haben" (1855), Max Frisch "Andorra" (1961) u.a.m. Anmeldung: PLUSonline				
PS	Jiddisch I <i>Eidherr Armin</i>	Di ab 07.10., 11:00-13:00	2st.	4 ECTS	332.134 HS 3.108 (UNIPARK)
	Die LV bietet eine Einführung in die jiddische Sprache (aber auch Literaturgeschichte und Kultur) und ist der erste Teil eines insg. drei Semester umfassenden Sprachkurses. Am Anfang stehen die Aneignung der zum Lesen und Verstehen des Jiddischen erforderlichen Grundlagen: Erlernen der jiddischen Schrift; Transkriptionssysteme; Einführung in die Grammatik und Lexik mit besonderer Beachtung der Einflüsse des Slawischen und Hebräischen usf. Das wird bei der Lektüre zuerst kurzer, einfacher Texte (Zeitungsartikel, Gedicht) vertieft. Inhaltliche Voraussetzungen: Gewisse Vorkenntnisse über jüdische Religion und Kultur werden erwartet. Kenntnisse einer slawischen Sprache und/oder des Hebräischen sind dienlich, aber nicht erforderlich. Anmeldung: PLUSonline				

PS	Jiddisch III <i>Eidherr Armin</i>	2st.	4 ECTS	332.148
		Di ab 07.10., 15:00-17:00		HS 1.009 (UNIPARK)
Die Lehrveranstaltung ist eine Fortführung von Jiddisch II und ist der letzte Teil eines insg. drei Semester umfassenden Sprachkurses. Vorausgesetzt wird daher die perfekte Vertrautheit mit der jiddischen Schrift, dem Grund- und Aufbauwortschatz und grammatischen Grundlagen.				
Die bereits erworbenen Kenntnisse werden vertieft, ebenso das Wissen um Literatur und Kultur. Die Beschäftigung mit der Grammatik, Syntax und Lexik (mit besonderer Beachtung der slawischen und hebräisch-aramäischen Komponente) wird fortgesetzt und durch ausgewählte Lektüre (dieses Sem.: Erzählungen von Fradl Shtok) vertieft. Inhaltliche Voraussetzungen: Gewisse Vorkenntnisse über jüdische Religion und Kultur werden erwartet. Kenntnisse einer slawischen Sprache und/oder des Hebräischen sind dienlich, aber nicht erforderlich. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Geschichte

VO	Einführung in die Zeitgeschichte (Studieneingangs- und Orientierungsphase) <i>Lichtblau Albert</i>	2st.	3 ECTS	603.006
	Mi 01.10.-19.11., 09:00-13:00		HS 381 (Rudolfskai 42)	
Beschreibung siehe „Einführungs-VO“. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Neuere Geschichte (Grundlagen der Neueren Geschichte) <i>Strohmeyer Arno</i>	2st.	3 ECTS	603.062
	Di ab 07.10., 09:00-11:00		HS 381 (Rudolfskai 42)	
Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Neuere Geschichte (ca. 1492-1914). Das Schwerge wicht liegt auf politik-, wirtschafts-, kultur- und sozialgeschichtlichen Strukturen, Prozessen und Ereignissen, ergänzt durch Bezugnahmen auf interkulturelle Begegnungen. Räumlich steht Europa im Mittelpunkt. Außereuropäische Regionen werden punktuell einbezogen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Neuere Geschichte (Ring-VO: Politics, History and Culture in Austria and Central Europe) <i>Hahn Sylvia</i>	2st.	3 ECTS	603.063
	Do ab 02.10., 17:00-19:00		E.004 (UNIPARK)	
Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Einführungs-LV“. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Mittelalterliche Geschichte (Das Recht im Mittelalter) <i>Kolmer Lothar</i>	2st.	3 ECTS	603.041
	Mi ab 01.10., 09:00-11:00		E.002 (UNIPARK)	
In der LV sollen die wichtigsten Rechtsquellen des Mittelalters am Beispiel diverser Rechtsstreitigkeiten, Prozesse, Urteile vorgestellt werden. Begonnen wird im frühen Mittelalter, geendet im späten. Da das Recht den ganzen Bereich des gesellschaftlichen Lebens regeln sollte, werden auch entsprechende Quellen von Heiratsverträgen bis Testamente, von Kauf- und Verkaufsverträgen, Häresie-, Ketzer-, Hexenprozesse behandelt, und über Entstehung, Veränderung von Rechten und Normen gesprochen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Grundlagen der mittelalterlichen Geschichte <i>Brauer Michael</i>	2st.	3 ECTS	603.043
	Do ab 02.10., 09:00-11:00		HS 381 (Rudolfskai 42)	
Die Überblicksvorlesung soll Kenntnisse über grundlegende Strukturen der Mittelalterlichen Geschichte vermitteln. Ziel der Vorlesung ist es zu zeigen, dass dieses Grundlagenwissen immer von heutigen Mittelaltervorstellungen abhängig ist und sich dementsprechend mit jeder Generation transformiert. Im ersten Teil der Veranstaltung geht es um Begriff und Problem „Mittelalter“, um die Abgrenzung von Antike und Neuzeit, um Binnenepochen wie frühes, hohes und spätes Mittelalter und räumliche Bezüge. Der zweite Teil ist nach Lebensbereichen wie Politik, Religion und Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft sowie Wissen gegliedert. Für jeden Bereich sollen sowohl Grundstrukturen gelegt als auch Forschungsansätze und konkurrierende Forschungsmeinungen vorgestellt werden. Anmeldung: PLUSonline				

VO	Zeitgeschichte (Südeuropa im langen 20. Jh.) <i>Boyer Christoph</i>	2st. Mo ab 06.10., 13:00-15:00	3 ECTS HS 380 (Rudolfskai 42)	603.081
Die VO bietet einen Überblick über die Geschichte der südeuropäischen Länder Portugal, Spanien, Italien und Griechenland vom späten 19. bis zum frühen 21. Jh. Im Blick auf die politische Geschichte werden die Formen und Varianten autoritärer und faschistischer Regime, dann der Übergang von diesen zur Demokratie und der Weg nach „Europa“ ländervergleichend analysiert. In der Wirtschafts- und Sozialgeschichte wird die Entwicklung von der Agrar- über die Industrie- bis zur Dienstleistungswirtschaft und -gesellschaft unter den Vorzeichen der Globalisierung thematisiert. Behandelt wird, zumindest in Ausschnitten, auch die Kulturgeschichte. In den Blick kommen sowohl die innere Einheit wie auch die Vielfalt der Großregion Südeuropa. Diese wird in die gesamteuropäische Zeitgeschichte eingeordnet. Von Interesse sind nicht zuletzt die außereuropäischen Bezüge: die Kolonialgeschichte Spaniens, Portugals und Italiens sowie die Geschichte der Einwanderung aus den früheren Kolonialgebieten.				
Anmeldung: PLUSonline				
VO	Zeitgeschichte (Ring-VO: Varianten des Faschismus/ Nationalismus/ Rechtsextremismus und Rechtspopulismus (in Kooperation m. d. ÖH Salzburg)) <i>Lichtblau Albert</i>	2st. Do ab 02.10., 17:00-19:00 Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“	3 ECTS HS 381 (Rudolfskai 42)	603.082
Anmeldung: PLUSonline.				
VO	Österreichische Geschichte (Ring-VO: Der Erste Weltkrieg - Österreich-Ungarn im europäischen Kontext) <i>Cole Laurence</i>	2st. Mi ab 08.10., 13:00-15:00 Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“. Anmeldung: PLUSonline	3 ECTS HS 381 (Rudolfskai 42)	603.101
Anmeldung: PLUSonline				
VO	Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (Nachhaltigkeit: Materielle Ressourcen) <i>Reith Reinhold</i>	2st. Mo ab 06.10., 15:00-17:00 Wirtschaftliche Prozesse sind gekennzeichnet durch die Entnahme von materiellen Ressourcen aus der Umwelt: Die Wirtschaftstheorie ging lange von der Vorstellung aus, dass aus der Umwelt immer genügend Bodenschätze zur Verfügung stünden und Abfallprodukte aus Produktion und Konsum problemlos an die Natur entsorgt werden könnten. Durch Probleme wie Ressourcenverbrauch, Abfall, Emissionen sind diese Annahmen fragwürdig geworden – und die stoffliche Seite des Wirtschaftsprozesses (Stoffströme) der Industriegesellschaften sind von der Umwelt- und Ressourcenökonomie theoretisch erfasst worden. Die historische Dimension des Umgangs mit materiellen Ressourcen ist bisher jedoch kaum verfolgt worden: Die Vorlesung soll daher aus der Sicht der Wirtschafts- und Umweltgeschichte einen Überblick über Stoffströme in der Geschichte geben. Die Ressourcennutzung soll einerseits im Längsschnitt – von den Agrar- zu den Industrie- und Konsumgesellschaften – behandelt werden. Dabei soll das Ausmaß der Ressourcennutzung, der Einsatz regenerierbarer und nicht regenerierbarer Ressourcen, Formen des Recyclings sowie der globale Materialaufwand eruiert werden. Andererseits soll der Material-Stoffwechsel in historischer Dimension am Beispiel von wichtigen materiellen Ressourcen, sog. strategischer Materialien wie Holz, Kohle, Erdöl, Wasser, Luft, Metalle, Plastik etc. dargestellt werden.	3 ECTS HS 380 (Rudolfskai 42)	603.141
Anmeldung: PLUSonline				
VO	Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (Wirtschaftsordnung und Wirtschaftspolitik in Europa seit dem 17. Jahrhundert) <i>Dirninger Christian</i>	2st. Di ab 07.10., 13:00-15:00 Ausgehend von der Erörterung für die historische Betrachtung wesentlicher Elemente, Kategorien und Zusammenhänge von Wirtschaftsordnung und Wirtschaftspolitik wird ein Überblick über die Haupttypen und Hauptrichtungen von Wirtschaftsordnung und Wirtschaftspolitik gegeben, die sich seit dem 17. Jahrhundert in Europa ausgebildet haben. Dabei wird jeweils dem Verhältnis und Zusammenhang von Realwirtschaft und monetärem System besondere Bedeutung beigemessen. Ebenso wird nach den Bezügen zu den jeweils vorherrschenden Strömungen in der Wirtschaftstheorie gefragt. Anmeldung: PLUSonline	3 ECTS HS 380 (Rudolfskai 42)	603.142
Anmeldung: PLUSonline				

- | | | | | |
|----|--|------|------------------------|----------------|
| VO | Europäische Regionalgeschichte (Einführung in die Regionalgeschichte: Regionaler Wandel durch Tourismus) | 2st. | 3 ECTS | 603.161 |
| | <i>Knoll P</i> Do ab 09.10., 11:00-13:00 | | HS 381 (Rudolfskai 42) | |
| | Die Vorlesung führt in Perspektiven, Methoden und Gegenstände der Europäischen Regionalgeschichte ein. Einer allgemeinen Einführung in das Gebiet folgt die exemplarische Aufarbeitung eines regionalgeschichtlichen Themenbereichs, diesmal: Regionaler Wandel durch Tourismus. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Sozialkunde und Politische Bildung
(Einführung ins Rechts- und Verfassungsleben Österreichs) | 2st. | 2 ECTS | 603.431 |
| | <i>Ammerer Gerhard</i> Mo ab 06.10., 13:00-15:00 | | HS 381 (Rudolfskai 42) | |
| | Die Vorlesung soll einen Überblick über die wichtigsten Teilbereiche des österreichischen Rechtssystems bieten sowie die Verfassung in ihrer historischen Entwicklung und ihrem derzeitigen Bestand behandeln. Dabei ist eine starke Einbettung in das europäische Recht geboten. Auch die Frage der Möglichkeiten und des Zugangs des Einzelnen zum Recht wird durchgehend diskutiert. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| | Inhaltliche Voraussetzungen: Von den Teilnehmern an der Lehrveranstaltung wird erwartet, dass sie vor allem Überblickskenntnisse über die Geschichte Österreichs ab der frühen Neuzeit besitzen. | | | |

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Kunstgeschichte

- | | | | | |
|--|--|------|--------------------|----------------|
| VO | Kunstgeschichte I –
(Studieneingangs- und Orientierungsphase I)
<i>Schmidhuber Helmut</i> | 1st. | 2 ECTS | 315.020 |
| | Di ab 07.10.-18.11., 13:00-15:00 | | E.003 (UNIPARK) | |
| Beschreibung siehe „Einführungs-VO“. Anmeldung: PLUSonline | | | | |
| | Achtung: Diese LVA muss gemeinsam mit der VO "Kunstgeschichte II - STEOP II" (315.021) absolviert werden. Bitte melden Sie sich für die LVA 315.020 an - Sie werden, wenn Sie die LVA 315.020 positiv absolviert haben, für die LVA 315.021 automatisch angemeldet. Wegen der wöchentlichen Klausuren besteht Anwesenheitspflicht! | | | |
| VO | Kunstgeschichte II –
(Studieneingangs- und Orientierungsphase II)
<i>Schmidhuber Helmut</i> | 1st. | 2 ECTS | 315.021 |
| | Di ab 25.11., 13:00-15:00 | | E.003 (UNIPARK) | |
| Beschreibung siehe VO „Kunstgeschichte I – STEOP I“. | | | | |
| | Achtung: Diese LVA muss gemeinsam mit der VO "Kunstgeschichte I - STEOP I" (315.020) absolviert werden. Bitte melden Sie sich für die LVA 315.020 an - Sie werden, wenn Sie die LVA 315.020 positiv absolviert haben, für die LVA 315.021 automatisch angemeldet. Wegen der wöchentlichen Klausuren besteht Anwesenheitspflicht. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Raffael
<i>Prochno-Schinkel R</i> | 2st. | 4 ECTS | 315.000 |
| | Do ab 02.10., 09:00-11:00 | | HS E.002 (UNIPARK) | |
| Raffael als einer der bedeutendsten Maler: die wichtigsten seiner Werke (außer Architektur) werden vorgestellt und in den Kontext seiner Zeit eingebettet. In annähernd chronologischer Folge werden die Werke behandelt und auf ihre Besonderheiten hin untersucht. | | | | |
| | Inhaltliche Voraussetzungen: Gewisse Grundkenntnisse der Kunstgeschichte. Anmeldung: PLUSonline | | | |
| VO | Venezianische Malerei des 18. Jahrhunderts
<i>Gottdang Andrea</i> | 2st. | 4 ECTS | 315.001 |
| | Mo ab 06.10., 11:00-13:00 | | HS E.002 (UNIPARK) | |
| Überblick über die venezianische Malerei des 18. Jahrhunderts, beginnend mit den tenebrosi über den Veronese revival bis hin zu den Adaptionen aufklärerischer Ideen. Anmeldung: PLUSonline | | | | |

VO	Europäische Architektur nach dem Zweiten Weltkrieg. Teil 1 <i>Brandt Sigrid</i>	1st. Mo ab 06.10., 15:00-16:00	2 ECTS	315.002
Stunde Null, Bruch und Neubeginn oder Kontinuität, Tradition und Geschichte – diese Fragen wurden nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs besonders in Architektur und Städtebau diskutiert. Theorie und Praxis zwischen 1950 und 1970 sollen an Beispielen aus verschiedenen europäischen Ländern vorgestellt werden. Inhaltliche Voraussetzungen: Interesse für Architektur und Städtebau des 20. Jahrhunderts.				
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Legenden vom Künstler <i>Filzmoser Romana</i>	2st. Do ab 09.10., 15:00-17:00	4 ECTS	315.003
Ausgehend von der bedeutenden Studie der "Legende vom Künstler" (1934) der Wiener Kunsthistoriker Ernst Kris und Otto Kurz diskutiert die Vorlesung Künstleranekdoten von Apelles und Giotto über Michelangelo bis hin zur Psychopathologie des Künstlergenies in der Moderne. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Die Kunst der Romanik <i>Habersatter Thomas</i>	2st. Mo ab 06.10., 13:00-15:00	4 ECTS	315.004
Die Vorlesung bietet den Studierenden einen allgemeinen Überblick über die romanische Kunst, zeichnet die Entwicklungslinien in den unterschiedlichen Kulturlandschaften nach und bespricht die bedeutendsten Werke der Architektur, Malerei (bes. Buchmalerei) sowie Plastik (inkl. Kunstgewerbe). Besondere Berücksichtigung findet die Romanik in Österreich. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft

VO	Musikgeschichte 3: Geschichte des musikalischen Theaters <i>Grosch Nils</i>	2st. Mi ab 08.10., 11:00-13:00	3 ECTS	316.113
Die Vorlesung bietet einen exemplarischen Überblick über die Genres des Musiktheaters von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart: Oper (von opera seria Opernreform und Grand Opéra, Deutsche Oper, Verismo, Zeitoper bis zum Regietheater), Ballett, populäres Musiktheater (von der Ballad opera über opéra comique, Singspiel, Operette, musikalisches Kabarett bis zum Revue und Musical). Besonderes Augenmerk wird auf die Funktionsweise der musikalischen Dramaturgie, das Zusammenwirken der verschiedenen Kunstgattungen (Musik, Tanz, Dichtung, Bühne) sowie auf die ökonomischen und künstlerischen Produktionsstrukturen und deren politische Implikationen gelegt. Anmeldung: PLUSonline				
VU	Musikhistorische Spezialgebiete: Eine musikalische Winterreise <i>Lindmayr-Brandl Andrea</i>	2st. Mi ab 01.10., 17:00-19:00 Do 30.10., 19:30-21:30	3 ECTS	316.301
In dieser LV steht zwar die Schubertsche Winterreise im Zentrum, die durch vergleichende Aufnahmen und eine live-Konzert erarbeitet werden soll. Wir werden uns aber auch mit anderen künstlerischen Bearbeitungen dieses Themas auseinandersetzen, wie etwa Zenders Schubert-Interpretation oder Elfriede Jeineks gleichnamiges Theaterstück. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Medien und Kunst: Mediengeschichte der Musik <i>Grosch Nils</i>	2st. Mo ab 13.10., 17:00-19:00	5 ECTS	316.431
Die Lehrveranstaltung führt ein in die Mediengeschichte und Medientheorie der Musik, vom Beginn des Lied- und Notendrucks in der Frühen Neuzeit bis zum iPod und den durch ihn generierten Umgangsformen mit digitalen Musikbibliotheken und Downloads. Es wird in die Theorie von Aspekten wie Intermedialität und Massenkommunikation eingeführt und deren Anwendbarkeit und Aussagekraft auf Phänomene der Musikgeschichte diskutiert. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Linguistik

VU	Sprachwandel <i>Krisch Thomas</i>	Mi ab 15.10., 13:00-15:00	2st.	4 ECTS	327.348
Diese Lehrveranstaltung soll folgende Fragen behandeln:					
"In welchen Bereichen gibt es Sprachwandel?" Anhand zahlreicher Beispiele wird das Phänomen "Sprachwandel" auf verschiedenen Sprachebenen (lautlich, morphologisch, syntaktisch, semantisch) und im Sprachkontakt [Code switching, Pidgin und Kreolsprachen, Lehnbeziehungen, Sprachverfall und Sprachtod] demonstriert. Quantitative Methoden werden kurz gestreift. Verwendete Literatur u.a. Hock 1991 (zentrale Literatur), Hock / Joseph 1996 (zentrale Literatur), Campbell 2013 .Luraghi & Bubenik 2010) Auch die in letzter Zeit viel diskutierte Grammatikalisierung (vgl. z.B. Leuschner et al. 2005; Ferraresi 2014), die Entwicklung von Wörtern zu grammatischen Markern, wird behandelt. "Warum wandeln sich Sprachen?". Es werden Theorien des Sprachwandels besprochen. Verwendete Literatur u.a . Donhauser 2001; Keller 1994; Labov 1994, 2001, Hale 2007. Anmeldung: PLUSonline					
VK	Althochdeutsch <i>Krisch Thomas</i>	Fr ab 17.10., 09:00-11:00	2st.	6 ECTS	327.345
Anhand von Texten (Tatian, Isidor, Paternoster) und einer Kurzgrammatik (in Blackboard zur Verfügung gestellt, orientiert an Penzl 1986 und Sonderegger 2003) werden im ersten Teil der Lehrveranstaltung grundlegende grammatische Strukturen mit historisch-vergleichenden Exkursen (unter Zuhilfenahem von Lloyd / Springer / Lühr 1988-2014) und dialektale Merkmale des Althochdeutschen vom LV-Leiter (v.a. an Hand von Texten) vorgestellt. Studierende sollten im zweiten Drittel der LV sukzessive (neben Erklärungen des LV-Leiters) als „SpezialistInnen“ für die Übersetzung einzelner Textstellen (Hildebrandlied, Ludwigslied, ...) mitarbeiten (wobei sie besonderer Wert auf den Vergleich von althochdeutschen Erscheinungen mit dem Neuhochdeutschen legen sollen). Im dritten Teil der Lehrveranstaltung sollen Studierende (neben der Lektüre) Referate (mit Powerpoint und Handouts) über sprachwissenschaftliche Arbeiten zum Althochdeutschen halten. Anmeldung: PLUSonline					
VK	Die Sprachwissenschaft und ihre Terminologie <i>Lindner Thomas</i>	Do ab 16.10., 11:00-13:00	2st.	6 ECTS	327.352
Die Terminologie ist das tägliche Brot der jeweiligen Wissenschaftsdisziplinen; wer den „Jargon“ kennt, gehört gewissermaßen dazu. Allerdings ist das Wissen um das Zustandekommen und die Geschichte der sprachwissenschaftlichen Begrifflichkeit nicht sehr verbreitet. Während man vielleicht noch weiß, daß syntaktische Grundbegriffe wie Subjekt und Prädikat aus der antiken Logik (aber nicht Grammatik!) kommen, ist die Herkunft etwa von Objekt als syntaktische Funktion schon um vieles komplizierter. Anmeldung: PLUSonline					
VK	Sprache und Vorzeit: Einführung in die Paläolinguistik <i>Lindner Thomas</i>	Fr ab 17.10., 11:00-13:00	2st.	6 ECTS	327.353
Unter Paläolinguistik versteht man jenen Forschungsbereich, der sich mit der Frage nach dem Sprachursprung (Phylogenie) und der Entwicklung der Sprachen (bzw. Sprachfamilien) bis zu den methodisch gesicherten Ergebnissen der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft beschäftigt. Es handelt sich also um eine hochspekulative Disziplin, die aufgrund von Rekonstrukten nochmals eine zeitlich tiefere Schicht zu rekonstruieren versucht (sprachliche „Überfamilien“, sog. Phyla, z.B. Nostratisch, Eurasisch); man nennt sie demzufolge auch linguistische Vorgeschichtsforschung oder linguistische Paläontologie. Anmeldung: PLUSonline					
VK	Diachrone Pragmatik: Wörter und Sachen <i>Niederreiter Stefan</i>	Mo ab 13.10., 15:00-17:00	2st.	6 ECTS	327.364
Die Frage nach dem Namen der Dinge, die Frage nach ihrer Bezeichnung ist eine wesentliche Perspektive in der Forschung der Wortsemantik. Im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung steht die „Onomasiologie“ (griechisch: ὄνομα „Name“) oder „Bezeichnungslehre“, d.h. die Lehre davon, wie dieselben Dinge oder Sachverhalte in verschiedenen Sprachen, Dialekten, Soziolekten etc. benannt werden. Anmeldung: PLUSonline					

Fachbereich Philosophie

VO	Einführung in die Philosophie <i>Ganthaler Heinrich</i>	Mi ab 01.10.-26.11., 13:00-15:00 u. Di ab 07.10., 11:00-13:00	2st.	3 ECTS	541.012
		Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline		HS E.004 (UNIPARK)	
VO	Erkenntnistheorie I <i>Gauker Christoph</i>	Do ab 02.10.-18.12., 11:00-13:00 u. 15:00-17:00	2st.	3 ECTS	541.021
		Die Hauptfrage der Erkenntnistheorie lautet: Inwieweit können wir unsere Überzeugungen rechtfertigen? Die Antworten, die in der Geschichte der Philosophie angeboten worden sind, weisen in zwei verschiedene Richtungen. Einerseits will man seine Überzeugungen ausschließlich mittels des Inhalts seiner eigenen Empfindungen und Gedanken rechtfertigen. Andererseits behauptet man, dass die Rechtfertigung vielmehr in einer Beziehung zu äußeren Gegenständen und anderen Personen besteht. Zu den Autoren, die diese zwei Richtungen vertreten und die in der Vorlesung behandelt werden sollen, gehören René Descartes, Charles Saunders Peirce, Bertrand Russell, Ludwig Wittgenstein, David Hume und Karl Popper. Anmeldung: PLUSonline		E.003 (UNIPARK)	
VO	Wissenschaftstheorie I <i>Werndl Charlotte</i>	Mi ab 01.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	541.111
		Diese Vorlesung ist eine Einführung in die Wissenschaftstheorie. Es werden unter anderem folgende Themen behandelt: Poppers, Lakatos' und Kuhns Wissenschaftsphilosophie, Reduktion in den Wissenschaften, Theoriengeladenheit der Beobachtung, Bestätigung, Realismus und Antirealismus, und die Rolle von Werten in den Wissenschaften. Es wird dabei großen Wert gelegt, die konzeptionellen Einsichten durch ausführliche Beispiele aus den Natur- und Sozialwissenschaften zu illustriert. Anmeldung: PLUSonline		HS 301 (Franziskanergasse 1)	
VO	Definieren und Argumentieren <i>Hieke Alexander</i>	Do ab 02.10., 09:00-11:00	2st.	3 ECTS	296.001
		Anmeldung: PLUSonline		HS 301 (Franziskanergasse 1)	
VO	Geschichte der Philosophie: Antike und Mittelalter <i>Ganthaler Heinrich</i>	Do ab 02.10., 13:00-15:00	2st.	3 ECTS	541.031
		Anmeldung: PLUSonline		HS 301 (Franziskanergasse 1)	
VO	Geschichte der Philosophie: Gegenwart philosophie (20. Jh.) <i>Gauker Christoph</i>	Mi ab 01.10., 15:00-17:00	2st.	4 ECTS	541.140
		Ein Hauptthema der analytischen Philosophie im 20ten Jahrhundert ist die Überwindung der cartesianischen Auffassung, unser Wissen über die Außenwelt bzw. die Außenwelt selbst könne aus den sinnlichen Daten der Innenwelt abgeleitet oder aufgebaut werden. Die in der zweiten Hälfte des 20ten Jahrhunderts entwickelte alternative Ansicht sagt umgekehrt, dass der Inhalt unserer Gedanken vielmehr nur im Lichte der Beziehungen zu äußeren Gegenständen und anderen Menschen verstanden werden kann. Die Vorlesung beginnt mit einigen wichtigen Beispielen des früheren Phänomenalismus bei Russell und Carnap, und untersucht dann die verschiedenen Kritiken dieses Standpunkts durch Sellars, Kripke, Davidson, Putnam und Burge, u. a. Anmeldung: PLUSonline		HS 301 (Franziskanergasse 1)	

Fachbereich Romanistik

- VO VO 1 Literaturwissenschaft, Kulturstudien und ihre Didaktik 1st. 2 ECTS 347.101**
Ackermann Kathrin Di ab 7.10.-11.11., 15:30-17:00 E.003 (UNIPARK)
 Die VO gibt eine Einführung und einen Überblick über die Gegenstandsbereiche der Literaturwissenschaft und der Kulturwissenschaft sowie ihrer didaktischen Vermittlung. Dabei werden, unter dem Aspekt der Studienorientierung, wichtige Grundbegriffe, Fragestellungen und Methoden vorgestellt.
Anmeldung: PLUSonline
- VO VO 2 Sprachwissenschaft, Fremdsprachenerwerb und –unterricht 1st. 2 ECTS 347.102**
Heinz Matthias Mo ab 13.10.-24.11., 17:30-19:00 E.003 (UNIPARK)
 Diese VO ermöglicht den Einstieg in den sprachwissenschaftlichen Teil des Romanistik-Studiums. Sie gibt einen ersten Überblick über die romanischen Sprachen und ihre wissenschaftliche Beschreibung und Erforschung aus aktueller, historischer und vergleichender Sicht. Behandelt werden der Ursprung und die Entwicklung aus dem Latein; die Ausgliederung und Herausbildung der Sprachräume der Romania; die Beschreibung ihrer soziokulturellen und soziopolitischen Situation; die Verbreitung und Differenzierung der romanischen Sprachen und ihrer wichtigsten Varietäten. Dabei wird in ausgewählte Grundlagen des sprachwissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Vergleichende Literaturwissenschaft 2st. 4 ECTS 346.114**
 (Theorie und Geschichte der literarischen Utopie)
Kuon Peter Mo ab 06.10., 13:15-14:45 HS 3.350 (UNIPARK)
 Die VO unternimmt den Versuch, die Geschichte der literarischen Utopie von Thomas Morus' Utopia bis zur Gegenwart komparatistisch darzustellen. Die literarische Utopie wird vor dem Hintergrund neuerer gattungstheoretischer Überlegungen als eine hybride Gattung verstanden, was eine neue Darstellung auf ihre Geschichte ermöglicht. "Literarisch" sind Utopien insofern, als der Entwurf einer anderen - idealen, besseren oder auch schlechteren - Gesellschaft, immer in eine spezifische Form (Dialog, Allegorie, Satire, Roman, usw.) eingebettet ist, die den Sinn des Entwurfs und das Verständnis des Lesers reguliert. Dieser Zusammenhang von utopischem Entwurf und literarischer Vermittlung ist der Leitfaden der VO. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Einführung in die Kultur (Französisch) 2st. 3 ECTS 347.206**
Leclerc Virginie Mi ab 08.10., 11:15-12:45 HS 1.004 (UNIPARK)
 Nach einer kurzen Einführung in die Begriffe Kultur und Kulturwissenschaft und einer Diskussion über die gesellschaftlichen und kulturellen Funktionen historischen Wissens werden im Laufe der Vorlesung Grundkenntnisse zur Geographie und Demographie sowie zur Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur jener Länder und Regionen, in denen Französisch gesprochen wird bzw. wurde, vermittelt. Zentral ist dabei die Vermittlung einer historisch und theoretisch fundierten Perspektive, die das Geworden-Sein der aktuellen Situation, aber auch Selektions- und Konstruktionsprozesse der Geschichtsschreibung deutlich macht. Die vermittelten Kenntnisse über die Zielsprachenräume werden in einen kritischen Bezug zum kulturellen Wissen über den deutschen Sprachraum gestellt. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO Sprachgeschichte (Französisch) 2st. 3 ECTS 347.207**
Bauer Roland Mi ab 08.10., 15:15-16:45 HS 4.302 (UNIPARK)
 In der VO werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Französischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflgerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax). **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Literaturwissenschaft (Französisch) „La chanson d’amour“ in Geschichte und Gegenwart <i>Reisinger Roman</i>	2st.	4 ECTS	346.208
	Mi ab 08.10., 11:15-12:45		HS 4.302 (UNIPARK)	
	Formen des Diskurses zur Liebe (Liebeslied und Liebesklage, u.ä., gesungen und als Text) werden aus gattungstypologischer Perspektive sowie aus den Blickwinkeln der sozialen und kulturellen Prägung ihrer Entstehungsumstände betrachtet. Das Korpus umfasst repräsentative Beispiele aus der mittelalterlichen Textlage, über höfisch-aristokratische Varianten der Liebeskasuistik, über jene standardisierten der Pléiade bis zu Formen des zeitgenössischen Chansons. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Sprachgeschichte (Italienisch) <i>Heinz Matthias</i>	2st.	3 ECTS	350.207
	Mi ab 08.10., 13:15-14:45		HS 1.004 (UNIPARK)	
	In der VO werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Italienischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflegerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Literaturwissenschaft (Italienisch) (Das heutige Italien – erzählt und besungen) <i>Reisinger Roman</i>	2st.	4 ECTS	349.208
	Di ab 07.10., 11:15-12:45		HS 4.302 (UNIPARK)	
	Ausgehend von Antonio Tabucchis Roman „Piazza d’Italia“ wird anhand weiterer einschlägiger Texte der öffentliche Raum – la piazza oppure altri luoghi – als Ort der Kommunikation, der Konfrontation, der Begegnung und des literarischen, sowie auch politischen Austausches untersucht, bzw. werden auch dessen literarische Transpositionen als fiktiver od. realer Schauplatz betrachtet. Anmeldung: PLUSonline			
UE	Konversation (Italienisch) <i>Iavicoli Wanda</i>	2st.	3 ECTS	349.299
	Di ab 07.10., 15:15-16:45		HS 3.348 (UNIPARK)	
	Si partirà da una semplice conversazione di carattere non impegnativo e poi si affronteranno tematiche esposte in una lista redatta dalla docente. Per l’esame ogni studente presenterà una relazione orale su un argomento scelto personalmente; alla fine della presentazione dell’argomento, lo studente risponderà alle domande degli altri corsisti e della docente. Inhaltliche Voraussetzungen: Livello B1 degli standard europei. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Kultur (Spanisch) <i>Corti Arrarás Carlos Agustín, Laferl Christopher</i>	2st.	3 ECTS	353.206
	Mi ab 08.10., 11:15-12:45		E.002 (UNIPARK)	
	Nach einer kurzen Einführung in die Begriffe Kultur und Kulturwissenschaft und einer Diskussion über die gesellschaftlichen und kulturellen Funktionen historischen Wissens werden im Laufe der Vorlesung Grundkenntnisse zur Geographie und Demographie sowie zur Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur jener Länder und Regionen, in denen Spanisch gesprochen wird bzw. wurde, vermittelt. Zentral ist dabei die Vermittlung einer historisch und theoretisch fundierten Perspektive, die das Geworden-Sein der aktuellen Situation, aber auch Selektions- und Konstruktionsprozesse der Geschichtsschreibung deutlich macht. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Sprachgeschichte (Spanisch) <i>Wolf Johanna</i>	2st.	3 ECTS	353.207
	Di ab 07.10., 15:15-16:45		HS 1.006 (UNIPARK)	
	In der Vorlesung werden die wichtigsten Fakten der Entwicklung des Spanischen in chronologischer Abfolge (von der vorrömischen Zeit bis heute) behandelt. Zum einen werden dabei die Sprachsituation entscheidend prägende externe Faktoren aufgezeigt, bedeutsame Sprachdenkmäler vorgestellt und die wichtigsten sprachpflegerischen wie sprachpolitischen Maßnahmen und Ideologien erläutert. Zum anderen geht es um die Darstellung der wichtigsten internen Veränderungen vom Vulgärlatein zu den jeweiligen Standardformen auf allen Sprachebenen (Phonetik, Lexikon, Morphosyntax). Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Slawistik

VO	Slawische Sprachen und Kulturen (Studieneingangs- u. Orientierungsphase)	2st.	3 ECTS	650.050
	<i>Mendoza Imke</i> Fr ab 03.10., 11:00-13:00			HS 3.409 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Geschichte der russischen Literatur im Spiegel ihrer Poetik	2st.	3 ECTS	361.175
	<i>Hausbacher Eva</i> Di ab 07.10., 09:15-10:45			HS 3.409 (UNIPARK)
	Die Lehrveranstaltung bietet einen Überblick über die wichtigsten Perioden, Konzepte, Autoren und Werke der russischen Literatur von den Anfängen des russischen Schrifttums bis heute. Dieser Überblick wird anhand der zentralen Epochenpoetiken erarbeitet. Neben dem Erwerb literarhistorischer Kenntnisse wird so auch ein Einblick in poetologische Prozesse vermittelt. Fragen nach den Mechanismen, die Literaturgeschichtsschreibung und Kanonbildung prägen, werden erläutert. Darüber hinaus vermittelt die Vorlesung Kenntnisse über die Wechselwirkung zwischen Literatur und anderen Künsten. Ebenso wird die Einbettung und Verflechtung der Literatur und des literarischen Wissens in andere Wissensdispositive (Religion, Naturwissenschaft, Recht und Politik) thematisiert. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Geschichte der tschechischen Literatur	2st.	3 ECTS	361.177
	<i>Deutschmann Peter</i> Mi ab 01.10., 11:15-12:45			HS 3.101 (UNIPARK)
	Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Epochen der tschechischen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Literarische Phänomene sollen dabei vor dem Hintergrund der wichtigsten soziokulturellen Umstände betrachtet werden. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Geschichte der polnischen Literatur	2st.	3 ECTS	650.021
	<i>Burghardt Anja</i> Mo ab 06.10., 15:15-16:45			HS 4.401 (UNIPARK)
	Ziel dieser VO ist es, einen Überblick über die Geschichte der polnischen Literatur (von ihren Anfängen bis in die Gegenwart) zu vermitteln. Das Themenspektrum reicht dabei von den poetischen Hauptströmungen und literarischen Tendenzen, über gattungstheoretische und gattungsgeschichtliche Grundlagen der jeweiligen Epochen – also vom Mittelalter bis zur Postmoderne – bis zu konkreten Texten (zumindest einiger) der wichtigsten und einflussreichsten Schriftstellerinnen und Schriftsteller (von Gall Anonym bis zu Dorota Masłowska). Dabei werden für ein besseres Verständnis der Spezifika und des Charakter der polnischen Literatur Ausschnitte aus den jeweils bedeutendsten Werken beispielhaft analysiert. Die polnische Literatur wird dabei vor dem Hintergrund historischer und kultureller Zusammenhänge betrachtet. Alle Texte werden im Original mit deutscher Übersetzung vorgestellt. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Tiere in der Kultur der frühen Neuzeit	2st.	3 ECTS	650.400
	<i>Bieber U, Matschinegg I</i> Mo ab 06.10., 18:00-19:30			HS E.004 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen des Interfakultären Fachbereichs

Sport- und Bewegungswissenschaft

VO	Sportgeschichte <i>Dimitriou Minas</i>	Di ab 07.10., 14:45-16:15	2st.	3 ECTS	628.F11

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Psychologie

VO	Geschichte und Systeme der Psychologie <i>Allesch C, Korenjak A</i>	Do ab 09.10., 17:00-18:30	2st.	3 ECTS	640.001

FB Zellbiologie

VO	Wissenschaftstheorie (Dialog zwischen den Geistes- und Naturwissenschaften) <i>Sedmak Clemens</i>	VB: Do 02.10., 10:45-11:00	1st.	1,5 ECTS	091.022

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Soziätät und Gesellschaft

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

FB Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

VO	Das Christliche Altertum <i>Winkler Dietmar W.</i>	Mi ab 01.10., 08:00-10:00	2st.	3 ECTS	TG0.050
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 101 (Universitätspl. 1)	

FB Praktische Theologie

VO	Einführung in die Christliche Gesellschaftslehre <i>Putz Gertraud</i>	Di ab 07.10., 08:30-10:00	2st.	2 ECTS	TG0.056
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 121 (Universitätspl. 1)	
VO	Einführung in die Religionspädagogik <i>Bucher Anton</i>	Mi ab 08.10., 09:15-11:00	2st.	3 ECTS	TG0.057
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 104 (Universitätspl. 1)	
VO	Aktuelle Probleme der Religionspädagogik <i>Bucher Anton</i>	Mi ab 08.10., 11:15-13:00	2st.	2 ECTS	TG0.058
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 107 (Universitätspl. 1)	
VO	Pastoraltheologie: Schul- und Jugendpastoral <i>Schleinzer Friedrich</i>	Mi ab 08.10., 10:00-12:00	2st.	3 ECTS	TLA.010
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 122 (Universitätspl. 1)	
VO	Spirituelle Theologie (für Lehramt Katholische Religion) <i>Bucher Anton</i>	Di ab 07.10., 10:15-11:00	1st.	2 ECTS	TLA.012
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 101 (Universitätspl. 1)	
VO	Einführung in Pädagogisches Sehen und Denken (Pädagogisch-psychologisches Modul) <i>Bucher Anton</i>	Do ab 09.10., 11:15-13:00	2st.	3 ECTS	TP0.256
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 107 (Universitätspl. 1)	
VO	Theorien menschlicher Entwicklung, speziell der religiösen (Pädagogisch-psychologisches Modul) <i>Bucher Anton</i>	Do ab 09.10., 09:15-11:00	2st.	3 ECTS	TP0.260
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			HS 107 (Universitätspl. 1)	

VO	Theorien des Lernens (Resilienz- und Ressourcenförderung im Spannungsfeld von psychologischer, psychotherapeut., pädagogischer und spiritueller Beratung) <i>Rothbacher Heinz</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TP0.261
VO	Erwachsenenbildung und Jugendarbeit (Christlich inspirierte alternative Bildung in Lateinamerika: Fe y Alegria-Gruppe u. - Impulse für Europa) <i>Eder Hans</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TT0.206
VO	Kirchenjahr und Heiligenkalender <i>Walz Frank</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline	1st.	2 ECTS	TG0.049
				HS 104 (Universitätspl. 1)

FB Systematische Theologie

VO	Einführung in die Theologie der Religionen <i>Winkler Ulrich</i> Termine: Fr 10./17./24.10., 07./14./21./28.11.; 10:00-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TG0.034
KO	Einführung in die Theologie Interkulturell (Perspektiven afrikanischer Theologie) <i>Gmainer-Pranzl Franz</i> Termine: Mo 06./13./20./27.10., 03./10./17.11.; 08:15-10:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS	TG0.032
				HS 104 (Universitätsplatz 1)

Fachbereich Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät

VO	Philosophische Anthropologie I <i>Darge Rolf</i> Mi ab 08.10., 10:15-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	TG0.012
----	---	------	--------	----------------

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

VO	Österreichisches Religionsrecht <i>Rinnerthaler Alfred</i> Di ab 07.10., 09:15-10:45 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.086 HS 214 (Churfürststr. 1)
VO	Grundzüge der Rechtsgeschichte <i>Aichhorn Ulrike</i> Do ab 09.10., 09:45-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: über PLUSonline	3st.	4,5 ECTS	101.088 HS 213 (Churfürststr. 1)
VO	Ausgewählte Kapitel aus der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte <i>Hanke Marcus</i> Do ab 02.10., 10:30-12:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.309 HS 214 (Churfürststr. 1)
VO	Geschichte des Umweltschutzes: Nationale und internationale Entwicklung <i>Hanke Marcus</i> Do ab 02.10., 16:15-17:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Inhaltliche Voraussetzungen: Basic knowledge on History and public Law.	1st.	1,5 ECTS	101.345 HS 214 (Churfürststr. 1)
M				
VO	Geschichte des Völkerrechts I <i>Hanke Marcus</i> Do ab 02.10., 15:00-15:45 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Inhaltliche Voraussetzungen: Basic knowledge on History and public Law.	1st.	1,5 ECTS	101.394 HS 214 (Churfürststr. 1)
VO	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre <i>Hammer Richard</i> Mo 06./20./27.10., 12:30-15:30 u. Di 07./14./21./28.10., 10:00-14:00 Betriebswirtschaftslehre als wissenschaftliche Disziplin / Denkansätze einer führungsorientierten Betriebswirtschaftslehre / Die Führungsaufgaben / Konstituierende Entscheidungen / Instrumente der Unternehmensführung / Grundlagen zum betrieblichen Rechnungswesen / Betriebliche Leistungsfunktionen / Der Bereich der Personalwirtschaft / Betriebliche Finanzwirtschaft Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.601 HS 230 (Kapitelgasse 4)
VO	Einführung in das Politische System Österreichs <i>Dimmel Nikolaus</i> Mo ab 06.10., 17:30-19:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.687 HS 301 (Franziskanergasse 1)
VO	Einführung in die Volkswirtschaftslehre <i>Scherrer Walter</i> Mo ab 03.11., 13:30-16:00 Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	500.053 HS 230 (Kapitelgasse 4)

Fachbereich Arbeits- Wirtschafts- und Europarecht

VO	Wertpapier- und Kapitalmarktrecht <i>Gruber Michael</i>	Mo ab 06.10., 09:15-10:00 Kenntnisse der Grundlagen des Kapitalmarkt- und Wertpapierrechts	1st.	1,5 ECTS	101.071
VO	Kollektives Arbeitsrecht <i>Pfeil Walter-Josef</i>	Mi ab 01.10., 14:00-15:30 Einbettung des kollektiven Arbeitsrechts in die Gesamtrechtsordnung; Arbeitsbeziehungen und Arbeitsverfassung; Koalitionsrecht; Berufsverbände; Kollektive Rechtsgestaltung; Betriebsverfassungsrecht; Konfliktrecht; Arbeitskampf; Europäisches kollektives Arbeitsrecht; Grundbegriffe des Arbeitsschutzrechts. Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.357
VU	Individualarbeitsrecht und Arbeitsschutzrecht <i>Grillberger Konrad</i>	Mo ab 06.10., 09:00-11:30 Begriff des Arbeitsverhältnisses, Begründung, Rechte und Pflichten, Beendigung. Dieser Stoff wird dem Charakter der Lehrveranstaltung entsprechend auch an Hand von Fällen (Gerichtsentscheidungen) vermittelt. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Allgemeinen Teil des Bürgerlichen Rechts (Vertragsrechts). Anmeldung: über PLUSonline	3st.	4,5 ECTS	101.358
VO	Sozialrecht <i>Mosler Rudolf</i>	Di 07./14./21./28.10., 04./11./18.11., 10:00-13:00 In der VO werden zunächst nach einer allgemeinen Einführung Begriff, Funktion und Grundlagen des Sozialrechts sowie ein Überblick über die Rechtsquellen vermittelt. Schwerpunkte bilden das Leistungsrecht der Kranken-, Unfall-, Pensions- und Arbeitslosenversicherung. Zuletzt wird ein Überblick über sonstige dem Sozialrecht zuordenbare Materien, insb. die Pflegevorsorge sowie die Sozialhilfe/Mindestsicherung geboten. Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.359
VO	Europäisches Arbeits- und Sozialrecht <i>Felten Elias</i>	Mi ab 08.10., 16:00-18:00 Die VO "Europäischs Arbeits- und Sozialrecht" gibt einen Überblick über die wichtigsten Rechtsgrundlagen des europäischen Arbeits- und Sozialrechts und stellt deren Auswirkungen auf die nationalen Rechtsordnungen der Mitgliedstaaten dar. Dabei wird auch auf die besondere Bedeutung des Europäischen Gerichtshofes eingegangen.. Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	101.360
VO	Unternehmensrecht (Allg. Lehren, Unternehmensgeschäfte u. Gesellschaftsrecht) <i>Haybäck Gerwin</i>	Do ab 16.10., 13:00-14:30 u. 15:00-16:30 Schwerpunkt sind die allgemeinen Lehren des Unternehmensrechts, das Gesellschaftsrecht (Personengesellschaften und Kapitalgesellschaften) und die so genannten "unternehmensbezogenen" Geschäfte. Anmeldung: über PLUSonline	4st.	6 ECTS	101.398
VO	Wettbewerbsrecht <i>Schuhmacher Wolfgang</i>	Mo ab 13.10., 10:00-11:30 Wettbewerb als Regelungsobjekt / Unlauterer Wettbewerb (das UWG) / Kartellrecht	2st.	3 ECTS	101.782
VO	Unternehmensgründung und Arbeitsrecht <i>Felten Elias</i>	Di 25.11., 02./09./16.12., 13./20./27.01., 09:30-12:30 Es sollen arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Aspekte bei Gründung, Führung und Beendigung eines Unternehmens behandelt werden. Themen: Geschäftsführer und Vorstandmitglieder im Arbeits- und Sozialrecht; arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Typen von Mitarbeitern; Personalauswahl, Ermittlung von Mindestentgelten; Formen der Entlohnung; Umstrukturierung von Unternehmen, insb Betriebsübergang; Versetzungen; Beendigung von Arbeitsverhältnissen, insb im Zusammenhang mit Insolvenz. Achtung: nur eingeschränkt Plätze vorhanden; Anmeldung: über PLUSonline	2st.	3 ECTS	900.013
M					

Fachbereich Privatrecht

VO	Schuldrecht Allgemeiner Teil <i>Böhm Helmut</i>	2st.	3 ECTS	101.022
Do ab 02.10., 09:00-10:30 HS 230 (Kapitelgasse 4) In dieser Vorlesung werden die wesentlichen Regelungen des allgemeinen Teils des Schuldrechts behandelt wie beispielsweise Verzug, Unmöglichkeit, Gewährleistung, Gefahrtragung etc.				
Anmeldung: über PLUSonline				
VO	Familienrecht <i>Rainer Michael</i>	2st.	3 ECTS	101.052
Do ab 02.10., 17:00-18:30 HS 206 (Churfürststr. 1) Das gesamte Familienrecht, insbesondere Kindschaftsrecht, Ehrerecht, Unterhaltsrecht; Großer Wert wird auf die Behandlung der Rechtsprechung und somit auf praktische Fälle gelegt.				
VO	Besonderes Vertragsrecht <i>Mader Peter</i>	2st.	3 ECTS	101.100
Di ab 07.10., 08:30-10:00 HS 206 (Churfürststr. 1) Systematische u. komplette Darstellung des besonderen Vertragsrechts. Anmeldung: über PLUSonline				
VO	Bürgerliches Recht Allgemeiner Teil <i>Kletecka Andreas</i>	2st.	3 ECTS	101.111
Mi ab 01.10., 12:30-14:00 HS 230 (Kapitelgasse 4) Im ersten Teil wird eine Einführung in das Bürgerliche Recht gegeben. Im zweiten Teil werden die wesentlichen Institute des so genannten allgemeinen Teils behandelt wie insbesondere Vertragsabschluß, Irrtumsrecht, Geschäftsfähigkeit, Stellvertretung, Verjährung. Anmeldung: über PLUSonline				
VO	Schadenersatzrecht <i>Kletecka Andreas</i>	2st.	3 ECTS	101.146
Mo ab 06.10., 17:45-20:00 HS 206 (Churfürststr. 1) Anmeldung: über PLUSonline				
VO	Bereicherungsrecht und GoA <i>Leitner Max</i>	1st.	1,5 ECTS	101.183
Mo/Di 19./20. u. 26./27.01., 17:45-20:00 HS 206 (Churfürststr. 1) Darstellung der prüfungsrelevanten Teile des österr. Bereicherungsrechts und der GoA				
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Bereich des Allgemeinen Teiles des Bürgerlichen Rechts und im Allgemeinen Schuldrecht sind erforderlich. Anmeldung: über PLUSonline				
VO	Historische Grundlagen und Allgemeine Lehren des Römischen Rechts <i>Mader Peter</i>	2st.	3 ECTS	101.496
Do 02.10., 08:00-09:30 HS 206 (Churfürststr. 1) Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: über PLUSonline				
VO	Römischrechtliche Grundlagen des geltenden Privatrechts (Schwerpunkt: Sachen- und Obligationenrecht) <i>Filip-Froeschl Johanna</i>	2st.	3 ECTS	101.499
Mo 06.10., 09:30-11:00 HS 301 (Franziskanergasse 1) Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: über PLUSonline				

Fachbereich Öffentliches Recht

VO	Strafrecht Allgemeiner Teil <i>Schmoller Kurt</i>	Mi ab 08.10., 08:30-10:00	2st.	3 ECTS	101.860
Allgemeine Voraussetzungen für strafrechtliche Sanktionen, insbesondere Strukturen strafrechtlicher Tatbestände, Kausalität und objektive Zurechnung, Vorsatz und Fahrlässigkeit, Rechtfertigungsgründe, Konzept der „Schuld“, sonstige Strafausschließungs- und Strafaufhebungsgründe. Besondere Erscheinungsformen der Straftat wie Unterlassungsdelikte, Versuch, Beteiligung. Konkurrenz von Straftaten. Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse aus 1. Studienabschnitt. Anmeldung: über PLUSonline					
VO	Strafrecht Besonderer Teil I <i>Lagodny Otto</i>	Di ab 07.10., 13:00-14:30	2st.	3 ECTS	101.112
Darstellung der wesentlichen Delikte gegen Leib und Leben (§§ 75 ff), Freiheit (§§ 99 ff) und Vermögen (§§ 125 ff) und Abgrenzungsfragen. Anmeldung: über PLUSonline					
VO	Strafrecht Besonderer Teil II <i>Hinterhofer Hubert</i>	Mi ab 08.10. bis 26.11., 16:30-18:00	1st.	1,5 ECTS	101.862
Der Schwerpunkt liegt auf der Darstellung der Grundzüge der gemeingefährlichen Delikte einschließlich des Umweltstrafrechts, der Sexualdelikte, der Urkundendelikte, der Gelddelikte, der Delikte gegen unbare Zahlungsmittel, der Straftaten gegen den öffentlichen Frieden, der Rechtspflegedelikte sowie der Amtsdelikte. Von den übrigen Delikten werden nur besonders wichtige Aspekte angesprochen. Besonderes Augenmerk wird auf die Auslegung der für die Klausur besonders relevanten Tatbestandsmerkmale gelegt. Anmeldung: über PLUSonline					
VU	Finanzverfahrensrecht, Finanzstrafrecht <i>Urtz Christoph</i>	Do ab 02.10., 12:15-13:00	1st.	1,5 ECTS	101.172
Allgemeiner Teil der BAO (Missbrauch iSd § 22 BAO, Haftungsregelung) / Ermittlungsverfahren / Bescheiderlassung / Betriebsprüfung / Rechtsmittelverfahren / Wiederaufnahme des Verfahrens, Wiedereinsetzung in den vorigen Stand / Aufhebung von Bescheiden / Vorsätzliche und fahrlässige Abgabenhinterziehung / Selbstanzeige. Anmeldung: über PLUSonline					
VO	Materielles Steuerrecht <i>Urtz Christoph</i>	Do ab 02.10., 10:30-12:00	2st.	3 ECTS	101.179
Die Vorlesung Materielles Steuerrecht soll die wesentlichen Grundlagen der wichtigsten Steuern vermitteln. Die Vorlesung geht auf die Grundzüge der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer und die Verkehrssteuern ein. Mit Praxisbeispielen soll ein Verständnis des materiellen Steuerrechts vermittelt und ein Problembewusstsein geweckt werden. Anmeldung: über PLUSonline					
VO	Wirtschaftsstrafrecht <i>Hinterhofer Hubert</i>	Do ab 09.10., 12:30-14:00	2st.	3 ECTS	500.099
Grundlagen des österreichischen Strafrechts und des Wirtschaftsstrafrechts, zentrale Strafbarkeitsvoraussetzungen (Individualstrafrecht und Verbandsverantwortlichkeit), Wirtschaftsdelikte nach dem StGB (Vermögens-, Gläubigerschutzdelikte, Korruption, Geldwäsche, Sozialbetrug, Förderungsmisbrauch, Wirtschaftsspionage), aber auch Bilanzfälschung, Wettbewerbs-, Kapitalmarkt- und Immaterialgüterstrafrecht.“ Anmeldung: über PLUSonline					

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Altertumswissenschaften

VO	Herrscherdynastien in römischer Zeit II <i>Frass Monika</i>	2st. Mi ab 08.10., 11:00-13:00	3 ECTS SR 1.42 (Residenzpl. 1)	310.018
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Die Entwicklung komplexer Gesellschaften am Beispiel des Frühhelladikums auf dem griechischen Festland <i>Vetters Melissa</i>	2st. Di ab 07.10., 09:00-11:00	3 ECTS SR E.33 (Residenzpl. 1)	314.022
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VU	Besprechung von Fachliteratur <i>Eder Sylvia</i>	2st. Mo ab 06.10., 15:00-17:00	4 ECTS E.003 (UNIPARK)	645.022
	Im Rahmen der Lehveranstaltung werden grundlegende Techniken im Umgang mit Fachliteratur erlernt. Weiters wird anhand von Fachliteratur das Durchführen von Textanalysen, Textkritik etc. besprochen und praktiziert. Zudem lernen Sie Kriterien kennen, nach denen die wissenschaftliche Qualität von Texten beurteilt wird. Inhaltliche Voraussetzungen: Abgeschlossene STEOP; Anmeldung: über PLUSonline			
VU	Pädagogische Berufsfelder (Schlüsselqualifikationen) <i>Eder Sylvia</i>	2st. Termine: Mo ab 01.12., 17:00-19:00 u. Di ab 02.12., 09:00-11:00	4 ECTS E.001 (UNIPARK)	645.061
	Absolvent/innen des Pädagogikstudiums sind in vielen verschiedenen Berufsfeldern tätig. Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden nach einem kurzen Gesamtüberblick mögliche Arbeitsbereiche für Pädagogen/innen aufgezeigt und einige Institutionen konkret vorgestellt. Zudem sollen die nötigen Schlüsselqualifikationen herausgearbeitet werden. Anmeldung: über PLUSonline			
VO	Pädagogische Soziologie <i>Hörl Gabriele</i>	2st. Do ab 09.10., 15:00-17:00	4 ECTS E.001 (UNIPARK)	645.033
	Welche Zusammenhänge gibt es zwischen gesellschaftlichen Dynamiken und Fragen der Erziehung? Das ist die zentrale Fragestellung in dieser Vorlesung. Erziehung wird dabei in einem umfassenden Sinne als Sozialisationsprozess verstanden, durch den nachwachsende Generationen in die Gesellschaft integriert werden. Zentrale Themen sind unterschiedliche Machtverhältnisse und ihre Auswirkungen auf das gesellschaftliche Gefüge, die Bedeutung von Geschlechter-, Generationen-, ethnischen und Klassendifferenzen, Formen gesellschaftlicher Gewalt, Armut, gesellschaftliche Funktionen pädagogischer Institutionen (Schule, Universität, ...), Zivilcourage usw. Anmeldung: über PLUSonline			
PS	Geschlechterforschung-Chancengerechtigkeit <i>Hörl Gabriele</i>	2st. 14 täglich Di ab 07.10., 10:00-13:00	4 ECTS HS 2.206 (UNIPARK)	645.843
	Das Proseminar versteht sich als Einführung in die Auseinandersetzung mit "typischen" und "untypischen" Laufbahnen, deren Bedingungen und Folgen. Anhand aktueller Untersuchungen und Erkenntnisse zu Bildungs- und Berufswegen werden wir uns dem Gegenstand zunächst fragend nähern, z.B.: Wie kommen Berufswahlentscheidungen zustande? Welchen Einfluss haben soziokulturelles Umfeld und schulische Vorbildung? Warum wählen Buben und Mädchen nach wie vor aus je 3-4 Lehrberufen? In welcher Weise ändert sich das Geschlechterverhältnis in höheren Schulen und an den Universitäten? Wer			

oder was beeinflusst das Berufswahlverhalten? In welchem Verhältnis stehen Ausbildung und Berufslaufbahn? Wer ist beteiligt? Worin gründen Beteiligungen? Was muss sich ändern, um Chancengerechtigkeit zu verwirklichen? Welche Handlungsansätze, Modelle, Konzepte gibt es?

Achtung: Teilnahme ist nur möglich, wenn zu Semesterbeginn noch Plätze frei sind.

Anmeldung: über PLUSonline

VO	Heilpädagogik <i>Plaute Wolfgang</i>	2st. 4 ECTS 645.861
Einführung: In diesem Teil der LV wird das Konzept der LV (inkl. Zeitplan) dargestellt, die Modalitäten der LV, die methodisch-didaktischen Prinzipien und die formalen Abschlusskriterien erläutert: Das Lehrveranstaltungskonzept ist auf eine ausgewogene Darstellung von aktuellen Theorien und praktischen Umsetzungsmöglichkeiten für die betroffenen Menschen geprägt. Grundlagen: Definitionen, Begriffe, Theorien: In diesem Teil der LV werden die Begriffe „Heilpädagogik“ und „Behinderung“ aus pädagogischer Sicht dargestellt. Neben der Theorie wird vor allem auch auf soziale und sozialpolitische Aspekte der HP eingegangen. Eines der Hauptmerkmale der LV ist die intensive Auseinandersetzung mit UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Dieses derzeit weltweit grundlegende Papier ist die Voraussetzung für alle zukünftigen Auseinandersetzungen und wird daher ausführlich in der LV diskutiert. Selbstverständnis und Philosophie der Rehabilitation: INKLUSION und das Konzept des EMPOWERMENTS. Anmeldung: über PLUSonline		
VO Pädagogische Psychologie <i>Schmid Christine</i> Mi ab 3.12., 15:00-19:00 E.001 (UNIPARK)		
Die Lehrveranstaltung gibt eine Einführung in die Grundlagen der Pädagogischen Psychologie und der Entwicklungspsychologie. Die Themenfelder umfassen: Differenzierende Paradigmen, Modelle und Denkansätze für unterschiedliche Altersgruppierungen im Hinblick auf lebenslanges Lernen und Entwicklung / Konkrete Aspekte und Konstrukte, z.B. Intelligenz, Gefühle, Vertrauen, Persönlichkeit, etc. / Spezielle psychologische Grundlagen für ausgewählte pädagogische Handlungsfelder, z.B. Interaktion und Intervention im Bereich Erziehung, etc. / Ansätze und Modelle von unterschiedlichen Thematiken, z.B. Diagnostik, Leistungsbeurteilung, Förderung, etc. / Ansätze und Modelle zur Entwicklung von Handlungsstrategien. Anmeldung: über PLUSonline		
PS John Dewey: Demokratie und Erziehung <i>Schmid Christine</i> Fr ab 03.10., 11:00-13:00 HS 2.206 (UNIPARK)		
John Deweys "Demokratie und Erziehung" bildet ein Schlüsselwerk der Reformpädagogik. Systematisch begründet der amerikanische Philosoph, Pädagoge und Psychologe Erziehung und Demokratie als Formen "gemeinsamer und miteinander geteilter Erfahrungen". Die Schule als Modell für Demokratie wird zur Grundlage von Lehren und Lernen in modernen Gesellschaften. Viele moderne pädagogische Ansätze wie offener Unterricht, Projektlernen und entdeckendes Lernen gehen auf John Dewey zurück. Achtung: Teilnahme ist nur möglich, wenn zu Semesterbeginn noch Plätze frei sind. Anmeldung: über PLUSonline		
VO Statistik <i>Paschon Andreas</i> verbindliche VB: Fr 03.10., 11:00-13:00 2st. 4 ECTS 645.052 Di ab 07.10., 17:00-19:00 HS E.001 (UNIPARK)		
Theoretische Grundlagen und Anwendungsbereiche der deskriptiven und schließenden Statistik (z.B. Häufigkeiten, Mittelwerte und Streuung), grundlegende Verfahren zur Überprüfung von Unterschieds- und Zusammenhangshypothesen (z.B. T-Test, Varianzanalyse, Korrelation und Regression), Theorie und Verfahren des Messens (z.B. Reliabilitätsanalyse, Faktorenanalyse). Anmeldung: über PLUSonline		

Fachbereich Geschichte

VO	Einführung in die Zeitgeschichte (Studieneingangs- und Orientierungsphase) <i>Lichtblau Albert</i> Mi 01.10.-19.11., 09:00-13:00 Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.006 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Neuere Geschichte (Grundlagen der Neueren Geschichte) <i>Strohmeyer Arno</i> Di ab 07.10., 09:00-11:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.062 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Neuere Geschichte (Ring-VO: Politics, History and Culture in Austria and Central Europe) <i>Hahn Sylvia</i> Do ab 02.10., 17:00-19:00 Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.063 E.004 (UNIPARK)
VO	Mittelalterliche Geschichte (Das Recht im Mittelalter) <i>Kolmer Lothar</i> Mi ab 01.10., 09:00-11:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.041 E.002 (UNIPARK)
VO	Mittelalterliche Geschichte (Grundlagen der mittelalterlichen Geschichte) <i>Brauer Michael</i> Do ab 02.10., 09:00-11:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.043 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Zeitgeschichte (Südeuropa im langen 20. Jh.) <i>Boyer Christoph</i> Mo ab 06.10., 13:00-15:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.081 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Zeitgeschichte (Ring-VO: Varianten des Faschismus/ Nationalismus/ Rechtsextremismus und Rechtspopulismus (in Kooperation m. d. ÖH Salzburg) <i>Lichtblau Albert</i> Do ab 02.10., 17:00-19:00 Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.082 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Österreichische Geschichte (Ring-VO: Der Erste Weltkrieg - Österreich-Ungarn im europäischen Kontext) <i>Cole Laurence</i> Mi ab 08.10., 13:00-15:00 Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.101 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (Nachhaltigkeit: Materielle Ressourcen) <i>Reith Reinhold</i> Mo ab 06.10., 15:00-17:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.141 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Wirtschafts-, Sozial- und Umweltgeschichte (Wirtschaftsordnung und Wirtschaftspolitik in Europa seit dem 17. Jahrhundert) <i>Dirninger Christian</i> Di ab 07.10., 13:00-15:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.142 HS 380 (Rudolfskai 42)

VO	Europäische Regionalgeschichte (Einführung in die Regionalgeschichte: Regionaler Wandel durch Tourismus) <i>Knoll P</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	603.161
VO	Sozialkunde und Politische Bildung (Einführung ins Rechts- und Verfassungsleben Österreichs) <i>Ammerer Gerhard</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	603.431

Fachbereich Kommunikationswissenschaft

VO	Einführung in die Kommunikationswissenschaft I <i>Thiele Martina</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.001
VO	Einführung in die Kommunikationspolitik u. Medienökonomie <i>Trappel Josef</i> Di ab 07.10., 15:00-17:00 Das Ziel dieser Vorlesung besteht darin, den Studierenden einen Einblick in die Strukturprobleme der öffentlichen Kommunikation zu verschaffen. Institutionalierte Massenmedien leisten einen wesentlichen Beitrag zur gesellschaftlichen (Selbst-)Verständigung. Sie verfügen einerseits über erhebliche gesetzlich determinierte Freiräume („Medienfreiheit“), unterliegen andererseits aber ökonomischen Zwängen, die ihre Freiheit beschneiden. Die Vorlesung thematisiert grundlegend den kommunikationspolitischen Strukturrahmen und die ökonomischen Besonderheiten Massenmedien vor dem Hintergrund unterschiedlicher Theorieansätze. Der Stoff wird einerseits in der Vorlesung vorgetragen (unterstützt von ppt-Charts auf Blackboard), andererseits durch selbständiges Literaturstudium erschlossen. Eine schriftliche Multiple Choice Prüfung schließt die Vorlesung ab. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.004
VO	The Future of Interaction: An Introduction <i>Meschtscherjakov A,</i> <i>Tscheligi M</i> Grundlagen der Mensch-Computer Interaktion / Eigenschaften des Menschen, die relevant sind für die Interaktion / Eigenschaften des Computers, und ihre Relevanz für die Interaktion / Eigenschaften der Interaktion / Einführung in User-Centred-Design (UCD) / Technologiefolgenabschätzung Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.000
VO	Gesellschaftliche Inklusion und Exklusion durch Medien <i>Klaus Elisabeth</i> Mi ab 08.10., 09:00-11:00 Die VO beschäftigt sich mit einem der zentralen Themenfelder im Kompetenzbereich „Kommunikation und Gesellschaft“. Besprochen werden Fragen des Einschlusses und Ausschlusses von Menschen oder Gruppen aus der Gesellschaft, Möglichkeiten der Partizipation werden ebenso diskutiert wie Gründe und Methoden des Ausschlusses von gesellschaftlicher Teilhabe durch Medien und Kommunikation. Die TeilnehmerInnen lernen zentrale Ansätze der kommunikations-wissenschaftlichen Ungleichheitsforschung kennen und diskutieren vielfältige Probleme von Inklusion und Exklusion. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.021
VO	Transkulturelles Kommunikationsmanagement <i>Herdin Thomas</i> Do ab 09.10., 13:00-15:00 Im Mittelpunkt steht die Wahrnehmung anderer kultureller Identitäten, denn jeder Mensch lebt in seinem "Erfahrungsgefangnis" und hat seine eigene Wahrheit. Die "Software der Kulturen" wird aber erst durch die Vorstellung anderer kultureller Identitäten (Analyse von Sozialisation, Religion, Tradition, Erziehung etc.) deutlich. In dieser Lehrveranstaltung wird die kulturelle Dimension im Wirtschaftsprozess beleuchtet. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	641.027

VO	Einführung in die Journalistik <i>Hummel Roman</i>	2st.	3 ECTS	641.035
		Mo ab 06.10., 17:00-19:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
Was ist Journalismus? Welche Grundlagen führen zu seiner privilegierten Existenz? Welche Theorien des Journalismus gibt es und wie haben sie sich entwickelt? Wie verändert sich Journalismus und worin bestehen die Veränderungsfaktoren? – diese und ähnliche Fragen werden wir in dieser Lehrveranstaltung zu klären versuchen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Economics and structure of media and journalism <i>Sparviero Sergio</i>	2st.	3 ECTS	641.099
		Mi ab 08.10., 16:00-18:00		HS 209 (Churfürststr. 1)
This course is divided into two parts: the aim of the first part is to make students aware of some of the important economic concepts and theories that are used to understand and explain how media systems and media industries operate and evolve. Therefore, this first part of the lecture on media elements and concepts such as: firms, industries, institutions, organisations, media goods, media services, value-chains and ecosystems, mergers, acquisitions and joint ventures, economies of scale, economies of scope and synergies. The aim of the second part is to give the participants an overview of the practice of Journalism in western countries, and of different media structures, i.e. of different institutional and legal frameworks characterising media industries and media systems. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Kunstgeschichte

VO	Europäische Architektur nach dem Zweiten Weltkrieg. Teil 1 <i>Brandt Sigrid</i>	1st.	2 ECTS	315.002
		Mo ab 06.10., 15:00-16:00		E.004 (UNIPARK)
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Legenden vom Künstler <i>Filzmoser Romana</i>	2st.	4 ECTS	315.003
		Do ab 09.10., 15:00-17:00		E.004 (UNIPARK)
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft

VU	Medien und Kunst: Mediengeschichte der Musik <i>Grosch Nils</i>	2st.	5 ECTS	316.431
		Mo ab 13.10., 17:00-19:00		HS 2.183 (UNIPARK)
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Linguistik

VO	Psycho- und neurolinguistische Grundlagen des L2+Erwerbs <i>Haider Hubert, Roehm Dietmar</i>	2st.	4 ECTS	999.930
		Di ab 14.10., 11:00-13:00		HS 3.443 (UNIPARK)
Domänen sprachlichen Wissens – was wird erworben, was steuert den Erwerb / L2-Erwerb einer Sprache im Vergleich zum L1-Erwerb / Simultaner vs. sequentieller L2 Erwerb; gesteuerter Erwerb (Unterricht) / (Entwicklungs-)altersabhängige Phasen und Faktoren / Lernsteuerung: input vs. intake (Altersadäquatheit) / Spracherwerbsauffälligkeiten (erworbene, angeborene) / Sprachverarbeitung im Gehirn: Von der Laut- bis zur Bedeutungs-verarbeitung. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Umfang einer Einführung in Sprachwissenschaft (wie sie in den Sprachenfächern und am FB Linguistik angeboten wird) und die Bereitschaft zu begleitender Lektüre und Wissenserschließung; Anmeldung: PLUSonline				

VU	Sprachwandel <i>Krisch Thomas</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	4 ECTS	327.348 HS 3.443 (UNIPARK)
VK	Die Sprachwissenschaft und ihre Terminologie <i>Lindner Thomas</i> Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	6 ECTS	327.352 HS 3.403 (UNIPARK)

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie

Abteilung Politikwissenschaft

VO	Einführung in die Politikwissenschaft <i>Miklin Eric</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	300.010 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Politik wissenschaftlich betrachtet <i>Heinisch Reinhart</i> Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	300.050 HS 381 (Rudolfskai 42)
VO	Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte I <i>Wydra Doris</i> Politische Theorie ist systematisches Denken über Macht und Machtbeziehungen. Die Einführung in politische Theorien und Ideengeschichte zielt auf die Vermittlung der Geschichte dieses Denkens seit der Antike bis heute und der Methoden zur Theoriebildung als Grundlage politikwissenschaftlichen Arbeitens. Das bedeutet die Beschäftigung mit Autoren und Autorinnen, die in der Auseinandersetzung mit den sozio-ökonomischen Problemen und Machtkonflikten ihrer Epoche politische Ordnungskonzepte entwarfen und damit einen Fundus des politischen Denkens schufen, der auch unsere Zeit prägt. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	300.411 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Einführung in die österreichische Politik I <i>Heinisch Reinhart</i> Ausgehend von zentralen politikwissenschaftlichen Grundbegriffen bzw. Analyserastern (Politikdimensionen, politisches System, Demokratie und Demokratiequalität, Konsens versus Konflikt) werden in einem großen Überblick die Grundlagen des österreichischen politischen Systems behandelt, unter anderem: - Historische Grundlagen: Sozioökonomische und politische Entwicklung, gesellschaftlicher Wandel, - Politische Kultur und Medien, -Wahlen und direkte Demokratie, -Parteien und Parteiensystem, - Verbände und Sozialpartnerschaft, -Zentrale Einrichtungen des Regierungssystems: Parlament, Bundesregierung, Bundespräsident, -Politik in den Ländern und Gemeinden, "Europäisierung" der österreichischen Politik, - Internationale Rolle und Migration. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	300.611 HS 380 (Rudolfskai 42)
VO	Einführung in die Politik der Europäischen Union I <i>Pollak Johannes</i> Termine: Fr 03.10., 21./28.11., 05./19.12., 09./16./23./30.01. Im Mittelpunkt der LV stehen die Geschichte der europäischen Einigung, die Institutionen und Entscheidungsmechanismen der Europäischen Union sowie ihre rechtlichen Grundlagen. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS	300.811 E.002 (UNIPARK)

Fachbereich Politikwissenschaft und Soziologie

Abteilung Soziologie und Kulturwissenschaft

VO	Grundprobleme der Soziologie <i>Gabriel Manfred</i>	2st. 4 ECTS	122.221
Diese VO bietet einen ersten Einstieg in die Hauptgebiete der Soziologie. Im ersten Teil der VO werden zentrale Tendenzen menschlichen Handelns nachgezeichnet: Dabei werden wesentliche Menschenbilder und Grundbegriffe der Soziologie präsentiert: Menschenbilder: Homo sociologicus, Homo oeconomicus, Emotional man Grundbegriffe: Werte, Normen, Soziale Rolle, Status, Identität, Interaktion, Interdependenz. Im zweiten Teil der VO werden wesentliche Erscheinungsformen sozialer Strukturen präsentiert. Dabei werden wichtige Grundbegriffe der Soziologie und wesentliche Theorien zur Konstitution sozialer Strukturen präsentiert. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Bildungsungleichheit, Migration und Mehrsprachigkeit in Österreich und im internationalen Vergleich <i>Herzog-Punzenberger Barbara</i>	2st. 4 ECTS	122.441
Termine: Di 04./11./18./25.11., 13./20./27.01.; 11:00-15:00 Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theoretische Grundlagen der Armutsforschung <i>Gaisbauer Helmut</i>	2st. 4 ECTS	999.900
Die VO gibt einen Überblick über Schlüsseldiskussionen um „Armut“, „soziale Ausgrenzung“. Es wird dabei u.a. um folgende Fragen gehen: Was ist Armut? Was ist soziale Ausgrenzung? Ist Armut stets ungerecht? Kann es in einer gerechten Gesellschaft soziale Ausgrenzung geben? Welche Zusammenhänge bestehen zwischen Bildung und Armut? Wie soll Armut bekämpft werden? Über die Arbeit an den zentralen Begriffen und die Rekonstruktion und Diskussion theoretischer Ansätze aus verschiedenen Disziplinen (Philosophie, Soziologie, Ethnologie, Ökonomie etc.) wird die Basis gelegt für ein elaboriertes Armutverständnis. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Romanistik

VO	Einführung in die Kultur (Französisch) <i>Leclerc Virginie</i>	2st. 3 ECTS	347.206
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Kultur (Spanisch) <i>Corti Arrarás Carlos Agustín, Laferl Christopher</i>	2st. 3 ECTS	353.206
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			
UE	Einführung in die katalanische Sprache und Kultur <i>Casassas Canals Xavier</i>	2st. 3 ECTS	352.297
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. Anmeldung: PLUSonline			
3.304 (UNIPARK)			

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Biologie

VO	Natur- und Landschaftsschutz, Biotopmanagement <i>Hinterstoisser Hermann</i>	1st.	1,5 ECTS	437.038
	Termine: 01.-03.10., 06.-08., 13.-17.10., 06.11.; 13:00-17:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Biologischen und angewandten Grundlagen zur Naturschutzbioologie. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theoretische Ökologie <i>Wickham Stephen P</i>	2st.	3 ECTS	437.006
	Block 1. Termin: Mo 10.11., 09:15-10:45 u. 13:15-14:45		HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geographie

VO	Sozialwissenschaftliche Grundlagen <i>Koch Andreas</i>	1st.	1 ECTS	453.012
	Termine: Mo 06./13./20./27.10., 03./10.11.; 10:30-12:00		HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)	
Positionierung der Geographie im Kanon der Disziplinen; Grundströmungen aktuellen geistes- und sozialwissenschaftlichen Denkens; Schlüsselbegriffe der Geistes- und Sozialwissenschaften mit besonderer Relevanz für die Sozialgeographie; Raum resp. Räumlichkeit im Kontext der Geistes- und Sozialwissenschaften; Orientierung in qualitativen und quantitativen Methoden. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Psychologie

VO	Geschichte und Systeme der Psychologie <i>Allesch C, Korenjak A</i>	2st.	3 ECTS	640.001
	Do ab 09.10., 17:00-18:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Anwendungsbereiche der Psychologie <i>Gattinger Erich</i>	1,5st.	2 ECTS	640.002
	Mi ab 08.10., 16:00-17:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Stand und Entwicklungen der Arbeitsfelder (Anwendungsgebiete) in Österreich und EU / Entwicklung Arbeitsbereiche PsychologInnen in A und EU / Entwicklungen der PsychologInnen A und EU - Zahlen und Trends / Berufsvereinigungen – Organisationen / Gesetzliche Grundlagen (z.B. Psychologengesetz, Psychotherapiegesetz, Krankenanstaltengesetz, Bewährungshilfegesetz....) / Berufsethische Fragen / Berufspolitische Fragen / Entwicklung der Angewandten Psychologie / Beratung – Beratungsformen – Entwicklung – Theoret. Grundlagen (z.B. wichtige Sozialpsychologische Theorien für den Beratungsprozess) / Verkehrsprychologie / Arbeits-, Organisations- & Personalpsychologie / Klinische Psychologie z.B. Psychologie im Krankenhaus / Gesundheitspsychologie / Sportpsychologie. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Allgemeine Psychologie <i>Hawelka S, Hutzler F</i>	2st.	3 ECTS	640.100
	Do ab 06.11., 10:00-12:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Wahrnehmung / Sprachproduktion und Sprachverständhen / Emotion und Motivation / Lernen			
	Anmeldung: PLUSonline			

VO	Spezielle Themen der Allgemeinen Psychologie / Neurokognition (Entscheiden)	2st.	3 ECTS	640.102
	<i>Kühberger Anton</i> Di ab 07.10., 12:00-14:00 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)			
	Einführung, Historisches, Begriffe, Konzepte; Individuelle Entscheidungen bei Gewissheit; Individuelle Entscheidungen bei Risiko: SEU; Urteilen I: Heuristiken & Kognitive Illusionen; Urteilen II: Korrelation und Kausalität; Gruppenentscheidungen: Polarisation, Verhandlungen; Entscheidungshilfe; Anwendungen I: Rationalität & Aberglaube; Anwendungen II: Vor Gericht; Anwendungen III: Konformität			
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biologische Psychologie I	2st.	3 ECTS	640.150
	<i>Doppelmayr Michael</i> Fr 03.10. u. 21.11., 15:00-19:30 Sa 04.10 u. 22.11., 09:00-16:30 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)			
	Historischer Abriss zur Hirnforschung / Aufbau der Nervenzellen und Überblick über Gliazellen, Informationsübertragung im Nervensystem / Aufbau des menschlichen Nervensystems (Meningen, Liquorräume, Cortex, Thalamus und Hypothalamus, Basalganglien, Hirnstamm und Rückenmark) / Sensorische Systeme (visuelles, akustisches, somatosensorisches System sowie gustatorisches, olfaktorisches und vestibuläres System. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biologische Psychologie III	2st.	3 ECTS	640.152
	<i>Klimesch Wolfgang</i> Mo ab 27.10., 15:00-17:00 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)			
	Zentrale Themen sind die Funktion von Schlaf und Träumen und die Psychobiologie von Emotionen. Im Einzelnen werden folgende Themen behandelt: Funktionelle Anatomie des Arousal-Systems und seine Auswirkungen auf den Schlaf-Wachzyklus. Physiologische Grundlagen der Steuerung von Schlafphasen; Psychobiologische Aspekte und Bedeutung des Träumens. Psychobiologie emotionaler Vorgänge, Instinkte, Belohnungssystem, Psychobiologische Grundlagen von Angst, Stress und Sucht. Psychobiologische Aspekte des Sexualverhaltens und die hormonellen Auswirkungen auf Verhalten und sexuellen Dimorphismus. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Angewandte Sozialpsychologie	2st.	3 ECTS	640.203
	<i>Krenn Alice</i> Mi ab 08.10., 08:30-10:00 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)			
	In dieser Lehrveranstaltung werden anhand sozialpsychologischer Theorien Interventionen für unterschiedliche Praxisfelder erarbeitet. Hierbei ist es ein wichtiges Lernziel, dass die Studierenden sozialpsychologische Theorien und Phänomene im Alltag erkennen und lösungsorientiert anwenden können. Die Theorien werden teilweise durch die LV-Leiterin vorgetragen, andererseits erarbeiten die Studierenden auf Grundlage der Theorien Interventionen für die Praxis. Themen der LV sind: Gesundheit, Umwelt/Nachhaltigkeit, Verhalten am Arbeitsplatz, Recht (u.a. Zeugenaussagen), Werbung und Konsum, interkulturelle Aspekte sowie Konflikte und Verhandeln. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Entwicklungspsychologie I	2st.	3 ECTS	640.300
	<i>Hutzler Florian</i> Mo 06./13.10., 15:00-17:00 Mi 15.10., 17:30-19:00 Do 09./16./23./30.10., 10:00-14:00 Do 04.12., 12:00-14:00 HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)			
	Generelle Perspektiven der Entwicklungspsychologie und Konzeptionen und Befunde in wichtigen Bereichen der Entwicklung von der pränatalen Zeit bis zum Schulalter Anmeldung: PLUSonline			
VO	Intelligenz	2st.	3 ECTS	640.403
	<i>Jasper Fabian</i> Mo ab 06.10., 09:00-11:00 E.004 (UNIPARK)			
	Einen der wichtigsten Themenbereiche im Bereich der Persönlichkeitspsychologie stellt seit jeher die Intelligenzdiagnostik dar. Beginnend mit den ersten Versuchen der Intelligenzmessung von Sir Francis Galton und James McKeen Cattell gegen Ende des 19. Jahrhunderts entstand schließlich durch die bahnbrechenden Arbeiten von wichtigen Persönlichkeiten wie Charles Spearman und Alfred Binet einer der wichtigsten Forschungszweige der Psychologischen Diagnostik. Beginnend mit einem historischen Abriss zur Intelligenzdiagnostik wird in dieser Veranstaltung ein besonderes Augenmerk auf neuere Entwicklungen im Bereich der Intelligenzdiagnostik gelegt. Auch alternative Intelligenzkonzepte werden im Rahmen			

der Veranstaltung vorgestellt und kritisch hinterfragt. Das letzte Drittel der Vorlesung wird sich schließlich mit der Stabilität von Intelligenz beschäftigen und unterschiedliche Korrelate von Intelligenzleistungen betrachten (u.a. Schulleistungsstudien, Working Memory, Komplexes Problemlösen).

Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen zu Faktorenanalyse und Korrelationsrechnung.

Anmeldung: PLUSonline

VO	Psychologische Diagnostik II <i>Ortner Tuulia</i>	2st. 3 ECTS 640.502
		Mi ab 08.10., 10:00-12:00 u. 12:00-13:30
Der zweite Teil der VO knüpft im Hinblick auf Qualitätsstandards an Nebengütekriterien wie Normierung, Skalierung, Akzeptanz, und Zumutbarkeit an. Mit einem Schwerpunkt auf persönlichkeitsdiagnostische Verfahren werden in diesem Semester unter anderem Fragebogen, Projektive Verfahren, Objektive Persönlichkeitstests und indirekte Verfahren als methodische Herangehensweisen thematisiert. Neben Besonderheiten der Computerdiagnostik und der Methode des Ambulatory Assessment werden beispielhaft Grundlagen, Herangehensweisen aus verschiedenen praktischen Anwendungsbereichen (Pädagogische Psychologie, Klinische Psychologie, Forensische Psychologie) diskutiert. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Einführung in die Beratungspsychologie <i>Laireiter A, Gattinger E</i>	2st. 3 ECTS 640.550
		Di ab 07.10., 18:00-20:00
Nach einer Einführung in die Begrifflichkeit, historische Entwicklung und die rechtlichen Rahmenbedingungen werden die wichtigsten theoretischen Grundlagen und Formen der Beratung referiert. Es folgen Ausführungen zu den Feldern der Beratung, insbesondere der Berufs- und Laufbahnberatung, der psychologischen Beratung im Gesundheitswesen, der Supervision, des Coaching und der Mediation. Im zweiten Teil werden der Prozess und Methoden der Beratung und des Coaching dargestellt, ebenso wie auf spezielle Beratungsformen eingegangen wird (Kurz-, Internet-, Telefonberatung). Zum Abschluss werden ethische Aspekte sowie die Beratungsforschung und Perspektiven der Beratungspsychologie fokussiert. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Klinische Kinder- und Jugendpsychologie <i>Amann Gabriele</i>	2st. 3 ECTS 640.605
		Mi ab 08.10., 10:00-12:00
Grundlagen der Klinischen Psychologie des Kindes- und Jugendalters; Besonderheiten Diagnostik und Intervention; ausgewählte Störungsbilder: Symptomatik, Epidemiologie, Ätiologiemodelle und Behandlungsansätze. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Klinischer Psychologie und Entwicklungspsychologie; Absolvierung der VO Klinische Psychologie, Psychotherapie, Gesundheitspsychologie I und II sowie der VO Entwicklungspsychologie I und II wird dringend empfohlen Anmeldung: PLUSonline		
VO	Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie <i>Kain Winfried</i>	2st. 3 ECTS 640.750
		Mo ab 06.10., 11:00-12:30
Geschichtlicher Überblick / Entwicklungs- und Sozialisationsbedingungen / Sozial-emotionale Entwicklung / Kognitive Entwicklung / Grundlagen der Bildungspsychologie / Diagnostik und Evaluation / Pädagogisch-psychologische Beratung. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Kunst und Therapie <i>Allesch C, Korenjak A</i>	2st. 3 ECTS 640.800
		Do ab 09.10., 15:00-16:30
Anmeldung: PLUSonline		
VO	Qualitative Forschungsmethoden <i>Keul Alexander</i>	2st. 3 ECTS 640.801
		Mo ab 06.10., 13:00-15:00
Der Streit um Qualitative Methoden zeigt Brüche und Widersprüche in der Wissenschaftsgeschichte der Psychologie auf. Psychologie als Wissenschaft vom Menschen in seiner Umwelt, Geschichte und Gesellschaft kann nicht darauf verzichten, Texte, Diskurse, Symbole, Bilder, Handlungen und Artefakte als nicht streng mathematisierbare Ausdrucksformen intersubjektiv-diskursiv zu analysieren. Und genau das leisten Qualitative Forschungsmethoden. Anmeldung: PLUSonline		

- VO** Theorien des Lernens (Resilienz- und Ressourcenförderung im Spannungsfeld von psycholo-gischer, psychotherapeut., pädagogischer und spiritueller Beratung) 2st. 3 ECTS **TP0.261**
Rothbacher Heinz Mi ab 08.10., 11:00-13:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
 In dieser LV sollen die Möglichkeiten und Methoden einer ganzheitlichen Resilienz- und Ressourcenförderung aus der Sicht verschiedener Richtungen der Psychologie, Psychotherapie, Pädagogik und spiritueller Beratung mit Beiträgen einzelner FachvertreterInnen kennengelernt werden, um zu sensibilisieren und auf Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten im jeweiligen Handlungsfeld aufmerksam zu machen. Die einzelnen Theoriemodelle zu Resilienz- und Ressourcenförderung werden erarbeitet und mit Fallbeispielen aus der Praxis durch ExpertInnen aus der Beratung illustriert. Diese werden in der Gruppe reflektiert und evaluiert. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO** Psychiatrie (und Angewandte Psychopathologie) 2st. 3 ECTS **840.120**
Meusburger Christian Do ab 09.10., 15:00-17:00 HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)
 Beschreibung der psychiatrischen Krankheitsbilder, deren Diagnose und Behandlung anhand von Fallbeispielen. Ein Schwerpunkt bildet dabei die Auseinandersetzung mit der Psychopathologie. Geschichte der Psychiatrie, Menschenbild, verschiedene psychiatrische Konzepte und der aktuelle Stellenwert in medizinisch, psychologischem und gesellschaftlichem Zusammenhang sollen erörtert werden.
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen der Klinischen Psychologie
Anmeldung: PLUSonline
- VO** Forensische Psychologie des Kindes- und Jugendalters und klinisch-psychologische Grundlagen 2st. 3 ECTS **840.430**
Amann Gabriele Mi ab 08.10., 13:30-15:00 HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)
 Die VO liefert einen Überblick zu Aufgaben der Forensischen Psychologie, relevanten Verfahrensvorschriften und Fragestellungen der Gerichte an psychologische Sachverständige im Bereich des Kindes- und Jugendalters. Diese Fragestellungen werden im Zusammenhang mit relevanten psychologischen Konzepten und Erkenntnissen bearbeitet und diagnostische Strategien dargestellt. Anhand konkreter Anwendungsbeispiele werden diese Aspekte veranschaulicht und vertieft.
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse und Kompetenzen in Klinischer Psychologie und Psychologischer Diagnostik sind erforderlich. Wünschenswert sind vertiefende Kenntnisse in klinischer Psychologie und diagnostischer Psychologie des Kindes- und Jugendalters sowie im Bereich des sexuellen Missbrauchs (Absolvierung der VO Klinische Kinder- und Jugendpsychologie und VO Sexueller Missbrauch)
Anmeldung: PLUSonline
- VO** Versorgungseinrichtungen im Alter 1st. 1,5 ECTS **840.461**
Messner Randolph HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)
 Termine: Do 16./23.10., 6./27.11., 18.12., 8./15.01.; 17:00-18:30
M **Anmeldung:** PLUSonline
- VO** Klinische Neuropsychologie 2st. 3 ECTS **840.480**
Fink A, Leibetseder M Mi ab 08.10., 12:00-13:30 HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)
 Ätiologie, Diagnostik und Behandlung von klinisch neuropsychologischen Störungsbildern in diversen neurologischen Erkrankungen: Visuelle Wahrnehmungsstörungen / Aufmerksamkeitsstörungen, Gedächtnisstörungen / Exekutivstörungen / Sprachstörungen- Apraxien / Befundung und Konsequenzen für die ambulante Therapie. **Anmeldung:** PLUSonline
- VO** Ethik und Recht in der Klinischen Psychologie 2st. 3 ECTS **840.123**
Fisslthaler Günther Di ab 07.10., 16:00-17:30 HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)
 Prinzipien biomedizinischer Ethik / Wechselwirkungen zwischen psychologischen Menschenbildern und ihren philosophischen Überbauten / Abgrenzung Ethik – Recht – Moral, Ethikrichtlinien für Klinische Psychologinnen und Gesundheitspsychologinnen / Berufspflichten, rechtliche Rahmenbedingungen und Vertrauenswürdigkeit. / Das Machtverhältnis PsychologIn - KlientIn. / Rollendefinition im Rahmen der jeweils eigenen Tätigkeit, Fragestellungen aus der Praxis: ethische Dilemmata und Entscheidungen und Fallbeispiele. **Anmeldung:** PLUSonline

Lehrveranstaltungen der „School of Education“

VO	Schulentwicklung <i>Biedermann Horst</i>	Mi ab 01.10., 13.00-15:00	2st.	2 ECTS	299.004
In der Vorlesung steht die Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen und Konzepten der Schulentwicklung im Mittelpunkt. Schulen stehen unter gewissem Entwicklungsdruck, da sich die Gesellschaft und mit ihr die Schülerinnen und Schüler kontinuierlich weiterentwickeln und verändern. Für die Schule stellt sich daher immer neu die Frage, inwiefern sie der ihr übertragenen Aufgabe unter den veränderten Bedingungen gerecht werden kann und ob sie sich selbst auch entwickeln muss. Wenn von Schulentwicklung gesprochen wird, so sind damit stets die drei Ebenen Organisationsentwicklung, Unterrichtsentwicklung und Personalentwicklung gemeint, um die sich auch die Themen dieser Vorlesung drehen.					
Anmeldung: PLUSonline					
VO	Pädagogik und Psychologie des Kindes- und Jugendalters <i>Siwek-Marcon Petra</i>	Fr ab 03.10., 11.00-13:00	2st.	3 ECTS	299.470
Anmeldung: PLUSonline					
VO	Pädagogische Psychologie für Schule und Unterricht <i>Hofmann Franz</i>	Fr ab 03.10., 09:15-10:45	2st.	3 ECTS	299.472
Pädagogische und psychologische Theorien, die für Lehr- und Lernprozesse relevant sind; Lerncoaching; der Planungs-Aktions-Reflexionszirkel. Anmeldung: PLUSonline					
VO	Portfolio und die Entwicklung von LehrerInnenkompetenzen <i>Fuchs Hildegard</i>	VB: Mi 01.10., 08:15-09:00	2st.	3 ECTS	299.470
Erleben und erfahren Sie, wie Sie die zukunftsträchtige Prüfungsform des Portfolio-Gesprächs in Ihrer Tätigkeit als LehrerIn einsetzen können. Ausgehend von einer konzeptionellen Fundierung der Portfolio-Idee, haben Sie im Rahmen dieses Proseminars die Möglichkeit, die Fachprüfung auf Portfoliobasis abzulegen. Dabei werden einzelne Portfolioelemente von Ihnen in Lerntandems besprochen und in Hinblick auf den individuellen Entwicklungsfortschritt im Bereich der Kompetenzen von Lehrerinnen und Lehrern reflektiert. Sie führen eine Selbstreflexion und Präsentation Ihrer Portfolioteile durch und erleben als Peer-Gruppe, wie eine angeleitete Reflexion gelingt. Anmeldung: PLUSonline					

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Gesundheit

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Philosophie an der Katholischen Fakultät

VK Angewandte Ethik (Medizinethik/Wissenschaftsethik) 2st. 4 ECTS **194.462**
Weiss Andreas-Michael Do ab 02.10., 14:15-16:00 HS 103 (Universitätsplatz 1)
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“. **Anmeldung:** PLUSonline

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO Heilpädagogik 2st. 4 ECTS **645.861**
Plaute Wolfgang Mi ab 01.10., 17:00-18:30 HS E.004 (UNIPARK)
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. **Anmeldung:** PLUSonline

Fachbereich Linguistik

VU Psycho- und neurolinguistische Grundlagen des L2+ Erwerbs 2st. 4 ECTS **999.930**
Haider Hubert, Roehm Dietmar Di ab 14.10., 11:00-13:00 HS 3.443 (UNIPARK)
Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. **Anmeldung:** PLUSonline

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

FB Molekulare Biologie

VO	Einführung in die Immunologie <i>Thalhamer J, Duschl A</i>	1st.	1,5 ECTS	665.031
	Mo ab 20.10., 15:00-16:00		HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die LV vermittelt grundlegende Kenntnisse über die Wirkungsweise des Immunsystems. Themen sind die Zusammenhänge zwischen angeborenem und erworbenem Immunsystem, zelluläre Interaktionen bei Immunität und Toleranz, Aktivierung durch „Danger“ Signale, Prozessierung und Präsentation auf MHC I und II Molekülen durch/auf APCs, kostimulatorische und polarisierende Signale besprochen, sowie Grundlagen der Hämatopoiese mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von Lymphozyten. Molekulare Mechanismen zur Differenzierung von Antigen präsentierenden Zellen (APCs), B- und T-Zellen und die Generierung der Diversität von Antikörpermolekülen und T-Zellrezeptoren, Definition von „Selbst“ und „Fremd“ für unser Immunsystem. Anmeldung: PLUSonline			
VP	Allergie <i>Himly M, Wallner M</i>	2st.	3 ECTS	437.054
	n.Ü.	n.Ü.	(Hellbrunnerstr. 34)	
	Einführung in die Allergologie (Überempfindlichkeitsreaktionen Typ I bis IV, Biologie der IgE-Antikörper, IgE-Rezeptoren, Regulation der IgE-Synthese, IgE-vermittelte allergische Immunreaktion) / Immunologische Mechanismen allergischer Erkrankungen / Effektormechanismen der Typ I Allergie (Effektorzellen, Mastzellen und Basophilen (biogene Amine, Lipidmediatoren und Cytokine) / Allergene (Quellen, Exposition, immunologische Eigenschaften) / Diagnose und Therapie von Typ I Allergie / Präsentationen und Diskussionen aktueller Originalarbeiten. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Photodynamische Tumortherapie <i>Krammer Barbara</i>	1st.	1,5 ECTS	437.700
	1. Termin: 10.11., 10:00-16:00		HS 413 (Hellbrunnerstr. 34)	
	(weitere Termine siehe PLUSonline)			
	In the module the molecular and cellular basics of different tumour therapies shall be presented (VO), supplemented and discussed (SE) and in experimental in-vitro-applications (UE) be tested. Beside the “classical” tumour therapies: chemo-and radiation therapy, the photodynamic tumour therapy shall be introduced, supplemented by latest approaches in medicinal and radiation therapy. Furthermore current diagnostic methods shall be presented. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Molekulare Medizin <i>Kainz Peter</i>	2st.	4 ECTS	091.910
	n.Ü.	n.Ü.	(Hellbrunnerstr. 34)	
	Die Vielzahl von molekularbiologischen, molekulargenetischen und biochemischen Forschungsergebnissen der jüngsten Vergangenheit hat den Fortschritt in den medizinischen Wissenschaften enorm beschleunigt. Dies führte zum Entstehen eines neuen interdisziplinären Fachgebietes, der "Molekularen Medizin". In der Lehrveranstaltung werden Einblicke in ausgewählte Teilbereiche dieses komplexen Fachgebietes angeboten Anmeldung: PLUSonline			

FB Organismische Biologie

VO	Evolution, Biodiversität, Systematik <i>Agatha S, Comes H, Tribsch A</i>	2st.	3 ECTS	437.042
			HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Mo 10.11., Mo-Do 17.-20.11., Mi-Do 25.-26.11.; 10:00-12:00			
	Di-Do 11.-13.11.; 09:00-11:00			
	Mo 24.11., 10:00-12:00 u. 13:00-18:00			
	Geschichte & Grundlagen der Evolutionsbiologie; Grundlagen der Phylogenetischen Systematik; Mikroevolution: Genetische Variation; Merkmalsentstehung; Makroevolution: Evolution oberhalb des Artniveaus; Entstehung und Erhaltung von Biodiversität. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neurale Netzwerke und Biorobotik <i>Mayer Helmut</i>	1st.	1,5 ECTS	437.033
	Block 13.01.-23.01., 11:00-14:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Die VO gibt eine Einführung in das Gebiet der Artificial Neural Networks und der neuronalen Modellbildung. Es werden Anwendungen von ANNs im Bereich der Mobile Autonomous Robots erläutert und demonstriert. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theorie der Zeit in biologischen Prozessen <i>Bauer Hans-Christian</i>	1st.	1,5 ECTS	437.034
	Block 13.-23.01., 11:00-14:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	In der geplanten VO sind die vielfachen Bezugspunkte der Zeit als physikalische und abstrakte Größe das Thema. Diese Bezugspunkte betreffen sowohl die molekularen Prozesse, die zur Etablierung von rhythmischen Abläufen in Zellen und Organismen führen, also die Funktion von „clock genes“, und Zeitgebern verschiedener Art, als auch die Einordnung aller Lebensformen in physikalische Zeitmuster. Darüber hinaus sollen auch die neusten Zeit-Theorien besprochen werden. Anmeldung: PLUSonline			
M				
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 1 (Gehirn und Verhalten) <i>Bernroider Gustav</i>	1st.	1,5 ECTS	437.023
	Block mit Übung			
	Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	(weitere Termine siehe PLUSonline)			
	An Hand von ausgewählten Fallstudien und Tiermodellen wird der Zusammenhang von Gehirnaktivität und Verhalten gezeigt. Im Besonderen wird auf die im FB Bereich vorhandenen Modelltiere, wie			
M	Kleinsäuger und Vögel eingegangen. Im Zentrum stehen einfache Paradigmen der Lernforschung, verschiedene Formen der Konditionierung und des Sozialverhalten, als auch Kognitionsmodelle und Emotionsmodelle. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 3 (Modelling Behavior) <i>Fuchs Roman</i>	1st.	1,5 ECTS	437.024
	Block mit Übung			
	Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	(weitere Termine siehe PLUSonline)			
M	Es werden Verfahren der Erfassung, Darstellung und Interpretation von Verhalten vorgestellt. Insbesonders wird eine Einführung in die quantitative Ereignisaufzeichnung bei Verhaltensstudien und Hand ausgewählter Tiergruppen geboten. Methoden der Modellbildung und graphischen Auswertung von Verhaltensanalysen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 4 (Energetik und Bewegung) <i>Lametschwandtner A, Mayer H</i>	1st.	1,5 ECTS	437.025
	Block mit Übung			
	Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	(weitere Termine siehe PLUSonline)			
M	Es werden die Grundlagen der Bioenergetik mit besonderer Berücksichtigung des Nervensystems und Bewegungsapparates vorgestellt. Energie als einschränkende Größe für Koordination und Leistung der Bewegung steht im Mittelpunkt. Zu diesen Grundlagen werden Modelle der Berechnung und Computer-Simulation von Bewegungsmodellen besprochen. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Verhaltens-/Neurobiologie 5 (Vergleichende Kognition)	1st.	1,5 ECTS	437.026
	Block mit Übung			
	<i>Bernroider G,</i>	Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	<i>Bugnyar T</i>	(weitere Termine siehe PLUSonline)		
M	Die vergleichende Kognitionsforschung ist ein heute dominierendes Forschungsfeld der Verhaltens-/Neurobiologie. Es werden hier die wichtigsten Grundlagen zu der in diesem Gebiet üblichen Fragestellungen, Modelle und Verfahrenstechnik vorgestellt. Im Schwerpunkt wird auf die Erforschung des Orientierungs- und Navigationsverhaltens und die Rolle der hippocampalen Formation bei Mensch, Säugetier und Vogel eingegangen. Anmeldung: PLUSonline			

FB Zellbiologie

VO	Grundlagen der Zellbiologie	2st.	2 ECTS	445.009
	<i>Foissner I, Eckl P</i>	Fr ab 28.11., 13:00-15:00 u.	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Mo ab 01.12., 11:00-13:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die VO gibt eine kurze Einführung in Aufbau und Funktion der tierischen und pflanzlichen Zelle, einschließlich der wichtigsten Stoffwechselwege. Themen: Zellmembranen, Transmembranpotentiale und Stofftransport; Zellkern, Chromosomen, Replikation und Transkription; Zellzyklus, Zellteilung, und Stammzellen; Ribosomen und Translation; Mitochondrien und Atmung; Chloroplasten und Photosynthese; Lysosomen und Abbauprozesse; pflanzliche Zellwand, Vakuole und Wasserhaushalt; Cytoskelett, extrazelluläre Matrix Zellwechselwirkungen und Zellverbände; Organellen-, Zell- und Muskelbewegung; Mutagenese, Carcinogenese und Apoptose; etc. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neurobiologie	1st.	1 ECTS	445.045
	<i>Kerschbaum Hubert</i>	Mi ab 01.10., 12:00-13:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Bau und Funktion des Nervensystems bei Evertebraten und Vertebraten. Schwerpunkte dieser Lehrveranstaltung liegen bei der Beschreibung der ionalen Grundlagen des Ruhemembranpotentials und Aktionspotentials, Mechanismen der elektrischen und chemischen Synapse, Synthese und Funktion der wichtigsten Neurotransmitter, Konzepte der Informationsverarbeitung im Gehirn, Bau des Nervensystems bei Evertebraten und Vertebraten (ausgewählte Beispiele). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biologie als Wissenschaft vom Leben (Ring-VO)	3st.	3 ECTS	445.008
	<i>Tenhaken R, Berninger U, Comes H, Dötterl S, Eckl P, Foissner I, Hilberg S, Himly M, Kerschbaum H, Neubauer F, Ring-Dimitriou S, Sänger A, Steinbacher P, Stoiber W, Uhlir C, Weßler S</i>	Mo ab 6.10., 11:00-13:00 u. Mi ab 8.10., 16:00-18:00 u. Fr ab 10.10., 13:00-15:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34) HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die wesentlich in der Biologie vertretenen Fachgebiete werden im Überblick dargestellt und die Bedeutung der modernen Biologie anhand ausgewählter aktueller Forschungsergebnisse beispielhaft erörtert. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Physiologie des endokrinen Systems (MOD.202)	1st.	1,5 ECTS	437.304
	<i>Kerschbaum Hubert</i>		(Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Di 11.11., 09:00-13:00; Mi 17.11., 09:00-18:00		Übungsraum Physiologie	
	Mo 24.11., 09:00-18:00; Di 25.11., 13:00-18:00; 26./27./28.11., 09:00-18:00		HS 423	
	Anmeldung: PLUSonline			

VO	Vergleichende Physiologie des Immunsystems (MOD.202) <i>Kerschbaum Hubert</i> Termine: Di 11.11., 09:00-13:00; Mi 17.11., 09:00-18:00 Mo 24.11., 09:00-18:00; Di 25.11., 13:00-18:00; 26./27./28.11., 09:00-18:00 Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS (Hellbrunnerstr. 34)	437.303
VO	Wirbeltiere: Vergleichende und funktionelle Anatomie, Morphologie, Evolution, Diversität, Physiologie (MOD.205) <i>Bernroider G, Minnich B, Steinbacher P, Stoiber W, Schabetsberger R</i> Termine: 29.9.-10.10., 09:00-12:00; 29.09., 13:00-16:00; 23.10., 13:00-17:00 13.10.-17.10., 09:00-12:00 Stellung im System, Beziehung zu Acrania und Tunicata, Evolution und Systematik; Organsysteme: Integument, Bewegungsapparat (Skelett, Muskulatur, Bänder, Sehnen, dämpfende und bewegungsunterstützende bzw. -begrenzende Elemente), Verdauung, Atmung, Kreislaufsystem, Exkretionssystem, Gonaden, Nervensystem, Sinnesfunktionen, Biorhythmik. Anmeldung: PLUSonline	3st.	4,5 ECTS (Hellbrunnerstr. 34)	437.313
VO	Zellulärer Stress (MOD.204) <i>Eckl P, Richter K, Bresgen N</i> Anmeldung: PLUSonline	1st. n.Ü.	1,5 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	437.305
VO	Der Bewegungsapparat im Kontext zur Symmorphose und Plastizität (MOD.255) <i>Sänger Alexandra</i> Termine: jeweils Mo/Di/Do/Fr, 10.-28.11.; 13:00-15:00 Die VO vermittelt grundlegendes Wissen über die Komponenten des aktiven und passiven Bewegungsapparates, welche Voraussetzungen für eine effiziente Funktion gegeben sein müssen und welche Möglichkeiten der Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen (physische Aktivität, Alterung) bestehen. Anmeldung: PLUSonline	2st.	3 ECTS HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	439.032
M				
VO	Endokrinologie (MOD.256) <i>Bauer Hannelore, Bauer Hans-Christian</i> Di 16.12., 09:00-12:00; Mi 17.12., 11:00-14:00; 07./08./09.01., 09:00-12:00 Die endokrinen Organe der unterschiedlichsten Tiergruppen werden vorgestellt und deren Anatomie und Funktion miteinander verglichen. Den Studierenden sollen die morphologischen Strukturen und Moleküle der metabolischen Steuerung der endokrinen Organe näher gebracht werden. Anmeldung: PLUSonline	1st.	1,5 ECTS HS 413 (Hellbrunnerstr. 34) HS 423 (Hellbrunnerstr. 34) HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)	439.034
M				
VO	Entwicklung der Wirbeltiere (MOD.256) <i>Steinbacher P, Sänger A</i> VB: Di 16.12., 13:00-16:00 Die VO hat die ontogenetische und phylogenetische Entwicklung der Wirbeltiere zum Gegenstand. Es werden die Differenzierungswege der Organe von den Keimblättern ausgehend beschrieben und die Embryonalstadien dargestellt. Im Detail wird die Entwicklung der Skelettmuskulatur vermittelt,- von der Erstanlage bis hin zur terminal differenzierten Skelettmuskelfaser. Ausgehend von den Erkenntnissen an Modellorganismen werden die wichtigsten, Einfluss nehmenden Signalfaktoren und Signalkaskaden vorgestellt. Anmeldung: PLUSonline	1,5st.	2,25 ECTS HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	439.035

VO	Neue Konzepte und Methoden der Vaskulogenese und Angiogeneseforschung (MOD.255)	1st.	1,5 ECTS	439.031
	<i>Lametschwandtner A</i> 12./13./17./18./19./20.11., 13:00-15:00 HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)			
M	Die VO vermittelt grundlegendes Wissen über Erstanlage (=Vaskulogenese, Wachstum und Reifung (Angiogenese) und Rückbildung (Anti-Angiogenese) von Blut- und Lymphgefäßen von Tier und Mensch unter normalen und krankhaften Bedingungen und stellt Möglichkeiten und Grenzen der in der einschlägigen Forschung eingesetzten Methoden dar. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Reproduktionsbiologie (MOD256)	1st.	1,5 ECTS	439.033
	<i>Lahnsteiner F, Steinbacher P</i> VB: Di 16.12., 13:00-16:00 HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)			
M	Inhalt der LV sind der anatomische und histologischer Vergleich verschiedener Vertebraten und entwicklungsbiologische und funktionelle Betrachtungen. Die Bildung der Gameten (Spermien & Oozyten), deren Funktion und die Befruchtungsvorgänge werden beschrieben. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Von der molekularen Regulation zum komplexen 3-dimensionalen Blutgefäß	1st.	1,5 ECTS	865.045
	<i>Lametschwandtner Alois</i> VB: Sa 01.11., 12:45-13:00 EE.005 (Hellbrunnerstr. 34)			
M	Aufgaben und Bedeutung des Blutgefäßsystems, Vasculogenese, Angiogenese (Sprossung, Intussusception, Interkalation), Angiogenese- (VEGFs, Angiopoietine, Ephrine... und deren Rezeptoren) und Antiangiogenesefaktoren (Angiostatin, Endostatin,), Differenzierung von Arterien und Venen; Reifung, Stabilisierung und Rückbildung von Blutgefäßen; Bau von Gefäßsystemen (Gefäßdurchmesser, Aufzweigungsmodi, Aufzweigungsabstände, Aufzweigungswinkel), Optimalität von Gefäßsystemen (Optimalitätskriterien). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Humangenetik	2st.	3 ECTS	865.005
	<i>Ullmann Reinhard</i>		HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Fr 07./14./21./28.11., 05./12./19.12., 14:00-18:00			
M	Im Rahmen dieser Vorlesung sollen Einblicke in die Grundlagen und aktuellen Fragestellungen der Humangenetik vermittelt werden. Thematische Schwerpunkte sind u.a.: Arten genetischer und epigenetischer Veränderungen, Methoden zur Identifikation (epi)genetischer Veränderungen und Beispiele für deren Anwendung in der humangenetischen Forschung und Diagnostik (z.B. DNA Arrays, neue Sequenziertechnologien), Architektur des humanen Genoms als Risikofaktor für die Entstehung genetischer Veränderungen, die Variabilität des humanen Genoms und dessen Einfluß auf das individuelle Krankheitsrisiko, aktuelle Entwicklungen in der Humangenetik (z.B. personalisierte Medizin; direct-to-consumer tests). Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis der biologischen Fächer des Bakkalaureustudiums; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Psychologie

VO	Entwicklungspsychologie I	2st.	3 ECTS	640.300
		Mo 06./13.10., 15:00-17:00		
	<i>Hutzler Florian</i>	Mi 15.10., 17:30-19:00		
		Do 09./16./23./30.10., 10:00-14:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Do 04.12., 12:00-14:00		
		Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline		
VO	Psychologische Diagnostik II	2st.	3 ECTS	640.502
	<i>Ortner Tuulia</i>	Mi ab 08.10., 10:00-12:00 u. 12:00-13:30	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34) HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Einführung in die Beratungspsychologie	2st.	3 ECTS	640.550
	<i>Laireiter Anton, Gattinger Erich</i>	Di ab 07.10., 18:00-20:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Klinische Kinder- und Jugendpsychologie	2st.	3 ECTS	640.605
	<i>Amann Gabriele</i>	Mi ab 08.10., 10:00-12:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Kunst und Therapie	2st.	3 ECTS	640.800
	<i>Allesch C, Korenjak A</i>	Do ab 09.10., 15:00-16:30	HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
		Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Theorien des Lernens (Resilienz- und Ressourcenförderung im Spannungsfeld von psychologischer, psychotherapeut., pädagogischer und spiritueller Beratung)	2st.	3 ECTS	TP0.261
	<i>Rothbucher Heinz</i>	Mi ab 08.10., 11:00-13:00	HS 103 (Universitätsplatz 1)	
		Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Psychiatrie (und Angewandte Psychopathologie)	2st.	3 ECTS	840.120
	<i>Meusburger Christian</i>	Do ab 09.10., 15:00-17:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Forensische Psychologie des Kindes- und Jugendalters und klinisch-psychologische Grundlagen	2st.	3 ECTS	840.430
	<i>Amann Gabriele</i>	Mi ab 08.10., 13:30-15:00	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Versorgungseinrichtungen im Alter	1st.	1,5 ECTS	840.461
	<i>Messner Randolph</i>		HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Do 16./23.10., 06./27.11., 18.12., 08./15.01.; 17:00-18:30			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Klinische Neuropsychologie	2st.	3 ECTS	840.480
	<i>Fink A, Leibetseder M</i>	Mi ab 08.10., 12:00-13:30	HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Ethik und Recht in der Klinischen Psychologie <i>Fisslthaler Günther</i>	2st.	3 ECTS	840.123
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Sozietät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline		Di ab 07.10., 16:00-17:30	HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)

Lehrveranstaltungen des Interfakultären Fachbereichs
Sport- und Bewegungswissenschaft

VO	Sportgeschichte <i>Dimitriou Minas</i>	2st.	3 ECTS	628.F11
		Di ab 07.10., 14:45-16:15		HS Schloss Rif
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

VO	Sportphysiologie <i>Niebauer Josef</i>	2st.	3 ECTS	628.D11
		Mo ab 06.10., 15:00-17:00		HS Schloss Rif
	Inhalt der LV ist die Darstellung der physiologischen Funktionen der verschiedenen Organsysteme (Muskulatur, Herz-Kreislaufsystem, Atmungsorgane, Blut, Magen-Darmtrakt, Harnorgane, Hormondrüsen, Haut) unter besonderer Berücksichtigung ihrer Bedeutung für den sportlich aktiven Menschen.			
	Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen aus einzelnen Studienrichtungen – Schwerpunkt Naturwissenschaften/Technologie/Umwelt

M LV aus den Masterstudium (bitte inhaltliche Voraussetzungen beachten)

Lehrveranstaltungen der Katholisch-Theologischen Fakultät

Fachbereich Philosophie an der Katholischen Fakultät

VO	Naturphilosophie (Grundprobleme und -positionen naturphilosophischen Denkens)	2st.	3 ECTS	TV0.079
	<i>Bauer Emmanuel</i>	Mi ab 08.10., 08:15-10:00		HS 106 (Universitätsplatz 1)
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften an der RW-Fakultät

VO	Geschichte des Umweltschutzes: Nationale und internationale Entwicklung	1st.	1,5 ECTS	101.345
	<i>Hanke Marcus</i>	Do ab 02.10., 16:15-17:00		HS 214 (Churfürststr. 1)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Inhaltliche Voraussetzungen: Basic knowledge on History and public Law.			

Lehrveranstaltungen der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Erziehungswissenschaft

VO	Statistik	2st.	4 ECTS	645.052
	<i>Paschon Andreas</i>	verbindliche VB: Fr 03.10., 11:00-13:00 Di ab 07.10., 17:00-19:00		HS E.001 (UNIPARK)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“; Anmeldung: über PLUSonline			

Fachbereich Kommunikationswissenschaft

VO	The Future of Interaction: An Introduction	2st.	3 ECTS	641.000
	<i>Meschtscherjakov A, Tscheligi M</i>	Di ab 07.10., 17:00-19:00		HS 380 (Rudolfskai 42)
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“; Anmeldung: über PLUSonline			

Fachbereich Linguistik

VU	Psycho- und neurolinguistische Grundlagen des L2+ Erwerbs <i>Haider Hubert, Roehm Dietmar</i>	2st.	4 ECTS	999.930
		Di ab 14.10., 11:00-13:00		HS 3.443 (UNIPARK)

**Lehrveranstaltungen des Interfakultären Fachbereichs
Sport- und Bewegungswissenschaft**

VO	Sportphysiologie <i>Niebauer Josef</i>	2st.	3 ECTS	628.D11
		Mo ab 06.10., 15:00-17:00		HS Schloss Rif

Lehrveranstaltungen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Fachbereich Molekulare Biologie, Organismische Biologie und Zellbiologie

(siehe auch Fachbereich Materialforschung & Physik)

FB Molekulare Biologie

VO	Biochemie des Stoffwechsels <i>Kainz Peter</i>	2st.	3 ECTS	437.324
		Fr ab 03.10., 08:30-10:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Katabolischer Kohlenhydrat-Stoffwechsel, Citrat-Zyklus, Fettsäureoxidation, Aminosäureoxidation und Harnstoffzyklus, Atmungskette, Oxidative Phosphorylierung, div. anabolische Stoffwechselwege, Nucleotid-Stoffwechsel, Koordination des Stoffwechsels, Anpassung an Extremsituationen am Beispiel einer längerer Nahrungskarenz, Biotransformation, Hepatischer Fructose- und Ethanolmetabolismus. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Immunologie <i>Thalhamer J, Duschl A</i>	1st.	1,5 ECTS	665.031
		Mo ab 20.10., 15:00-16:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VP	Allergie <i>Himly M, Wallner M</i>	2st.	3 ECTS	437.054
		n.Ü.	n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Photodynamische Tumortherapie <i>Krammer Barbara</i>	1st.	1,5 ECTS	437.700
		1. Termin: 10.11., 10:00-16:00	HS 413 (Hellbrunnerstr. 34)	
	(weitere Termine siehe PLUSonline)			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Molekulare Medizin <i>Kainz Peter</i>	2st.	4 ECTS	091.910
		n.Ü.	n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			

FB Organismische Biologie

VO	Planzenbiologie <i>Comes H, Tenhaken R</i>	Do ab 02.10., 16:00-17:00, Fr ab 03.10., 10:00-12:00	3st. 4,5 ECTS	437.040
Teil Comes: Bakterien und Archaea als die zwei Teilgruppen der prokaryotisch organisierten Organismen, und Pilze und Pflanzen als meist sessile Vertreter der eukaryotisch organisierten Organismen werden in ihrer Struktur, Funktion und Bedeutung für andere Organismen und für das Ökosystem dargestellt. Wichtige Punkte der Evolution wie z.B. die Entstehung der eukaryotischen Zelle und der Sexualität, die Besiedelung des Landes durch Pflanzen und die Abstammung der Landpflanzen werden diskutiert. Ebenso wird ein Überblick über die Struktur, Fortpflanzung und Systematik der Moose, Farne und Samenpflanzen gegeben.				
	Teil Tenhaken: Der Aufbau von höheren Pflanzen wird in den Grundlagen besprochen. Dabei werden insbesondere die Anatomie von Blättern, Wurzeln, primären und sekundären Sprossachsen und der Aufbau des Holzes behandelt. Es wird der Zusammenhang zwischen Struktur und Funktion an einzelnen Geweben besprochen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Conservation Biology & Genetics <i>Eichberger Ch, Maletzky A, Slotta-Bachmayr L, Tribsch A</i>	Termine: 30.09.-03.10., 06.-08.10., 13.-17.10., 20.10., 06.11.; 13:00-17:00 Anmeldung: PLUSonline	2st. 3 ECTS	437.041
VO	Evolution, Biodiversität, Systematik <i>Agatha S, Comes H, Tribsch A</i>	Termine: Mo 10.11., Mo-Do 17.-20.11., Mi-Do 25.-26.11.; 10:00-12:00 Di-Do 11.-13.11.; 09:00-11:00 Mo 24.11., 10:00-12:00 u. 13:00-18:00 Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	2st. 3 ECTS	437.042
VO	Natur- und Landschaftsschutz, Biotopmanagement <i>Hinterstoisser Hermann</i>	Termine: 01.-03.10., 06.-08., 13.-17.10., 06.11.; 13:00-17:00 M Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“; Anmeldung: PLUSonline	1st. 1,5 ECTS	437.038
VO	Einführung in die Biologie und Ökologie symbiotischer Organismen <i>Stocker-Wörgötter E</i>	Mi 01./08./22./29.10., 10:00-15:00	2st. 3 ECTS	437.003
Ausgewählte Kapitel der Ökologie und Biologie der symbiotischer Organismen Wuchsformtypen, Systematik von symbiotischen Organismen, Myzelien und Nahrungsnetzwerke, Polyketide und andere Sekundärmetaboliten, Pigmente und Anpassungen an verschiedene Klima und Ökosysteme (Bedeutung von Mikroökosystemen für die Biodiversität symbiotischer Organismen). Die Symbiosen werden auch auf biochemischer (Photosynthese; Primär- und Sekundärstoffwechsel) und genetischer Ebene behandelt (Fragen der Co-Evolution und Selektion). Anmeldung: PLUSonline				
VO	Neurale Netzwerke und Biorobotik <i>Mayer Helmut</i>	Block 13.01.-23.01., 11:00-14:00	1st. 1,5 ECTS	437.033
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline	HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)		
VO	Theoretische Ökologie <i>Wickham Stephen P</i>	Block 1. Termin: Mo 10.11., 09:15-10:45 u. 13:15-14:45	1st. 1,5 ECTS	437.006
M	Anmeldung: PLUSonline	HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)		

VO	Theorie der Zeit in biologischen Prozessen <i>Bauer Hans-Christian</i>	1st.	1,5 ECTS	437.034
	Block 13.01.-23.01., 11:00-14:00		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 1 (Gehirn und Verhalten) <i>Bernroider Gustav</i>	1st.	1,5 ECTS	437.023
	Block mit Übung Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00 (weitere Termine siehe PLUSonline)		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 3 (Modelling Behavior) <i>Fuchs Roman</i>	1st.	1,5 ECTS	437.024
	Block mit Übung Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00 (weitere Termine siehe PLUSonline)		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 4 (Energetik und Bewegung) <i>Bernroider G, Bugnyar T</i>	1st.	1,5 ECTS	437.025
	Block mit Übung Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00 (weitere Termine siehe PLUSonline)		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Verhaltens-/Neurobiologie 5 (Vergleichende Kognition) <i>Bernroider G, Bugnyar T</i>	1st.	1,5 ECTS	437.026
	Block mit Übung Mo 10.11., 10:00-13:00 u. 14:00-16:00 (weitere Termine siehe PLUSonline)		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			

FB Zellbiologie

VO	Grundlagen der Zellbiologie <i>Foissner I, Eckl P</i>	2st.	2 ECTS	445.009
	Fr ab 28.11., 13:00-15:00 u. Mo ab 01.12., 11:00-13:00		HS 402 (Hellbrunnerstr. 34) HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neurobiologie <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st.	1 ECTS	445.045
	Mi ab 01.10., 12:00-13:00		HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biologie als Wissenschaft vom Leben (Ringvorlesung) <i>Tenhaken R, Berninger U, Comes H, Dötterl S, Eckl P, Foissner I, Hilberg S, Himly M, Kerschbaum H, Neubauer F, Ring-Dimitriou S, Sänger A, Steinbacher P, Stoiber W, Uhlir C, Weßler S</i>	3st.	3 ECTS	445.008
	Mo ab 6.10., 11:00-13:00 u. Mi ab 8.10., 16:00-18:00 u. Fr ab 10.10., 13:00-15:00		HS 403 (Hellbrunnerstr. 34) HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe „Übergreifende LV – Ring-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Bioplanet Erde <i>Neubauer F, Uhlir C</i>	3st.	3 ECTS	431.400
	Do ab 02.10. u. Mo ab 6.10., 16:00-17:30		HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Anmeldung: PLUSonline			

VO	Tierbiologie <i>Lametschandtner A, Stoiber W</i>	3st. Fr ab 3.10. 12:00-15:00 Mo ab 6.10. 10:00-13:00.	4,5 ECTS HS 401 (Hellbrunnerstr. 34) E.001 (UNIPARK)	437.039
		Teil Stoiber: Die Welt der Organismen und ihre Zusammensetzung. Merkmale, Großgruppeneinteilung. Baupläne tierischer Organismen.		
		Teil Lametschwandtner: Grundlagen der Cytologie und Histologie; Bau und Funktion von Herz-Kreislauf-, Atmungs- und Verdauungssystemen von Tieren.		
		Anmeldung: PLUSonline		
VO	Genetik <i>Eckl P, Bito A, Bresgen N</i>	2st. Mo ab 06.10.-01.12., 17:00-19:30	3 ECTS HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	437.020
		Dies ist die Grundvorlesung in Genetik, die für alle Studenten der Biologie und der Molekularen Biologie Pflicht ist. Inhalt ist eine allgemeine Einführung in die Genetik. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Darstellende Methoden der Elektronenmikroskopie (REM) (MOD.206) <i>Minnich Bernd</i>	1st. Do 08.01.u. Fr 09.01., 09:00-13:00	1,5 ECTS HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	437.315
		Entwicklung und Methoden der Raster- und Transmissionselektronenmikroskopie; Vorstellung aktueller Konzepte in REM und TEM. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Diversität, Ökologie und Soziologie von Pflanzengesellschaften in Südtirol <i>Franz Wilfried</i>	1st. VB: Di 23.09., 10:00-10:15	1,5 ECTS Mikroskopieraum Zellbiologie (Hellbrunnerstr. 34)	437.106
		Edaphische und klimatische Faktoren, Pflanzengesellschaften, Arten-Diversität (Kennenlernen der wichtigsten Taxa) werden am Beispiel von Bruchwäldern, Trockenrasen und wärmeliebender Wälder in Südtirol vorgestellt. Morphologische (und Anatomische) Anpassungen der Pflanzen in den unterschiedlichen Lebensräumen sollen anhand von typischen Beispielen besprochen werden.		
		Anmeldung: PLUSonline		
VO	DNA-Klonierung (MOD.201) <i>Bito Arnold</i>	1st. n.Ü.	1,5 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	437.302
		Anmeldung: PLUSonline		
VO	Moderne Verfahren der Lichtmikroskopie (MOD.206) <i>Foissner Ilse</i>	1st. n.Ü.	1,5 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	437.314
		Den Teilnehmern werden die theoretischen Grundlagen moderner Verfahren der Lichtmikroskopie (Hellfeld, Dunkelfeld, Phasenkontrast, Polarisationsmikroskopie, Fluoreszenz- sowie Konfokalen Laserscanning Mikroskopie) vermittelt. In den UE haben sie die Möglichkeit an verschiedenen Licht- Fluoreszenz sowie Konfokalen Laserscanning- Mikroskopen zu arbeiten. Anmeldung: PLUSonline		
VO	Physiologie des endokrinen Systems (MOD.202) <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. Termine: Di 11.11., 09:00-13:00; Mi 17.11., 09:00-18:00 Mo 24.11., 09:00-18:00; Di 25.11., 13:00-18:00; 26./27./28.11., 09:00-18:00	1,5 ECTS (Hellbrunnerstr. 34) Übungsraum Physiologie HS 423	437.304
		Anmeldung: PLUSonline		
VO	Vergleichende Physiologie des Immunsystems (MOD.202) <i>Kerschbaum Hubert</i>	1st. Termine: Di 11.11., 09:00-13:00; Mi 17.11., 09:00-18:00 Mo 24.11., 09:00-18:00; Di 25.11., 13:00-18:00; 26./27./28.11., 09:00-18:00	1,5 ECTS (Hellbrunnerstr. 34) Übungsraum Physiologie HS 423	437.303
		Anmeldung: PLUSonline		

VO	Wirbeltiere:Vergleichende und funktionelle Anatomie, Morphologie, Evolution, Diversität, Physiologie (MOD.205)	3st.	4,5 ECTS	437.313
	<i>Bernroider G, Minnich B, Steinbacher P, Stoiber W, Schabetsberger R</i>		(Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: 29.9.-10.10., 09:00-12:00; 29.09., 13:00-16:00; 23.10., 13:00-17:00		HS 423	
	13.10.-17.10., 09:00-12:00			HS 411
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Zellulärer Stress (MOD.204)	1st.	1,5 ECTS	437.305
	<i>Eckl P, Richter K, Bresgen N</i>	n.Ü.	n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Der Bewegungsapparat im Kontext zur Symmorphose und Plastizität (MOD.255)	2st.	3 ECTS	439.032
	<i>Sänger Alexandra</i>		HS 411 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: jeweils Mo/Di/Do/Fr, 10.-28.11.; 13:00-15:00			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Endokrinologie (MOD.256)	2st.	3 ECTS	439.034
	<i>Bauer Hannelore,</i> Di 16.12., 09:00-12:00;		HS 413 (Hellbrunnerstr. 34)	
	<i>Bauer Hans-Christian</i> Mi 17.12., 11:00-14:00;		HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
	07./08./09.01., 09:00-12:00		HS 412 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Entwicklung der Wirbeltiere (MOD.256)	1,5st.	2,25 ECTS	439.035
	<i>Steinbacher P, Sänger A</i> VB: Di 16.12. 13:00-16:00		HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Neue Konzepte und Methoden der Vaskulogenese und Angiogeneseforschung (MOD.255)	1st.	1,5 ECTS	439.031
	<i>Lametschwandtner A</i> 12./13./17./18./19./20.11., 13:00-15:00		HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Reproduktionsbiologie (MOD256)	1st.	1,5 ECTS	439.033
	<i>Lahnsteiner F, Steinbacher P</i> VB: Di 16.12., 13:00-16:00		HS 423 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Von der molekularen Regulation zum komplexen 3-dimensionalen Blutgefäß	1st.	1,5 ECTS	865.045
	<i>Lametschwandtner Alois</i> VB: Sa 01.11., 12:45-13:00		EE.005 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Humangenetik	2st.	3 ECTS	865.005
	<i>Ullmann Reinhart</i>		HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Fr 07./14./21./28.11., 05./12./19.12., 14:00-18:00			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Gesundheit“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Statistik	2st.	3 ECTS	865.016
	<i>Stutz Ernst-Hans</i> VB: Mi 01.10., 11:00-12:00		HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Die VO Statistik richtet sich an Studierende der Naturwissenschaften, die mit Datenerhebung, Generierung von Messwerten sowie deren Interpretation und Bewertung befasst sind. Ein Schwerpunkt der LVA			
M	wird dabei auf den Bereich (Bio)Analytik und umweltrelevante Fragestellungen gesetzt. Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagenwissen aus der VO Allgemeine Chemie sowie den UE Allgemeine Chemie I (eventuell II) sowie einer VO oder Übung aus (instrumenteller) Analytik. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Charles Darwin: "The Origin of Species" (Der Weg von der Beobachtung zur wissenschaftlichen Erkenntnis)	1st.	2 ECTS	091.042
	<i>Pintaric Margareta</i> VB: Do 02.10., 10:30-10:45 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)			
	Hauptgegenstand der VO ist Charles Darwins Buch „Über die Entstehung der Arten durch natürliche Zuchtwahl“, ein klassisches Werk der Naturwissenschaften, das durch eine beachtliche Anzahl an Belegen/Beobachtungen das Prinzip der Evolution aus der Spekulation heraus in den Rang einer wissenschaftlichen Theorie erheben konnte. Anhand von Originaltexten aus Darwins Werken und Darwins Korrespondenz, wie auch Texten von Darwins Zeitgenossen, wird in der VO verdeutlicht, wie Darwins Theorie der Evolution Gestalt angenommen hat, auf welche Hypothesen die Theorie aufgebaut ist und wie die Kontroverse, die unmittelbar nach der Veröffentlichung in 1859 entfacht wurde, verlaufen ist. Anmeldung: PLUSonline			
M				
VO	Wissenschaftstheorie (Dialog zwischen den Geistes- und Naturwissenschaften)	1st.	1,5 ECTS	091.022
	<i>Sedmak Clemens</i> VB: Do 02.10., 10:45-11:00 HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Kultur“; Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Computerwissenschaft

VO	Orientierung Informatik	1st.	1 ECTS	884.101
	<i>Uhl Andreas</i> Mi 01.10., 10:00-15:00; Do 02.10., 08:00-10:00; Mo ab 06.10.-10.11., 16:00-18:00			
	Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Programmierung I	2st.	2 ECTS	511.054
	<i>Hagenauer Helge</i> Mi ab 08.10.-03.12., 10:00-13:00			HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2)
	Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Programmierung II	1st.	1 ECTS	511.056
	<i>Hagenauer Helge</i> Mi ab 10.12.-28.01., 10:00-13:00			HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2)
	Ergänzende Konzepte zur Einführung in die Programmierung, wie z.B. Vererbung und Polymorphie (Objekt orientierte Programmierung), Rekursion, ...			
	Inhaltliche Voraussetzungen: "Einführung in die Programmierung I"; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Analysis für Informatik	3st.	3 ECTS	511.019
	<i>Amstler Clemens</i> Mi ab 01.10., 10:00-13:00			HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2)
	Reelle Zahlen, Folgen, Reihen, Differential- und Integralrechnung. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Formale Systeme	3st.	3 ECTS	511.001
	<i>Sokolova Ana</i> Mi ab 08.10., 14:00-15:00 u. Do ab 09.10., 10:00-12:00			HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2)
	Elementare Grundlagen: Notationen und Grundbegriffe. / Mengen und Abbildungen. / Einführung in Logik. / Algebraische Strukturen. / Reduktionssysteme. / Automatentheorie. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Statistik für Informatik	2st.	2 ECTS	511.026
	<i>Kutil Rade</i> Di ab 07.10., 12:00-14:00			HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2)
	Descriptive Statistik, Wahrscheinlichkeitstheorie, schließende Statistik.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Mathematische Grundkenntnisse Anmeldung: PLUSonline			

VO	Formale Sprachen und Komplexitätstheorie <i>Elsässer Robert</i>	2st.	2 ECTS	511.022
Die VO behandelt klassische Themen aus Bereichen der Komplexitätstheorie und Formalen Sprachen. Zuerst führen wir sog. Turingmaschinen ein und konzentrieren uns auf das Konzept der Unentscheidbarkeit. Danach behandeln wir die bekanntesten Komplexitätsklassen, stellen einige NP-vollständige Probleme vor und geben die zugehörigen Polynomialzeit-Reduktionen an. Im zweiten Teil der Vorlesung werden die wichtigsten Sprachen sowie ihre Eigenschaften vorgestellt. Inhaltliche Voraussetzungen: Besuch der Vorlesung Algorithmen und Datenstrukturen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Digitale Rechenanlagen <i>Vajtersic Marian</i>	4st.	5 ECTS	511.029
Kodierungstheorie / Zahlenrepräsentation / Logische Operationen und Formen / Schaltungen / Mikroprogrammierung / Pipelining / Interrupts. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Grundlagen Betriebssysteme <i>Kirsch Christoph</i>	2st.	2 ECTS	511.034
Termine: 01.-03.10., 06.-10.10., 07.-09.01., 12.01.; 16:30-18:30 The course provides an undergraduate-level introduction to operating systems. Covered topics are bootstrapping, interrupt handling, IO handling, device drivers, threads, scheduling, kernel space, user space, system calls, processes, virtual memory, file systems, multiprocessing, real time, and virtualization. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Programmierung <i>Hagenauer Helge</i>	3st.	3 ECTS	511.052
Einführung in die Programmierung unter Verwendung der Programmiersprache Java: elementare Programme, primitive Datentypen, Ausdrücke, Zuweisungen, bedingte Anweisungen, Schleifen, Arrays (Reihungen), Zeichenreihen (Strings), Einführung in die Objektorientierung (Klassen, Objekte, Methoden), Vererbung, Schnittstellen, Polymorphie, Rekursion. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Software Engineering <i>Pree Wolfgang</i>	3st.	3 ECTS	511.064
Die Veranstaltung führt in die grundlegenden Begriffe, Methoden und Werkzeuge der Softwaretechnik ein. Was ist Software; was ist Software Engineering? Probleme der Software-Entwicklung. Der Fokus liegt auf der Konstruktionssicht. Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis einer imperativen Programmiersprache; Grundkenntnisse Objektorientierung; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Datenbanken II <i>Augusten Nikolaus</i>	2st.	2 ECTS	511.074
Anmeldung: PLUSonline				
VO	Grundlagen Bildverarbeitung <i>Uhl Andreas</i>	2st.	2 ECTS	511.120
Grundlegende Fragestellungen und Methoden der Bildverarbeitung werden besprochen: Datenrepräsentierung, Bildtransformationen (z.B. Fourier- und Wavelettransformation), Bildfilterungen, Kontrastmanipulation, Kantenerkennung, Bildsegmentierung, morphologische BVA. Inhaltliche Voraussetzungen: Mathematische Grundlagen wie im Studienplan beschrieben; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung Computergraphik <i>Held Martin</i>	2st.	2 ECTS	511.142
Einführungs-VO, in der wichtige algorithmische und graphische Konzepte moderner Graphiksysteme besprochen werden. Es werden die Repräsentation geometrischer Objekte im Computer, ihre Transformation und ihre graphische Darstellung am Bildschirm besprochen. Weiters werden einfache Schattierungsalgorithmen vorgestellt. Den Abschluss der VO bildet eine kurze Übersicht über Algorithmen zur Erzeugung photorealistischer Bilder.				

Inhaltliche Voraussetzungen: Das in der VP "Geometrisches Rechnen" vermittelte Wissen wird vorausgesetzt (und in dieser Lehrveranstaltung auch tatsaechlich benoetigt). Weiters sind Kenntnisse ueber Algorithmen und Datenstrukturen wuenschenswert. **Anmeldung:** PLUSonline

VO	Usability und User Experience Engineering <i>Tscheligi Manfred</i>	2st.	2 ECTS	511.164
	VB: Mi 01.10., 15:30-17:30 HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
	Mo ab 06.10., 16:00-19:00 HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
	Einführung in die Grundbegriffe von Usability / User Experience: Einführung in die Grundprinzipien des Usability Engineerings / Organisatorisches Usability Engineering /- Aktivitäten, Methoden, Werkzeuge in der Analyse / Aktivitäten, Methoden, Werkzeuge im User Interface Design / Aktivitäten, Methoden, Werkzeuge in der Evaluation. Inhaltliche Voraussetzungen: Einführung HCI; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Tuning von Datenbanksystemen <i>Augusten Nikolaus</i>	2st.	2 ECTS	511.200
	Do ab 02.10., 08:00-10:00 HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
	Einführung in das Tuning von Datenbanksystemen, Tuning von Anfragen, Tuning von Indices, Tuning des Betriebssystems, Locks, Mehrbenutzerverwaltung und Zerschneiden von Transaktionen, Tuning der Hardware, Kommunikation mit der Außenwelt.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Die TeilnehmerInnen sollten mit Grundlagen von Datenbanksystemen sowie grundlegenden Datenstrukturen und Algorithmen vertraut sein. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Datenbanken Vertiefung <i>Augusten Nikolaus</i>	2st.	2 ECTS	911.001
	Mo ab 06.10., 08:30-10:00 HS T03 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
	Die VO vermittelt ein vertieftes Verständnis der Techniken, Algorithmen und Datenstrukturen, die zur Implementierung von Datenbanksystemen verwendet werden. Der Schwerpunkt liegt auf dem relationalen Datenmodell und folgende Themen werden behandelt: Physische Datenorganisation, Anfragebearbeitung und Optimierung, Transaktionen, Mehrbenutzerkontrolle und Recovery.			
M	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundlagen von relationalen Datenbanken; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Theoretische Informatik <i>Eder Elmar</i>	3st.	3 ECTS	911.024
	Mi ab 01.10., 08:00-11:00 HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
	Wörter, Sprachen, Berechenbarkeit, Entscheidbarkeit, reguläre Ausdrücke, endliche Automaten, Kellerautomaten, Turingmaschinen, Logikkalküle, my-(partiell)rekursive Funktionen, Chomsky-Grammatiken, Rekursionstheorie: partiellrekursive und rekursive Funktionen, rekursiv aufzählbare und rekursive Mengen, unentscheidbare Probleme, Komplexitätstheorie: O(f), o(f), Komplexität von Algorithmen, P, NP, P=NP? Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse im Umfang des ersten Studienabschnitts werden vorausgesetzt. Anmeldung: PLUSonline			
M				
VO	Höhere Mathematik für Informatik (Advanced Mathematics for Computer Science) <i>Amstler Clemens</i>	3st.	3 ECTS	911.030
	Di ab 07.10., 10:00-13:00 HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
M	Fourierreihen, Fourierintegrale, die schnelle Fouriertransformation, das Abtasttheorem von Shannon, Einführung in die Theorie der gewöhnlichen Differentialgleichungen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Signalverarbeitung (deterministisch und stochastisch) <i>Zinterhof Peter</i>	2st.	3 ECTS	911.058
	Mi ab 01.10., 11:00-13:00 HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)			
	Es werden die für Informatiker unverzichtbaren grundlegenden Tatsachen der Signalverarbeitung vorgebracht: Laplace- und Fourier-Transformation und Anwendungen auf Differential- und Integralgleichungen. Anwendungen auf Systemtheorie. Abtasttheorem von Shannon, bandbeschränkte Signale, Filter etc. Besonderes Gewicht wird auf Bildsignale gelegt.			
M	Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus Höherer Mathematik; Anmeldung: PLUSonline			

VO	Computational Geometry (Algorithmische Geometrie)	2st.	2,5 ECTS	911.062
	<i>Martin Held</i>	Fr ab 10.10., 12:00-14:00	HS T01 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Einführung in Algorithmen und Konzepte der Algorithmischen Geometrie: Geometrisches Suchen, Konvexe Hüllen, Voronoi Diagramm, Triangulierungen, Robustheit.			
M	Inhaltliche Voraussetzungen: Gute Kenntnisse aus Algorithmen und Datenstrukturen sowie Diskreter Mathematik; Interesse an formal/mathematisch/algorithmischem Arbeiten. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Rechner- und Netzwerksicherheit	2st.	2,5 ECTS	911.094
	<i>Collini-Nocker Bernhard</i>	Do ab 02.10., 12:00-14:00	SR T04 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Sicherheitsprobleme, Attacken und Gefahren, Risiken der Kommunikation, Sicherheitsaspekte von mobilen Geräte, Privatsphäre- und Datenschutzaushöhlung, sicheres Browsen, Softwarefehler und Anwendungslücken, Schutz kritischer Infrastrukturen, Sicherheitshandbücher/-normen und Zertifizierung, Informationssicherheitsmanagementsystem, Cloud Computing Security Risk Assessment, ENISA, und mehr. Inhaltliche Voraussetzungen: Bachelorabschluss und Interesse für Betriebssysteme, Netzwerke und Programmierung; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Multimedia Sicherheit (Media Security)	2st.	2,5 ECTS	911.103
	<i>Uhl Andreas</i>	Di ab 07.10., 08:00-10:00	HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Grundlegende Fragestellungen und Methoden der Multimedia Sicherheit wie DRM, Pay-TV, Verschlüsselung von Mediendaten, Watermarking, perceptual Hashing, Forensik u.s.w. werden besprochen.			
M	Inhaltliche Voraussetzungen: Medienformate, IT-Sicherheit; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Basisverfahren für HPC	2st.	2,5 ECTS	911.201
	<i>Vajtersic Marian</i>	Mo ab 06.10., 16:15-17:45	SR T04 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Einführung in High Performance Computing / Methoden für Lösung großer linearen Gleichungssysteme / Computer-Verfahren für das lineare Least Squares Problem / Schnelle Verfahren für die Berechnung der Eigenwerte. Inhaltliche Voraussetzungen: VO u. PS Lineare Algebra für Inform.; Anmeldung: PLUSonline			
VO	WFM: Algorithmen in großen Netzwerken	2st.	2 ECTS	911.294
	<i>Elsässer Robert</i>	Di ab 07.10., 13:00-15:00	SR T06 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Im Rahmen dieser VO werden grundlegende algorithmische Fragestellungen in verteilten Netzwerken behandelt - wie beispielsweise Informationsverteilung, Lastbalancierung oder auch Netzwerkexploration.			
M	Ansließend wird die Güte dieser Algorithmen in großen realitätsnahen Netzwerken untersucht; zudem werden Anwendungszenarien in großen real-world Netzen (z.B. P2P) durchgespielt. Inhaltliche Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss der Bachelorveranstaltungen "Formale Systeme", "Algorithmen und Datenstrukturen", "Diskrete Mathematik" und "Statistik"; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Image Processing and Computer Vision	2st.	2 ECTS	911.900
	<i>Uhl Andreas</i>	Mo ab 06.10., 09:00-11:00	HS T02 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Grundlegende Fragestellungen und Methoden der Bildverarbeitung und Computer Vision werden besprochen: Bildaquisition & Bildeigenschaften, Datenrepräsentierung, Bildfilterungen, Kontrastmanipulation, Kantenerkennung, Bildsegmentierung, morphologische BVA, Autofokus, klassische Deskriptoren, Stereo vision, Video. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Advanced Image Processing and Computer Vision	2st.	2,5 ECTS	911.908
	<i>Kwitt Roland</i>	Di ab 07.10., 13:00-15:00	SR T05 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
M	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Hardware Oriented Signal Processing 2	1st.	1,5 ECTS	911.905
	<i>Kutil Rade</i>	Fr ab 03.10., 11:00-13:00	SR T05 (Jakob-Haringer-Str. 2)	
	Motivation für die Benutzung von speziellen Prozessoren für Signalverarbeitung. Eigenschaften von klassischen digitalen Signalprozessoren (DSPs): zero overhead loops, pointer increment access, circular addressing, multiply-accumulate instructions, accumulate registers. Eigenschaften von modernen DSPs: very large instruction words VLIW), streaming single instruction multiple data (SIMD), multi-core, media processors. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geographie

VO	Naturwissenschaftliche Grundlagen <i>N.N.</i>	1st. n.Ü.	1 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	453.011
	• Physikalisches, chemisches, biologisches Basiswissen (phys./chem. Eigenschaften der Sphären, mech./thermodynamische Grundlagen, Dimensionen, Energetische Grundlagen, geophysikalische Grundlagen, chem. Grundreaktionen, Ionen- und Isotopenchemie, Photosynthese)			
	• Grundcharakteristika wissenschaftlicher Wissensproduktion: begriffliche und methodische Verfasstheit, empirische Überprüfbarkeit, argumentative Nachvollziehbarkeit.			
	• wissenschaftsgeschichtliche Bezüge zwischen Geographie und der Entwicklung der Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Sozialwissenschaftliche Grundlagen <i>Koch Andreas</i>	1st. HS 436	1 ECTS (Hellbrunnerstr. 34)	453.012
	Termine: Mo 06./13./20./27.10., 03./10.11.; 10:30-12:00			
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“;	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Berufsorientierung <i>Breuste J, Götz J</i>	2st. ab Mi 01.10., 17:00-18:30	2 ECTS HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)	453.013
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Basics of Software Development <i>Resch Bernd</i>	2st. n.Ü.	2 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	453.840
	Traditionally, the definition of the field of “geoinformatics” has been motivated through applications in human and physical geography, viewing geoinformatics as a sub-area of geography. The lecture “Fundamentals and Concepts of Software Engineering” pursues another approach by defining the term geoinformatics as informatics with a strong linkage to applications in the geographic domain. The goal of the lecture is to convey a basic understanding of fundamental concepts of software engineering and particularly their coupling with established geographic methods and Geographic Information Systems (GIS).			
M	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Design of Geospatial Data Models <i>Belina Gerhard</i>	2st. Fr ab 10.10., 14:00-17:00	3 ECTS Bauteil 14 (Schillerster.30)	453.850
	Geospatial Data Models are the foundation of efficient geospatial data processing since it impacts service interfaces, performance and the ability to flexibly exchange data. Spatial Data Infrastructure Initiatives			
M	around the world (like INSPIRE in Europe) are therefore standardizing data models for various domains like parcel management, transportation, hydrography, etc. in a standard data modeling language and data encoding.	Anmeldung: PLUSonline		
VO	Grundlagen der Stadtökologie <i>Breuste Jürgen</i>	2st. Di ab 07.10., 10:00-12:00	2 ECTS HS 436 (Hellbrunnerstr. 34)	453.670
	Kennenlernen grundlegender Theorien, Konzepte und Schulen der Stadtökologie / Erfahrung mit stadtökologischer Methodik und Arbeit in unterschiedlichen Dimensi-onsstufen in Städtekosystemen (global, regional, chorisch und topisch) / Städtische Landnutzungssysteme / Beziehungen zwischen Landnutzungssystemen und ökologischen Systemen und ihrer Interaktionen.	Anmeldung: PLUSonline		

Fachbereich Geographie und Geologie

Abteilung Geologie

VO	Einführung in die Grundlagen der Geologie <i>Neubauer Franz</i>	1st. VB Mi 01.10., 13:00-14:00, Fr 03./Mo 06. u. Fr 10.10., 08:30-12:00, Di 07.10., 08:15-11:30	1,5 ECTS	431.501
Beschreibung siehe „Einführungs-VO“; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Allgemeine und Angewandte Geologie <i>Neubauer Franz</i>	3st. Mo ab 13.10. u. Di ab 14.10., 08:30-11:30 (findet bis 02.12. statt)	4,5 ECTS	431.006
Die VO gibt eine Einführung in das System Erde, insbesondere in den stofflichen Aufbau der Erde als Ganzes, des Aufbaues der Erdkruste und in die Prozesse, die zur Bildung von Gesteinskörpern führen. Zunächst werden die wichtigsten Gesteine und Lagerungsformen vorgestellt, anschließend der Aufbau der Erde und in die Methoden, wie der Erdaufbau abgeleitet werden kann. Als allgemeines Grundprinzip werden danach die Platten- und die Plume tektonik eingeführt, auf dem aufbauend alle weiteren Prozesse besprochen werden. Zunächst werden endogene geologische Prozesse behandelt, danach solche an der Erdoberfläche, die zur Gesteinsbildung führen, schließlich diese, die Veränderungen von Gesteinen im festen Zustand zur Folge haben. Abschließend werden die wichtigsten Anwendungsgebiete der Geologie in der Lagerstättenbildung, der Hydrogeologie und der Ingenieurgeologie behandelt.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Abschluß der Lehrveranstaltung Einführung in die Grundlagen der Geologie Anmeldung: PLUSonline				
VO	Mathematik für Naturwissenschaftler (Analysis und lineare Algebra) <i>Rohm Wilfried</i>	3st. Mi ab 01.10., 09:00-12:00	4,5 ECTS	431.007
Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Strukturgeologie <i>Neubauer Franz</i>	2st. Fr 03./10.10., 14/28.11., 12.12., u. Di ab 07.10.-16.12., 13:00-15:00	3 ECTS	431.513
Die LV führt in die wesentlichen Methoden zur Aufklärung der Struktur der Kruste und in die charakteristischen strukturelle Baustile der Erdkruste ein. Die Baustile werden von den rheologischen Eigenschaften der Kruste bildenden Gesteine und Minerale kontrolliert und sind charakteristisch für bestimmte Niveaus der kontinentalen Erdkruste. Besonderes Augenmerk wird auf das Erkennen von charakteristischen strukturellen Baustilen verschiedener geodynamischer Situationen gelegt. Dazu gehören: von Abschiebungen dominierte Riftsysteme, Seitenverschiebungssysteme, Überschiebungssysteme, Scherzonen als den entsprechenden Analogia in der tiefen Kruste, Diapire und Plutone. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Einführung in die Regionale Geologie <i>Neubauer Franz</i>	2st. VB: Mi 01.10., 14:00-16:00 Mi ab 08.10.-17.12., 13:00-15:00 Fr 14./28.11., 11:00-13:00 Di 09./16.12., 08:15-10:00	3 ECTS	431.506
Die Vorlesung "Einführung in die Regionale Geologie" zeigt den Zusammenhang zwischen regionalgeologischen Strukturen und Phänomenen und deren Erklärung durch die "Allgemeine Geologie". Als Beispiele werden die Ostalpen und ihre geologische Umgebung herangezogen, weiters wird eine Übersicht über Europa und das Mittelmeer gegeben. Regionale Geologie erklärt alle wichtigen Phänomene der festen Erde, die die Menschheit beeinflussen: die Verteilung der natürlichen Ressourcen, z. B. Massenrohstoffe, Erze, Erdöl, Erdgas und vor allem Wasser; die natürlichen Gegebenheiten für den Siedlungs- und Verkehrswegebau; das Gefährdungspotenzial an natürlichen Gefahrenquellen: Erdbeben, Hangrutschungen, Überflutungen. Anmeldung: PLUSonline				

VO	Grundlagen der Technischen Geologie <i>Salcher Bernhard</i>	2st.	3 ECTS	431.526
		Do ab 02.10., 09:00-11:00	HS 434 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Einführung in die technisch angewandte Geologie (theoretische Grundlage für die praktische Anwendung). Besprechung technisch geologischer Beispiele. Einweisung in themenrelevante Fachliteratur. Hinweise auf Normen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Hydrogeologie (Grundlagen) <i>Hilberg Sylke</i>	2st.	3 ECTS	431.291
	Mo ab 06.10., 10:00-12:00	HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Im Rahmen einer Einführung werden die Grundbegriffe, Definitionen und rechtlichen Rahmenbedingungen der Hydrogeologie vorgestellt. Der oberflächliche Teil des Wasserkreislaufs wird anhand hydrographischer Kenngrößen erläutert. Der unterirdische Teil des Wasserkreislaufs bildet mit Grundwasserneubildung, der Darstellung der verschiedenen Aquifertypen und den Erläuterungen zur hydraulischen Leitfähigkeit und Grundwasserdynamik den Hauptinhalt der Vorlesung. Anmeldung: PLUSonline			

Fachbereich Materialforschung und Physik

VO	Physik (für Biologen und Geologen) <i>Musso M, Pruner Ch</i>	4st.	7 ECTS	437.060
	Do ab 02.10., 08:00-10:00	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Di ab 07.10., 14:15-15:45			
	Einführung in die Physik: (Mechanik, Hydrodynamik, Schwingungen, Wellen, Thermodynamik, Statistische Mechanik, Elektrizität und Magnetismus, Optik und Spektroskopie, Quantenphysik, Atomphysik, Kernphysik). Inhaltliche Voraussetzungen: Gute Kenntnisse der Mittelschulphysik (AHS, HTL, etc.) Gute Kenntnisse der Mathematik. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Umweltphysik (Radioökologie) <i>Lettner Herbert</i>	1st.	1,5 ECTS	437.011
	Di ab 07.10., 09:00-11:00	HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Die Radioökologie befasst sich mit natürlichen und künstlichen Radionukliden, ihrem Vorkommen und ihrem Verhalten in der Umwelt. In dieser Vorlesung werden verschiedene umweltrelevante Aspekte des Themenkreises "Radioaktivität" behandelt: Physikalische Grundlagen (nach Bedarf), Quellen der Radioaktivität in der Natur, Quantifizierung der Kontamination in der Umwelt, Verhalten künstlicher Radionuklide in der Biosphäre, Bilanzierung der Nutzung von Kernenergie, Ausbreitungswege und Transport in verschiedenen ökologischen Systemen, Mechanismen, die zu Anreicherungen von Radionukliden in Umweltmedien führen, mögliche Gefährdungen durch natürliche / künstliche Radioaktivität. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Physik (für Molekularbiologen) <i>Musso M, Pruner C</i>	2st.	4 ECTS	437.058
	Do ab 07.10., 14:15-16:45	HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Einführung in die Physik: (Mechanik, Hydrodynamik, Schwingungen, Wellen, Thermodynamik, Statistische Mechanik, Elektrizität und Magnetismus, Optik und Spektroskopie, Quantenphysik, Atomphysik, Kernphysik). Inhaltliche Voraussetzungen: Gute Kenntnisse der Mittelschulphysik (AHS, HTL, etc.) Gute Kenntnisse der Mathematik Anmeldung: PLUSonline			
VO	Mathematik I für Molekulare Biowissenschaften <i>Lettner Hubert</i>	1st.	1 ECTS	665.003
	Di ab 07.10., 12:15-13:00	HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)		
	Aufbauend auf die mathematischen Kenntnisse aus der Mittelschule werden in dieser Übung die wichtigsten mathematischen Grundlagen vermittelt, die das Studium der modernen Biologie verlangt. Der inhaltliche Rahmen umfasst die wichtigsten mathematischen Funktionen (z.B. Exponential-, bzw. Logarithmus-Funktion), Differential- und Integral-rechung, einfache Differentialgleichungen, Reihenentwicklungen, und einfache Vektor- und Matrizenrechnungen. Praktische Beispiele aus Physik und Biologie sollen zur Vertiefung des vorgetragenen Stoffes dienen. Ziel dieser Veranstaltung ist das Erlernen und die Übung verschiedener Rechentechniken, und die vor Förderung des Verständnisses der formalen, mathematischen Beschreibung von physikalischen und biologischen Prozessen. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Einführung in die Physik (für UF Physik und UF Biologie) <i>Lindner Georg</i> Elemente der klassischen und modernen Physik.	3st.	3 ECTS	437.057
	Di 07.10., 15:00-18:00 Anmeldung: PLUSonline		HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Mathematik I <i>Schröder Andreas</i> Zahlen und Vektoren, Funktionen, Grenzwerte, Stetigkeit Differentiation.	2st.	2 ECTS	428.536
	Mo ab 06.10., 10:00-12:00 Anmeldung: PLUSonline		HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Mathematik III <i>Buchta Christian</i> Vektorräume, Lineare Abbildungen und Matrizen, Determinanten, Lineare Gleichungssysteme Eigenwerte und Eigenvektoren.	2st.	2 ECTS	428.504
	Mo ab 06.10., 11:00-12:30 Anmeldung: PLUSonline		HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Physik I - Mechanik und Wärmelehre (Teil A) <i>Musso Maurizio</i> Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	428.557
	Mo ab 06.10., 15:00-17:00 u. Di ab 07.10., 12:00-14:00 Anmeldung: PLUSonline		HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Physikalische Chemie (Thermodynamik) <i>Dachs Edgar</i> Grundlagen der Thermodynamik.	2st.	2 ECTS	428.533
	Di ab 07.10., 13:00-15:00 Anmeldung: PLUSonline		C3.006 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Anwendungssoftware II (Labview) <i>Sereni Paolo</i> Anmeldung: PLUSonline	2st.	2 ECTS	428.553
	Mi ab 08.10., 10:00-12:00 Anmeldung: PLUSonline		HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Environmental Biophysics: Aerosols <i>Morawska Lidia</i> Basic principles of aerosol science; Classical and innovative aerosol measuring techniques; Formation of Aitken and nuclear aerosols and their presence in different environments; Characterization of emissions	1,5st.	3 ECTS	437.012
<i>M</i>	from diesel, gasoline and gas-powered vehicles; Vehicle after treatment technologies (catalytic converters, filters, etc.); Particles and health effects: facts and hypothesis; Bioaerosols in indoor environment: transport and survival.		(Hellbrunnerstr. 34)	
VO	Grundlagen der Maschinenelemente <i>Felber Gerda</i> Die Grundelemente, aus denen Maschinen aufgebaut sind, werden vorgestellt: unlösbare und lösbare	2st.	2 ECTS	428.540
<i>M</i>	Verbindungen; Achsen, Wellen und Wellenlagerungen; Kraftübertragungselemente; Federn Anmeldung: PLUSonline			
VO	Chemistry of Materials I <i>Feinle Andrea, Hüsing Nicola</i> Synthesen zu den wichtigsten Materialklassen anhand ausgewählter Beispiele (Aerogele, Hartschichten (Diamant), Halbleiter für LEDs, Batteriematerialien, etc.); Synthesen aus der Gasphase (CVD, Transportreaktionen, Aerosolprozesse) / Shake-and-Bake Synthesen (Keramische Synthese, Carbothermische Reduktion) / Reaktionen in der flüssigen Phase (Glasherstellung, Hydrothermalsynthesen, Sol-Gel Prozesse, Polymerisationen, uvm).	3st.	3 ECTS	428.650
<i>M</i>	Reaktionen in der flüssigen Phase (Glasherstellung, Hydrothermalsynthesen, Sol-Gel Prozesse, Polymerisationen, uvm). Anmeldung: PLUSonline			
VO	Physics of Materials <i>Lottermoser Werner</i> Anmeldung: PLUSonline	3st.	3 ECTS	428.652
<i>M</i>	n.Ü.		n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	

VO	Carbon Materials <i>Elsässer Michael</i>	2st.	2 ECTS	428.659
	introduction to the chemistry of carbon / analysis of C materials / synthesis and application of porous	Do ab 09.10, 09:15-10:45	HS 422 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	carbon, carbon fibers, graphite, nanotubes, diamond, nanodiamond, graphene, fullerene			
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Interface Science and Engineering <i>Diwald O, Berger T</i>	2st. n.Ü.	2 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	428.660
	Fallbeispiele zu Grenzflächenbestimmten Prozessen in Natur und Technik, z.B. Selbstorganisation in biologischen Systemen, Emulsionen, / Kristallwachstum, Flotation zur Prozess- und Abwasserbehandlung;) / Thermodynamik der Grenzflächen / Adhäsion und Benetzung / Wechselwirkungskräfte und Adsorption /			
M	Geladene Grenzflächen und elektrochemische Prozesse / Kolloidale Systeme (Stabilisierung und Koagulation) / Filmbildung und Beschichtungstechnologien / Reibung.			
	Inhaltliche Voraussetzungen: Grundvorlesungen der Festkörperchemie und Physik, Thermodynamik und Kinetik, Grundvorlesung in Materialwissenschaften; Anmeldung: PLUSonline			
VO	Nanotechnology <i>Lottermoser Werner</i>	2st. n.Ü.	2 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	428.672
M	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biomaterialien <i>Hüsing Nicola</i>	2st. Mi ab 08.10, 10:00-11:30	2 ECTS HS 431 (Hellbrunnerstr. 34)	428.614
	Biologische Strukturen: Molekulare Grundlagen; Selbstorganisation, Hierarchische Strukturen und Mechanische Konzepte (Holz, Knochen, etc.) / Bionik, Biomimetische und bio-inspirierte Materialien: Intelligente Werkstoffe, Biomimetische Nanotechnologie / Biomaterialien im medizinischen Kontext: Metalle/ Polymere/ Keramiken in der Medizin, Zell-Material Wechselwirkungen, Biokompatibilität, „Kontrollierte Wirkstofffreisetzung“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Mineralogy II <i>Redhammer Günther</i>	2st. n.Ü.	2 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	428.665
	The most important industrial and technical relevant minerals will be discussed in terms of crystal structures and properties, mining and extraction as well as industrial application. The following topics will be			
M	discussed in details: Metallic Resources – Sulfides, Sedimentary Minerals, Clay Minerals, Evaporites, Zeolithes & Application, Cement Mineralogy , Mineral Colours & Pigmente, Industrial Minerals, Stones			
	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Industrial Management III <i>N.N.</i>	1st. n.Ü.	1 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	428.677
M	Anmeldung: PLUSonline			
VO	Kristallzüchtungsmethoden <i>Redhammer Günther</i>	2st. n.Ü.	2 ECTS n.Ü. (Hellbrunnerstr. 34)	428.622
	Die LV soll ein Überblick über Kristallzüchtungsmethoden und ihrer Anwendung in Forschung und Technik bringen, von Massenkristallisation, Hydrothermalsynthesen bis zu Hochdruck - Synthese (Piston - Multi-Anvil-Pressen), von Hochtemperatur-Lösungszüchtung, CVT, Schmelzlösungszüchtung, Floating Zone-, Czochralski- bis hin zu tiegelfreien Skull Verfahren usw. Die verschiedenen Methoden werden ergänzt durch ein wenig Theorie, Geräteaufbauten, Anwendungen und Beispielen. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Physik I (Mechanik und Wärmelehre) <i>Musso Maurizio</i>	3st. Mo ab 06.10., 15:00-17:00 u. Di ab 07.10., 12:00-14:00	3 ECTS HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	428.538
	VO in Physik für Ingenieure und Naturwissenschaftler, Teil I: Mechanik, Schwingungen und Wellen, Thermodynamik. Anmeldung: PLUSonline			

VO	Kern- und Teilchenphysik <i>Widmann Eberhard</i>	1st. 14:00-17:00	1 ECTS HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	437.004
Termine: Do 09.10., 06.11., 04.12., 08.01.				
Einführung in die experimentellen Ergebnisse der modernen Kern- und Teilchenphysik und der zu ihrer Beschreibung notwendigen theoretischen Konzepte, experimentellen Methoden, sowie der wichtigsten Anwendungen in Naturwissenschaft, Technik und Medizin. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Radioaktivität, Grundlagen und Messtechnik <i>Lettner Herbert</i>	1st. Do ab 02.10, 08:00-09:00	1,5 ECTS HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	437.009
Historischer Überblick über die Entdeckung der Radioaktivität / Kernphysikalische Grundlagen / Radioaktiver Zerfall, Radioaktive Gleichgewichte / Meßmethoden – physikalische Grundlagen und Möglichkeiten/ Wechselwirkungsmechanismen Strahlung – Materie / Meßmethoden im Vergleich: Von der Ionisationskammer bis zur hochauflösenden Gammaspektrometrie / Technische Anwendungsmöglichkeiten von Radionukliden. Anmeldung: PLUSonline				

Fachbereich Mathematik

VO	Analysis II <i>Revers Michael</i>	5st. Do ab 02.10., 09:00-10:00 u. 13:00-15:00 u. Fr ab 03.10., 10:00-12:00	7,5 ECTS HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	405.010
Differential- und Integralrechnung von Funktionen einer oder mehreren Variablen				
Anmeldung: PLUSonline				
VO	Topologie <i>Hellekalek Peter</i>	2st. Mo ab 06.10., 09:00-11:00	3 ECTS HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	405.040
Thema dieser VO sind die Grundlagen der mengentheoretischen Topologie. Konzepte der reellen Analysis wie offene Intervalle oder offene Mengen, Konvergenz von Folgen und Stetigkeit von Funktionen werden in sehr allgemeiner Form studiert. Diese VO stellt einen wichtigen Baustein in Ihrer Ausbildung im Bereich der Analysis, aber auch in der Geometrie und der diskreten Mathematik dar.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Analysis I und II; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Lineare Algebra I <i>Wolf Reinhard</i>	4st. Mi ab 01.10., 12:00-13:00, u. Mo ab 06.10., 14:00-15:00, u. Di ab 07.10., 10:00-12:00	6 ECTS HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	405.110
Grundlegende Begriffe der Linearen Algebra: Lineare Gleichungssysteme, Matrizen, Vektorräume, Lineare Abbildungen, Determinanten. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Algebra <i>Fuchs Clemens</i>	2st. Di ab 07.10., 08:00-10:00	3 ECTS HS 415 (Hellbrunnerstr. 34)	405.140
Algebraische Konzepte (Gruppen, Ringe, Körper), Polynome über Ringen etc.				
Inhaltliche Voraussetzungen: Diese VL ist nur in Fortsetzung der Vorlesungen Diskrete Mathematik sowie Zahlentheorie sinnvoll. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Numerische Mathematik <i>Schröder Andreas</i>	4st. Mi ab 01.10. u. Di ab 07.10., 10:00-12:00	6 ECTS HS 415 (Hellbrunnerstr. 34) HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)	405.150
Fehleranalyse, Kondition / Interpolation / Approximation / Splines / Numerische Differentiation / Numerische Integration / Eindimensionale und mehrdimensionale Iteration / Nullstellenberechnungen / Numerische Lineare Algebra (direkte und iterative Verfahren, Eigenwerte) / Numerische Methoden für Gewöhnliche Differentialgleichungen / Numerische Methoden für Partielle Differentialgleichungen				
Inhaltliche Voraussetzungen: Analysis, Lineare Algebra; Anmeldung: PLUSonline				

VO	Statistik für Lehramt <i>Brathke Arne</i>	Mi ab 01.10., 09:00-11:00	2 st.	2 ECTS	405.770
Hauptthemen dieser VL sind die Grundaufgaben der schließenden Statistik, soweit sie für den Schulunterricht relevant sind: Parameterschätzung, Konfidenzintervalle, Testen von Hypothesen.					
Inhaltliche Voraussetzungen: Stochastische Modellbildung; Analysis I & II; Anmeldung: PLUSonline					
VO	Pensionsversicherungsmathematik <i>Jürgen Sven</i>	Fr 03.10./07.11./09.01., 15:00-19:00, Sa 04.10./08.11./10.01., 09:00-13:00	2st.	3 ECTS	405.910
1 Grundlagen der Personenversicherung; 2 Arten von Pensionsplänen; 3 Versicherungsmathematische Bewertungsverfahren; 4 Analyse von Gewinnen und Verlusten; 5 Änderungen Anmeldung: PLUSonline					
VO	Fortgeschrittene statistische Methoden im Versicherungswesen <i>Hudec M, Schlägl M</i>	Mi-Fr 24.-26.09., 09:00-17:30, Sa 27.09., 09:00-12:30	2st.	3 ECTS	405.912
Erster Teil: Fortgeschrittene statistische Methoden zur Tarifierung und Reservierung: 1. Modellierungsansätze, 2. Allgemeines lineares Modell, 3. Verallgemeinertes lineares Modell, 4. Credibility-Modelle, 5. Simulationsverfahren, 6. Multivariate Daten Zweiter Teil: Konzepte des Data-Minings am Beispiel der Optimierung von Cross- und Upselling-Kampagnen im Versicherungsvertrieb Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse der Stochastik; Anmeldung: PLUSonline					
VO	Sozialversicherungsrecht <i>Mazal W, Pöltner W</i>	Fr 17.10./21.11./23.01., 15:00-19:00, Sa 18.10./22.11./24.01., 09:00-13:00	2st.	3 ECTS	405.914
Erster Teil: Unterschied zwischen Sozialversicherung und Privatversicherung, Bedeutung des Europäischen Rechts, Struktur und Aufbau der Sozialversicherung, wer ist in den Schutz der Sozialversicherung einbezogen?, Finanzierung der Sozialversicherung, Arten von Leistungen, Durchsetzung der Leistungsansprüche; Zweiter Teil: Das Leistungsrecht; Dritter Teil: Die Pensionsversicherung im Detail Anmeldung: PLUSonline					
VO	Funktionalanalysis (Säule I) <i>Bögelein Verena</i>	Do ab 02.10. u. Di ab 07.10., 08:00-10:00	4st.	7 ECTS	405.400
HS 415 (Hellbrunnerstr. 34) HS 414 (Hellbrunnerstr. 34)					
M	Normierte Räume, Funktionale und Operatoren, Banachräume, Hilberträume, Spektraltheorie und Anwendungen. Anmeldung: PLUSonline				
VO	Geometrie (Säule III) <i>Kinzl Franz</i>	Mo ab 06.10., 08:00-10:00 u. Di ab 07.10., 10:00-12:00	4 st.	7 ECTS	405.500
HS 414 (Hellbrunnerstr. 34) SE2 Math (Hellbrunnerstr. 34)					
M	Elementargeometrie / Quadriken / Klassische Differentialgeometrie / Riemannsche Geometrie Inhaltliche Voraussetzungen: Analysis I - III, Lineare Algebra; Anmeldung: PLUSonline				
VO	Fraktale und Zufall (Säule IV) <i>Trutschnig Wolfgang</i>	Mi ab 01.10., 11:00-13:00	2 st.	3 ECTS	405.566
Iterierte Funktionensysteme (IFS) / Hutchinson Operatoren von IFS / Hausdorff Metrik / Attraktoren von IFS als Beispiele von Fraktalen (Menger Schwamm, Fraktaler Farn, etc.) / Hausdorff Dimension / Iterierte Funktionensysteme mit Wahrscheinlichkeiten (IFSP) / Markov Operator von IFSP / Hutchinson/Wasserstein/Kantorovich Metrik / Attraktoren von IFSP / Symbolische Dynamik und Adressen von Attraktoren / Elton's Ergodensatz für das Chaos Game / Erzeugung von Fraktalen, Simulation des Chaos Games mit Hilfe von R. Inhaltliche Voraussetzungen: Analysis I-III, Statistik (Bachelor), Grundkenntnisse Maßtheorie Anmeldung: PLUSonline					

Fachbereich Psychologie

VO	Geschichte und Systeme der Psychologie <i>Allesch C, Korenjak A</i>	2st.	3 ECTS	640.001
	Do ab 09.10., 17:00-18:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Anwendungsbereiche der Psychologie <i>Gattinger Erich</i>	1,5st.	2 ECTS	640.002
	Mi ab 08.10., 16:00-17:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Einführung in die Allgemeine Psychologie <i>Hawelka S, Hutzler F</i>	2st.	3 ECTS	640.100
	Do ab 06.11., 16:00-17:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Spezielle Themen der Allgemeinen Psychologie / Neurokognition (Entscheiden) <i>Kühberger Anton</i>	2st.	3 ECTS	640.102
	Di ab 07.10., 12:00-14:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biologische Psychologie I <i>Doppelmayr Michael</i>	2st.	3 ECTS	640.150
	Fr 03.10. u. 21.11., 15:00-19:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Sa 04.10 u. 22.11., 09:00-16:30			
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Biologische Psychologie III <i>Klimesch Wolfgang</i>	2st.	3 ECTS	640.152
	Mo ab 27.10., 15:00-17:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“. Anmeldung: PLUSonline			
VO	Angewandte Sozialpsychologie <i>Krenn Alice</i>	2st.	3 ECTS	640.203
	Mo ab 08.10., 08:30-10:00		HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Entwicklungspsychologie I <i>Hutzler Florian</i>	2st.	3 ECTS	640.300
	Mo 06./13.10., 15:00-17:00			
	Mi 15.10., 17:30-19:00			
	Do 09./16./23./30.10., 10:00-14:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Do 04.12., 12:00-14:00			
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Intelligenz <i>Jasper Fabian</i>	2st.	3 ECTS	640.403
	Mo ab 06.10., 09:00-11:00		E.004 (UNIPARK)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			
VO	Psychologische Diagnostik II <i>Ortner Tuulia</i>	2st.	3 ECTS	640.502
	Mi ab 08.10., 10:00-12:00 u.		HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
	12:00-13:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“ Anmeldung: PLUSonline			

VO	Einführung in die Beratungspsychologie <i>Laireiter A, Gattinger E</i>	2st.	3 ECTS	640.550
	Di ab 07.10., 18:00-20:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Klinische Kinder- und Jugendpsychologie <i>Amann Gabriele</i>	2st.	3 ECTS	640.605
	Mi ab 08.10., 10:00-12:00		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie <i>Kain Winfried</i>	2st.	3 ECTS	640.750
	Mo ab 06.10., 11:00-12:30		HS 401 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Kunst und Therapie <i>Allesch C, Korenjak A</i>	2st.	3 ECTS	640.800
	Do ab 09.10., 15:00-16:30		HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Qualitative Forschungsmethoden <i>Keul Alexander</i>	2st.	3 ECTS	640.801
	Mo ab 06.10., 13:00-15:00		HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Theorien des Lernens (Resilienz- und Ressourcenförderung im Spannungsfeld von psycholo-gischer, psychotherapeut., pädagogischer und spiritueller Beratung) <i>Rothbucher Heinz</i>	2st.	3 ECTS	TP0.261
	Mi ab 08.10., 11:00-13:00		HS 103 (Universitätsplatz 1)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Psychiatrie (und Angewandte Psychopathologie) <i>Meusburger Christian</i>	2st.	3 ECTS	840.120
	Do ab 09.10., 15:00-17:00		HS 402 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“.	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Forensische Psychologie des Kindes- und Jugendalters und klinisch-psychologische Grundlagen <i>Amann Gabriele</i>	2st.	3 ECTS	840.430
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Versorgungseinrichtungen im Alter <i>Messner Randolph</i>	1st.	1,5 ECTS	840.461
			HS 421 (Hellbrunnerstr. 34)	
	Termine: Do 16./23.10., 06./27.11., 18.12., 08./15.01.; 17:00-18:30			
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“.	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Klinische Neuropsychologie <i>Fink A, Leibetseder M</i>	2st.	3 ECTS	840.480
	Mi ab 08.10., 12:00-13:30		HS 424 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“	Anmeldung:	PLUSonline	
VO	Ethik und Recht in der Klinischen Psychologie <i>Fisslthaler Günther</i>	2st.	3 ECTS	840.123
	Di ab 07.10., 16:00-17:30		HS 403 (Hellbrunnerstr. 34)	
M	Beschreibung siehe Schwerpunkt „Soziätät und Gesellschaft“.	Anmeldung:	PLUSonline	

Kursangebot des USI (Universitäts Sport Institut) speziell für TeilnehmerInnen der Universität 55-PLUS

Ein Anliegen der Uni 55-PLUS ist es, die TeilnehmerInnen nicht nur geistig, sondern auch körperlich fit zu halten. Das USI, Teil des Interfakultären Fachbereichs Sport- und Bewegungswissenschaften, bietet Ihnen daher ein breites und kostengünstiges Spektrum an Sportmöglichkeiten, zu dem Sie als Studierende der Uni 55-PLUS willkommen sind.

Im **allgemeinen Sportprogramm des USI** finden Sie sowohl regelmäßige Kurse in vielen Sportarten (im Normalfall einmal pro Woche) als auch zahlreiche Outdoorkurse, die mehrere Tage dauern (z.B. Skikurse, Kletterkurse etc.). Ausführliche Informationen zu diesem Angebot sowie zu den Anmeldemodalitäten finden Sie auf www.uni-salzburg.at/usi (-> Kursangebot pdf) bzw. direkt unter http://spowww.sbg.ac.at/usi/uploads/media/USI_WS_2014-15_web.pdf

Speziell für die TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS werden im Wintersemester 2014/15 folgende Kurse empfohlen (siehe S. 16 der Kursbroschüre des USI):

- **Zumba Gold;** Fr 15:00-16:00; Ort: UFZ Otto Holzbauer Str. 3; Gebühr: € 30,-
- **Mein Yoga Start, Körperwahrnehmung – Stärkung – Wohlbefinden;** VB Do, 02.10., 15:30; Beginn: Do 09.10., 15:30-17:00; Ort: UFZ; Gebühr: € 51,-
- **Yoga speziell für 55plus-Studierende;** Mi 15:00-16:30; Ort: UFZ; Gebühr: € 51,-
- **Qi Gong;** Di 08:15-09:15; Ort: Insel F. Hinterholzer Kai 8; Gebühr: € 30,-
- **Tai Ji am Morgen;** Fr 05:30-07:00; Ort: Insel F. Hinterholzer Kai 8; Gebühr: € 45,-
- **Kräftigungsgymnastik;** Do 11:00-12:00; Ort: UFZ Otto Holzbauer Str. 3; Gebühr: € 30,-

Ergänzend zu diesen Kursen können Sie aus dem gesamten Kursangebot des USI je nach Ihren Vorlieben frei wählen.

Die **Anmeldung** für dieses Sportangebot beginnt am **Freitag, 26.09.2014, 16:00 Uhr** (nähere Informationen siehe USI-Homepage).

Hinweis: Für alle TeilnehmerInnen der Uni 55-PLUS gilt der **Tarif 3!**

Dazu führen wir noch ein eigenes **Fitnesszentrum**, das **UFZ** – universitätsnah an der Alpenstraße gelegen, neu eingerichtet im September 2011 und bereits sehr gut im Universitätsleben verankert. Sollten Sie sich für eine Mitgliedschaft im UFZ interessieren, können Sie sich **ab sofort** dort **anmelden** – Sie erhalten den **Tarif 2 als spezielles Willkommensangebot**.

Fitnessberatung für UFZ - Mitglieder (55+ Studierende):

Terminvereinbarung unter: frederique.thomasser@sbg.ac.at

Nutzen Sie bitte auch hier die Homepage für nähere Informationen: www.uni-salzburg.at/ufz

Kontakte:

USI (allgem. Sportangebot)

Hartmannweg 4, 5400 Hallein/Rif

Tel: 0662-8044-6650

usi@sbg.ac.at

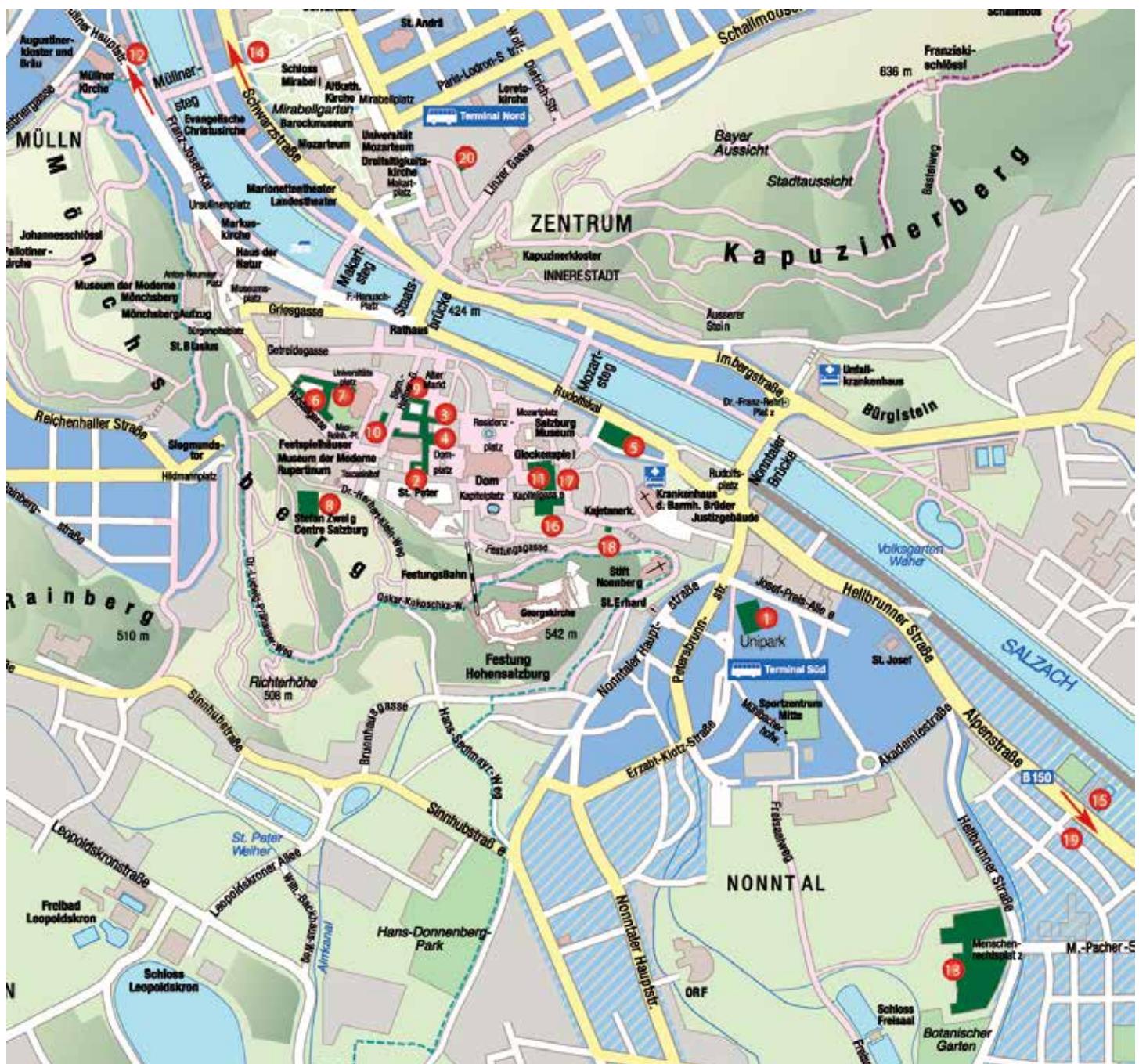
UFZ (USI Fitnesszentrum)

Otto Holzbauer Str. 1-3, 5020 Salzburg

Tel: 0662-8044-6652

sonja.jungreitmayr@sbg.ac.at

Lageplan der Universität Salzburg



Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät

- 1 Erzabt-Klotz-Straße 1 (UNIPARK)
- 2 Franziskanergasse 1 (Philosophie)
- 3 Residenzplatz 1 (Altertumswissenschaften)
- 4 Residenzplatz 9 (Rechnungswesen, Lit. Archiv)
- 5 Rudolfskai 42 (Gesellschaftswissenschaften)

Katholisch-Theologische Fakultät

- 7 Universitätsplatz 1, (Große Universitätsaula)

Rechtswissenschaftliche Fakultät

- 9 Churfürststraße 1, Toskanatrakt
- 10 Sigmund-Haffner-Gasse 14 + 18
- 11 Kapitelgasse 5-7 (Strafrecht, Verfassungsrecht, Wirtschaftswissenschaften)
- 12 Ignaz-Harrer-Straße 79
(Gerichtsmedizin, Forensische Neuropsychiatrie)

Naturwissenschaftliche Fakultät

- 13 Hellbrunnerstraße 34 (Botanischer Garten, ITServices)
- 14 Jakob-Haringer-Straße 2 (Computerwissenschaften)
- 15 Billrothstraße 11 (Labor Molekulare Biologie)

Weitere Einrichtungen

- 1 Erzabt-Klotz-Straße 1 (ÖH Beratungszentrum)
- 6 Hofstallgasse 2-4 (Universitätsbibliothek)
- 16 Kapitelgasse 4-6 (Rektorat, Serviceeinrichtung Studium, Büro für Internationale Beziehungen)
- 17 Kaigasse 17 (Personalentwicklung, gendup, Career Center, Uni 55-PLUS, Kirchenrecht Theol. Fak.)
- 18 Kaigasse 28 (ÖH-Salzburg, OeAD)
- 8 Edmundsburg, Mönchsberg 2 (Europarecht, SCEUS, Stefan Zweig Centre)
- 19 Otto-Holzbauer-Straße 3 (USI-Fitness-Zentrum)



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS)
Univ.-Prof. Dr. Erich Müller, Vizerektor für Lehre
Kapitelgasse 4-6, 5020 Salzburg

Leitung der Universität 55-PLUS:

em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Urs Baumann

Redaktion und inhaltliche Verantwortung:

em.Univ.-Prof. Dr.Dr.h.c. Urs Baumann

Mag. Herta Windberger; Mag. Hieronymus Bitschnau

Gestaltung Deckblatt:

Red Bull Creative

Foto:

Philipp Benedikt